Pioneer

DVD-RDS-EMPFÄNGER

DVH-P4100UB

Bedienungsanleitung

Deutsch

Inhalt

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses PIONEER-Produkt entschieden haben.

Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung vor der erstmaligen Verwendung des Produkts durch, um seinen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten. *Bewahren Sie die Bedienungsanleitung nach dem Lesen zur zukünftigen Bezugnahme sicher auf.*

Unbedingt lesen

- *Regionalcodes für DVD-Videodiscs* **6**
- *Wenn eine Bedienfunktion nicht zulässig ist* **8**
- *Richtlinien für die Handhabung von Discs und Player* **80**

01 Bevor Sie beginnen

So fahren Sie sicher **5**
Informationen für Anwender zur Sammlung und Entsorgung von Altgeräten und gebrauchten Batterien **5**
Zu diesem Gerät **6**
– Regionalcodes für DVD-Videodiscs **6**
Zu dieser Anleitung **6**
Unsere Website **6**
Im Störungsfall **7**
Eigenschaften **7**
– Zu DivX **8**
Wenn eine Bedienfunktion nicht zulässig ist **8**
Diebstahlschutz **8**
– Abnehmen der Frontplatte **8**
– Anbringen der Frontplatte **8**
Handhabung und Pflege der Fernbedienung **9**
– Einlegen der Batterie **9**
– Gebrauch der Fernbedienung **9**

02 Bedienung des Geräts

Die einzelnen Teile **10**
– Hauptgerät **10**
– Fernbedienung **12**
– Display-Anzeige **14**
Grundlegende Bedienvorgänge **16**
– Ein-/Ausschalten **16**
– Wählen einer Programmquelle **16**
– Regeln der Lautstärke **17**
Tuner **17**
– Grundlegende Bedienvorgänge **17**
– Speichern und Abrufen von Senderfrequenzen **17**
– Umschalten der RDS-Anzeige **18**
– Empfang von PTY-Alarm-Sendungen **18**
– Einführung zu erweiterten Bedienvorgängen **19**
– Speichern von Stationen mit den stärksten Sendesignalen **19**
– Abstimmen von Stationen mit starken Sendesignalen **19**
– Wählen alternativer Frequenzen **20**
– Empfang von Verkehrsdurchsagen **21**
Eingebauter DVD-Player **21**
– Grundlegende Bedienvorgänge **21**
– Grundlegende Bedienelemente für die Wiedergabe **22**
– Wechseln des Mediendateityps **23**
– Bedienen des DVD-Menüs **23**
– PBC-Wiedergabe **23**
– Wiedergabe von DivX®-VOD-Inhalten **24**
– Überspringen von Werbung (CM) **24**
– Wiederaufnehmen der Wiedergabe (Lesezeichen) **25**
– Angeben eines Titels **25**
– Suchen nach einem Titel **25**
– Suchen nach einem abzuspielenden Abschnitt **25**
– Ändern der Audio-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Audio) **26**
– Ändern der Untertitel-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Untertitel) **26**
– Ändern des Betrachtungswinkels während der Wiedergabe (Multi-Winkel) **27**
– Schrittweise Bildwiedergabe **27**
– Zeitlupen-Wiedergabe **27**
– Rücksprung zur markierten Szene **28**
– Automatische DVD-Wiedergabe **28**
– Anzeigen von Textinformationen **28**
– Wählen von Titeln aus der Titelliste **29**

Inhalt

– Wählen von Dateien aus der Dateinamensliste **29**
– Wählen von Titeln aus der Titelnamensliste **30**
– Einführung zu erweiterten Bedienvorgängen **30**
– Wählen eines Wiederholwiedergabebereichs **31**
– Abspielen von Titeln/Dateien in zufälliger Reihenfolge **31**
– Anspielen von Ordnern und Titeln **32**
– Wählen der Audio-Ausgabe **32**
– Pausieren der Wiedergabe **33**
– Auswählen des Wiedergabemodus **33**
– Gebrauch des erweiterten Tonempfangs **33**
– Drehen des angezeigten Bilds **33**
– Umschalten der Anzeige **34**

Tragbarer USB-Audio-Player/USB-Speichergerät **35**
– Grundlegende Bedienvorgänge **35**
– Wechseln des Mediendateityps **36**
– Direktes Wählen einer Datei im momentanen Ordner **36**
– Anzeigen von Textinformationen **36**
– Wählen von Dateien aus der Dateinamensliste **36**
– Einführung zu erweiterten Bedienvorgängen **36**
– Umschalten der Anzeige **37**

iPod **38**
– Grundlegende Bedienvorgänge **38**
– Suchen nach einem Musiktitel/Video **38**
– Anzeigen der Textinformationen auf dem iPod **39**
– Einführung zu erweiterten Bedienvorgängen **40**
– Abspielen von Titeln/Videos in zufälliger Reihenfolge (Shuffle) **41**
– Abspielen aller Titel/Videos in zufälliger Reihenfolge (Shuffle All) **41**
– Abspielen von Titeln mit Bezug auf den momentan spielenden Titel **41**
– Bedienen der iPod-Funktion dieses Geräts über einen iPod **42**
– Ändern der Abspielgeschwindigkeit von Hörbüchern **42**
– Ändern des Bildmodus **43**
– Informationsdisplay **43**

Audio-Einstellungen **43**
– Einführung zu den Audio-Einstellungen **43**
– Gebrauch der Balance-Einstellung **44**
– Gebrauch des Equalizers **44**
– Einstellen von Equalizer-Kurven **44**
– Einstellen von Loudness **45**
– Einstellen der Programmquellenpegel **45**

Einrichten des DVD-Players **46**
– Einführung zur Anpassung der DVD-Einstellungen **46**
– Einstellen der Untertitel-Sprache **46**
– Einstellen der Audio-Sprache **47**
– Einstellen der Menüsprache **47**
– Einstellen der Bildschirmsprache **47**
– Einstellen des Zeichensatzes **48**
– Einstellen der Anzeige des Winkelsymbols **48**
– Einstellen des Seitenverhältnisses **48**
– Einstellung des Diashow-Intervalls **49**
– Einstellen der Kindersicherung **49**
– Einstellen der DivX-Untertiteldatei **51**
– Einstellen der Digitalausgabe **51**
– Anzeigen Ihres DivX®-VOD-Registrierungscodes **51**
– Einstellen der Downsampling-Ausgabe **52**

Grundeinstellungen **52**
– Anpassen der Grundeinstellungen **52**
– Einstellen des UKW-Kanalrasters **53**
– Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs **53**
– Umschalten der AUX-Einstellung **53**

Inhalt

– Umschalten der Ton-Stummschaltung/-Dämpfung **54**
– Einstellen des AV-Eingangs **54**
– Wählen der Beleuchtungsfarbe **55**
– Umschalten des Nonstop-Scrollens **55**
– Spracheinstellungsdisplay **55**
– Ein- oder Ausschalten des Display-Anschlusses **56**
– Korrigieren von verzerrten Tönen **56**
– Zurücksetzen der Audio-Funktionen **57**

Andere Funktionen **58**
– Gebrauch der AUX-Programmquelle **58**
– Umschalten zwischen Digital und Analog **59**
– Gebrauch eines externen Geräts **59**
– Gebrauch der PGM-Taste **60**

03 Verfügbares Zubehör

Bluetooth-Adapter **61**
Digitaler Signalprozessor **61**
– Einführung zu den DSP-Einstellungen **61**
– Gebrauch der Balance-Einstellung **62**
– Gebrauch des Positionswählers **62**
– Gebrauch von Dolby Pro Logic II **63**
– Gebrauch der Klangfeldsteuerung **64**
– Gebrauch der Downmix-Funktion **64**
– Gebrauch der Dynamikbereichsteuerung **65**
– Gebrauch der Direktsteuerung **65**
– Einstellen der Programmquellenpegel **65**
– Gebrauch des Auto-Equalizers **66**
– Auto-TA und Auto-EQ (Autom. Zeitabgleich und autom. Equalizer-Einstellung) **66**
– Einstellen der Lautsprecher **69**
– Wählen einer Crossover-Frequenz **70**
– Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel **70**
– Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel unter Verwendung eines Testtons **71**
– Gebrauch des Zeitabgleichs **71**
– Gebrauch des Equalizers **72**

Zusätzliche Informationen

Fehlerbehebung **74**
Fehlermeldungen **76**
Bedeutung der Fehlermeldungen der Funktion Auto-TA und Auto-EQ **79**
Richtlinien für die Handhabung von Discs und Player **80**
DVD-Discs **81**
DVD-R/DVD-RW-Discs **81**
Im Format AVCHD aufgenommene Discs **81**
CD-R/CD-RW-Discs **82**
Dual-Discs **82**
Kompatibilität mit Audio-Kompression **82**
Hinweise zur Handhabung und andere Zusatzinformationen **83**
– Komprimierte Audio-Dateien auf einer Disc **83**
– USB-Audio-Player/USB-Speichergerät **83**

Beispiel einer Disc-Struktur **84**
– Reihenfolge der Audio-Dateien auf der Disc **84**
– Reihenfolge der Audio-Dateien auf einem USB-Speichermedium **84**

iPod-Kompatibilität **85**
Zur Handhabung des iPods **85**
– Zu den iPod-Einstellungen **85**

JPEG-Bilddateien **85**
DivX-Videodateien **86**
– DivX-Kompatibilität **86**

Russischer Zeichensatz **86**
Sprachcode-Tabelle für DVD **87**
Copyright- und Warenzeichenvermerk **88**
Zentrale Begriffe **90**
Technische Daten **94**

So fahren Sie sicher

WARNUNG

- Um Unfälle zu vermeiden und gegen keine geltenden Gesetze zu verstoßen, sollte die DVD- bzw. TV-Frontanzeigefunktion (separat erhältlich) niemals während des Fahrens verwendet werden. Darüber hinaus sollten Heckdisplays niemals in einer Position angebracht werden, in der sie den Fahrer visuell ablenken.
- In einigen Ländern oder Regionen kann die Anzeige von Bildern auf einem Display im Fahrzeug selbst für Bei- und Mitfahrer verboten sein. Wenn derartige Vorschriften vorliegen, müssen sie beachtet werden, d. h. die DVD-Funktionen dieses Geräts sollten in diesem Fall nicht verwendet werden.
- Montieren Sie das Display **NIEMALS** an einer Stelle, die es dem Fahrer ermöglicht, während des Fahrens DVDs oder Video-CDs anzusehen.

Wenn Sie Ihr Auto an einem sicheren Ort abstellen und die Handbremse anziehen, wird das Bild auf dem Display angezeigt.

Informationen für Anwender zur Sammlung und Entsorgung von Altgeräten und gebrauchten Batterien

(Symbol für Geräte)

(Symbolbeispiele für Batterien)

Diese Symbole auf den Produkten, der Verpackung und/oder Begleitdokumenten bedeuten, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen.
Zur richtigen Handhabung, Rückgewinnung und Wiederverwertung von Altprodukten und gebrauchten Batterien bringen Sie diese bitte zu den gemäß der nationalen Gesetzgebung dafür zuständigen Sammelstellen.
Mit der korrekten Entsorgung dieser Produkte und Batterien helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schonen und vermeiden mögliche negative Auswirkungen auf die Gesundheit und die Umwelt, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Abfalls entstehen könnten.
Weitere Informationen zur Sammlung und Wiederverwertung von Altprodukten und Batterien erhalten Sie von Ihrer örtlichen Gemeindeverwaltung, Ihrem Müllentsorger oder dem Verkaufsort, an dem Sie die Waren erworben haben.
Diese Symbole gelten ausschließlich in der Europäischen Union.

Für Länder außerhalb der Europäischen Union:
Wenn Sie diese Gegenstände entsorgen wollen, wenden Sie sich bitte an Ihre lokalen Behörden oder Händler und fragen Sie dort nach der korrekten Entsorungsweise.

Zu diesem Gerät

Die Tuner-Frequenzen dieses Geräts sind für Westeuropa, Asien, den Mittleren Osten, Afrika und Ozeanien bestimmt. Der Gebrauch in anderen Gebieten kann zu mangelhaftem Empfang führen. Die RDS-Funktion (Radio-Datensystem) ist nur in Gebieten mit UKW-Sendern verfügbar, die RDS-Signale ausstrahlen.

Wichtig

Tragen Sie die folgenden Informationen in den beiliegenden Pioneer Car Stereo-Pass ein:
— 14-stellige Seriennummer (an der Unterseite des Geräts angegeben)
— Kaufdatum (Datum der Quittung)
— Stempel des Händlers

Diese Informationen dienen als Eigentumsnachweis. Im Fall eines Diebstahls teilen Sie der Polizei die 14-stellige Seriennummer und das Kaufdatum des Geräts mit.
Bewahren Sie den Pioneer Car Stereo-Pass an einem sicheren Ort auf.

VORSICHT

- Dieses Gerät darf keinesfalls mit Flüssigkeit in Berührung kommen. Dies könnte einen elektrischen Schlag verursachen. Darüber hinaus kann der Kontakt mit Flüssigkeit eine Beschädigung des Geräts, Rauchentwicklung und Überhitzung nach sich ziehen.
- „LASERPRODUKT DER KLASSE 1“
  Dieses Produkt enthält eine Laserdiode einer höheren Klasse als Klasse 1. Um kontinuierliche Sicherheit zu gewährleisten, entfernen Sie keine Abdeckungen und versuchen Sie nicht, sich Zugang zum Geräteinneren zu verschaffen. Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten qualifiziertem Personal.
- Bewahren Sie diese Anleitung zum Nachschlagen stets griffbereit auf.
- Wählen Sie stets eine Lautstärke, bei der Sie Umgebungsgeräusche noch deutlich wahrnehmen können.
- Setzen Sie dieses Gerät keiner Feuchtigkeit aus.
- Bei Entnahme oder Entladung der Batterie wird der Stationsspeicher gelöscht und muss neu programmiert werden.

Regionalcodes für DVD-Videodiscs

DVD-Videodiscs mit inkompatiblen Regionalcodes können mit diesem Player nicht wiedergegeben werden. Der Regionalcode des Players ist auf der Unterseite dieses Geräts und in dieser Anleitung zu finden (siehe *Technische Daten* auf Seite 94).

Zu dieser Anleitung

Dieses Gerät zeichnet sich durch eine Reihe fortschrittlichster Funktionen aus, die optimalen Empfang und Betrieb gewährleisten. Bei der Entwicklung wurde größter Wert auf die Bedienungsfreundlichkeit der Funktionen gelegt. Dennoch müssen einige Bedienungsschritte näher erläutert werden. Diese Bedienungsanleitung soll dazu beitragen, dass Sie das Potenzial dieses Geräts im Hinblick auf maximalen Hörgenuss voll ausschöpfen können.
Wir empfehlen Ihnen, sich vor dem eigentlichen Betrieb mit den Funktionen des Geräts und deren Bedienung vertraut zu machen, indem Sie die Bedienungsanleitung durchlesen. Beachten Sie dabei besonders die Hinweise **WARNUNG** und **VORSICHT** und halten Sie sich daran.

Unsere Website

Besuchen Sie uns auf folgender Website:
http://www.pioneer.de

- Registrieren Sie Ihr Produkt. Wir speichern die Detaildaten Ihres Produktkaufs in einer Datei, sodass wir Ihnen diese Informationen bei Verlust oder Diebstahl des Produkts jederzeit für Ihre Versicherung bereitstellen können.
- Auf unserer Website finden Sie die jeweils neuesten Informationen der Pioneer Corporation.

Im Störungsfall

Sollte dieses Produkt nicht ordnungsgemäß funktionieren, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an die nächstgelegene Pioneer-Kundendienststelle.

Eigenschaften

DVD-R/RW-Kompatibilität
Sie können DVD-R/RW-Discs wiedergeben, die im Video- und Video Recording-Format aufgenommen wurden (siehe *DVD-R/DVD-RW-Discs* auf Seite 81).

Video-CDs mit PBC-Kompatibilität
Sie können Video-CDs mit PBC (Wiedergabekontrolle) abspielen.

CD-Wiedergabe
Es können Musik-CDs/CD-Rs/RWs wiedergegeben werden.

Wiedergabe von MP3-Dateien
Sie können auf CD-R/RW/ROM (Standardaufzeichnungen gemäß ISO9660-Level 1/-Level 2), DVD-R/RW/ROM (Standardaufzeichnungen gemäß ISO9660-Level 1/-Level 2, UDF 1.02) und USB-Speichergeräten (FAT16, FAT32) aufgezeichnete MP3-Dateien abspielen.

Wiedergabe von WMA-Dateien
Sie können auf CD-R/RW/ROM (Standardaufzeichnungen gemäß ISO9660-Level 1/-Level 2), DVD-R/RW/ROM (Standardaufzeichnungen gemäß ISO9660-Level 1/-Level 2, UDF 1.02) und USB-Speichergeräten (FAT16, FAT32) aufgezeichnete WMA-Dateien abspielen.

Wiedergabe von AAC-Dateien
Sie können auf CD-R/RW/ROM (Standardaufzeichnungen gemäß ISO9660-Level 1/-Level 2), DVD-R/RW/ROM (Standardaufzeichnungen gemäß ISO9660-Level 1/-Level 2, UDF 1.02) und USB-Speichergeräten (FAT16, FAT32) aufgezeichnete AAC-Dateien abspielen.

DivX®-Videokompatibilität
Siehe *DivX-Kompatibilität* auf Seite 86.

Wiedergabe von JPEG-Bilddateien
Sie können auf CD-R/RW/ROM und USB-Speichermedien aufgezeichnete JPEG-Bilddateien wiedergeben.

Dolby Digital/DTS-Kompatibilität
Bei Verwendung dieses Geräts zusammen mit einem Mehrkanalprozessor von Pioneer können Sie die Atmosphäre und Spannung von DVD-Film- und -Musiksoftware mit 5.1-Kanalaufnahmen genießen.

Kompatibilität mit tragbaren Audio-Playern
- Kompatibilitätsinformationen zu Ihrem tragbaren USB-Audio-Player bzw. USB-Speichermedium erhalten Sie beim Hersteller.

Dieses Gerät unterstützt Folgendes:
— USB-MSC-kompatible (Massenspeicherklasse) tragbare Audio-Player und Speichermedien
— Wiedergabe von WMA-, MP3- und AAC-Dateien
— Wiedergabe von JPEG-Dateien

iPod-Kompatibilität
Dieses Gerät ermöglicht die Steuerung eines iPods und die Wiedergabe der darauf gespeicherten Musiktitel und Videos.
Für detaillierte Informationen zu unterstützten iPods siehe *iPod-Kompatibilität* auf Seite 85.

Telefonieren im Freisprechmodus
Dieses Gerät ermöglicht komfortables Freisprechtelefonieren mittels der Wireless-Technologie Bluetooth über einen Bluetooth-Adapter (z. B. CD-BTB200).

Kompatibilität mit Bluetooth-fähigen Audio-Playern
Durch den Einsatz eines Bluetooth-Adapters (z. B. CD-BTB200) können Sie mit der Wireless-Technologie Bluetooth ausgestattete Bluetooth-Audio-Player bedienen.

Zu DivX

DivX ist ein komprimiertes Digital-Videoformat des DivX®-Videocodec der DivX, Inc. Dieses Gerät kann DivX-Videodateien abspielen, die auf CD-R/RW/ROM- und DVD-R/RW/ROM-Discs aufgenommen wurden. In Übereinstimmung mit der Terminologie für Video-DVDs werden einzelne DivX-Videodateien auch als „Titel" bezeichnet. Wenn Sie Dateien bzw. Titel auf einer CD-R/RW oder DVD-R/RW vor dem Brennen mit Namen versehen, denken Sie daran, dass sie standardmäßig in alphabetischer Reihenfolge wiedergegeben werden.
Offizielles DivX® Certified-Produkt
Spielt alle Versionen von DivX®-Videos ab (einschl. DivX® 6), mit einer Standardwiedergabe von DivX®-Mediendateien. ■

Wenn eine Bedienfunktion nicht zulässig ist

Wenn Sie bei der Anzeige einer DVD versuchen, eine Funktion auszuführen, wird diese aufgrund der Disc-Programmierung möglicherweise nicht ausgeführt. In diesem Fall erscheint das Symbol ⊘ auf dem Bildschirm.

- Bei bestimmten Discs wird das Symbol ⊘ eventuell nicht angezeigt. ■

Diebstahlschutz

Zum Schutz vor Diebstahl kann die Frontplatte vom Hauptgerät abgenommen werden.

Wichtig

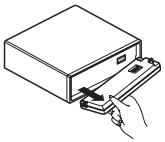
- Stellen Sie vor dem Abnehmen und Öffnen/Schließen sicher, dass jedes eventuell angeschlossene AUX/USB-Kabel bzw. USB-Gerät von der Frontplatte entfernt wurde. Ist das nicht der Fall, dann könnten dadurch dieses Gerät, die noch angeschlossenen Peripheriegeräte und das Fahrzeuginnere beschädigt werden.
- Beim Abnehmen bzw. Anbringen der Frontplatte ist mit größter Sorgfalt vorzugehen.
- Achten Sie darauf, die Frontplatte keinen übermäßigen Erschütterungen auszusetzen.
- Setzen Sie die Frontplatte weder direkter Sonnenbestrahlung noch hohen Temperaturen aus.

Abnehmen der Frontplatte

1 Drücken Sie ⏏, um die Frontplatte zu entriegeln.

2 Fassen Sie die Frontplatte an der linken Seite an und ziehen Sie sie vorsichtig nach vorn ab.

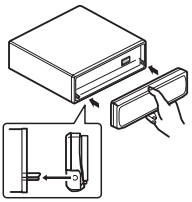
Achten Sie darauf, die Frontplatte nicht zu fest anzufassen oder fallen zu lassen. Jeder Kontakt mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten sollte vermieden werden, da dies zu permanenten Schäden führen kann.



3 Bewahren Sie die Frontplatte zur Sicherheit im mitgelieferten Schutzgehäuse auf.

Anbringen der Frontplatte

- **Beim Wiederanbringen der Frontplatte müssen Sie diese hochkant zum Gerät halten und fest auf die Befestigungshalterungen aufstecken.**



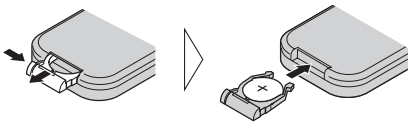
■

Handhabung und Pflege der Fernbedienung

Einlegen der Batterie

Ziehen Sie das Fach an der Rückseite der Fernbedienung heraus und legen Sie die Batterie unter Beachtung der ordnungsgemäßen Positionierung von Plus- (+) und Minuspol (–) ein.

- Ziehen Sie bei der ersten Verwendung die aus dem Fach hervorstehende Folie heraus.



WARNUNG

Halten Sie die Batterie von Kindern fern. Sollte eine Batterie verschluckt werden, ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen.

VORSICHT

- Verwenden Sie nur eine Lithium-Batterie vom Typ **CR2025 (3 V)**.
- Nehmen Sie die Batterie heraus, wenn die Fernbedienung einen Monat oder länger nicht verwendet wird.
- Wenn die Batterie nicht ordnungsgemäß eingesetzt wird, ist Explosionsgefahr gegeben. Ersetzen Sie die Batterie ausschließlich durch eine Batterie desselben oder eines vergleichbaren Typs.
- Verwenden Sie bei der Handhabung der Batterie keine Werkzeuge aus Metall.
- Lagern Sie die Batterie nicht zusammen mit Gegenständen aus Metall.
- Falls die Batterie auslaufen sollte, wischen Sie die Fernbedienung vollständig sauber und setzen Sie eine neue Batterie ein.
- Halten Sie sich bei der Entsorgung verbrauchter Batterien an die in Ihrem Land geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften der Umweltämter.
- Achten Sie immer sorgfältig darauf, die Batterie richtig einzulegen, d. h. dass Plus- (+) und Minuspol (–) in die richtige Richtung weisen.

Gebrauch der Fernbedienung

Halten Sie die Fernbedienung zum Gebrauch in Richtung Frontplatte.

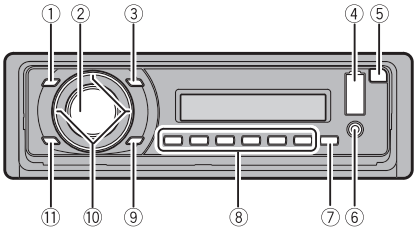
- In direktem Sonnenlicht funktioniert die Fernbedienung möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

Wichtig

- Bewahren Sie die Fernbedienung nicht bei hohen Temperaturen und direktem Sonnenlicht auf.
- Lassen Sie die Fernbedienung nicht auf den Boden fallen, wo sie unter der Bremse oder dem Gaspedal eingeklemmt werden könnte. ■

Die einzelnen Teile

Hauptgerät



① **Taste SRC/OFF**
Dieses Gerät wird durch die Wahl einer Programmquelle eingeschaltet. Drücken Sie diese Taste, um alle verfügbaren Programmquellen zu durchlaufen.

② **MULTI-CONTROL**
Drehen Sie den Regler, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu vermindern.
Drücken Sie den Knopf, um einen Menüpunkt im DVD-Menü zu wählen.
Dieser Regler dient auch zur Steuerung von Funktionen.

③ **Taste LIST/**
Drücken Sie diese Taste, um je nach gewählter Programmquelle eine der folgenden Listen anzuzeigen: Musiktitel-, Ordner- oder Dateiliste.
Halten Sie diese Taste gedrückt, um während der iPod-Wiedergabe die Link-Wiedergabe einzuschalten.
- Diese Taste steht bei der Auswahl von Tuner als Programmquelle nicht zur Verfügung.

④ **USB-Anschluss**
Dient zum Anschließen eines USB-Audio-Players/USB-Speichergeräts und iPods.
- Öffnen Sie die Abdeckung des USB-Anschlusses vor dessen Verwendung.
- Verwenden Sie für die Verbindung des USB-Audio-Players/USB-Speichergeräts mit dem USB-Anschluss ein USB-Kabel. Da der USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät aus dem Gerät hervorragt, ist ein direkter Anschluss gefährlich. Das USB-Kabel CD-U50E von Pioneer ist separat erhältlich. Weitere Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Fachhändler.

⑤ **Taste**
Zur Entriegelung der Frontplatte.

⑥ **AUX-Eingang (3,5 mm-Stereoanschluss)**
Zum Anschluss eines Zusatzgeräts.
- Sie können ein Video-Zusatzgerät und einen videokompatiblen iPod anschließen. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *iPod* auf Seite 38 und *Umschalten der AUX-Einstellung* auf Seite 53.

⑦ **Taste TA/AF**
Drücken Sie diese Taste, um die TA-Funktion ein- oder auszuschalten. Durch Drücken und Gedrückthalten der Taste wird die AF-Funktion ein- oder ausgeschaltet.

⑧ **Tasten 1/S.Rtrv bis 6/**
Zum Ausführen der Vorwahlabstimmung (Stationsspeicher). Diese Taste dient auch zur Steuerung von Funktionen.
- **1/S.Rtrv**
  — Drücken Sie diese Taste zum Steuern von **S.RTRV** (erweiterter Tonempfang).
- **2/PAUSE**
  — Zum Steuern von **PAUSE** (Pause).
- **4/iPod**
  — Zum Steuern von **CTRL** (Fernbedienungsmodus) während der iPod-Wiedergabe.
- **5/**
  — Zum Steuern von **RANDOM** (zufallsgesteuerte Wiedergabe).
  — Zum Steuern von **SHUFFLEALL** (Shuffle All) während der iPod-Wiedergabe.
- **6/**
  — Zum Steuern von **REPEAT** (Wiederholwiedergabe).

⑨ **Taste DISP/BACK/SCRL**

Drücken Sie diese Taste, um zwischen verschiedenen Anzeigen zu wählen.
Drücken und halten Sie sie gedrückt, um die Textinformationen zu durchblättern.
Drücken, um bei der Bedienung des Menüs zur jeweils vorhergehenden Anzeige zurückzukehren.
Drücken und gedrückt halten, um bei der Menübedienung zum Hauptmenü zurückzukehren.

⑩ **Tasten ▲/▼/◄/►**

Für manuelle Suchlaufabstimmung, Schnellvorlauf, Rücklauf und Titel-/Ordner-/Kapitel-/Dateisuchlauf.
Drücken Sie den Knopf, um einen Menüpunkt im DVD-Menü zu wählen.
Dieser Regler dient auch zur Steuerung von Funktionen.

- Während der Menübedienung
  - — Das Drücken der Taste ▲ entspricht dem Drehen des Reglers **MULTI-CONTROL** nach rechts.
  - — Das Drücken der Taste ▼ entspricht dem Drehen des Reglers **MULTI-CONTROL** nach links.
  - — Das Drücken der Taste ◄ entspricht dem Drücken von **DISP/BACK/SCRL**.
  - — Das Drücken und Gedrückthalten der Taste ◄ entspricht dem Drücken und Gedrückthalten von **DISP/BACK/SCRL**.
  - — Das Drücken der Taste ► entspricht dem Drücken von **MULTI-CONTROL**.
- Während der Listenbedienung
  - — Das Drücken der Taste ▲ entspricht dem Drehen des Reglers **MULTI-CONTROL** nach links.
  - — Das Drücken der Taste ▼ entspricht dem Drehen des Reglers **MULTI-CONTROL** nach rechts.
  - — Das Drücken der Taste ◄ entspricht dem Drücken von **DISP/BACK/SCRL**.
  - — Das Drücken und Gedrückthalten der Taste ◄ entspricht dem Drücken und Gedrückthalten von **DISP/BACK/SCRL**.
  - — Das Drücken der Taste ► entspricht dem Drücken von **MULTI-CONTROL**.
  - — Das Drücken und Gedrückthalten der Taste ► entspricht dem Drücken und Gedrückthalten von **MULTI-CONTROL**.

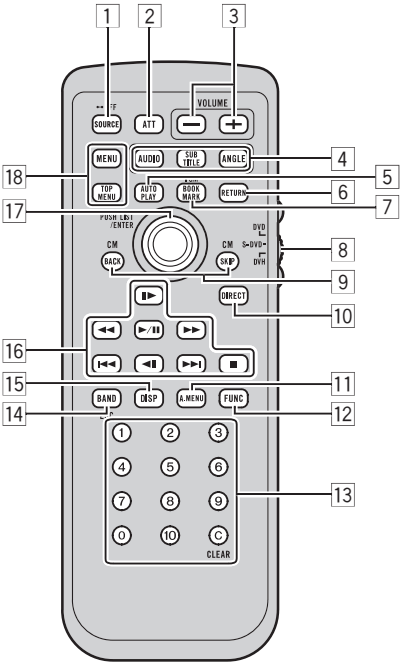
⑪ **Taste BAND/ESC**

Zur Auswahl unter den zwei UKW- und den MW/LW-Bändern.
Im Bedienmenü erfolgt durch Drücken der Taste eine Rückkehr zur normalen Anzeige.

Hinweis

DISP/BACK/SCRL erfüllt je nach Einstellung des Display-Anschlusses eine unterschiedliche Funktion (siehe *Ein- oder Ausschalten des Display-Anschlusses* auf Seite 56).

Fernbedienung



	Tasten	DVH-Modus	DVD- und S-DVD-Modus
1	Taste **SOURCE**	Drücken Sie diese Taste, um alle verfügbaren Programmquellen zu durchlaufen. Drücken und halten Sie sie gedrückt, um die Programmquelle auszuschalten.	
2	Taste **ATT**	Drücken Sie diese Taste, um die Lautstärke direkt um etwa 90 % zu reduzieren. Durch erneutes Drücken der Taste wird die ursprüngliche Lautstärke wiederhergestellt.	
3	Tasten **VOLUME**	Drücken Sie diese Tasten, um die Lautstärke schrittweise zu erhöhen oder zu vermindern.	
4	Taste **AUDIO**	Zum Umschalten der Audiosprache/des Audiosystems während der DVD-Wiedergabe.	
	Taste **SUBTITLE**	Zum Umschalten der Untertitel-Sprache während der DVD-Wiedergabe.	
	Taste **ANGLE**	Zum Ändern des Anzeigewinkels während der DVD-Wiedergabe.	
5	Taste **AUTO PLAY**	Zum Ein-oder Ausschalten der automatischen DVD-Wiedergabe.	
6	Taste **RETURN**	Zur Anzeige des PBC-Menüs (Wiedergabekontrolle) bei der PBC-Wiedergabe.	

7	Taste **BOOKMARK**	Drücken Sie diese Taste, um die vorprogrammierten Funktionen für die verschiedenen Programmquellen zu bedienen (siehe *Gebrauch der PGM-Taste* auf Seite 60).	Drücken Sie die Taste, um die Lesezeichenfunktion ein- oder auszuschalten. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Wiederaufnehmen der Wiedergabe (Lesezeichen)* auf Seite 25.
8	Betriebsmodus-Schalter der Fernbedienung	Zum Umschalten des Betriebsmodus zwischen **DVD**, **S-DVD** und **DVH**. Die Grundeinstellung ist **DVH**. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Einstellen des Betriebsmodus mithilfe des Betriebsschalters auf der Fernbedienung* auf Seite 14.	
9	Tasten **CM BACK**/**CM SKIP**	Zum schrittweisen Vorwärts- bzw. Rückwärtsspringen bei der Videowiedergabe.	
10	Taste **DIRECT**	Drücken Sie diese Taste, um die Kanäle direkt auszuwählen.	Nicht in Gebrauch.
11	Taste **A.MENU**	Drücken Sie diese Taste, um verschiedene Klangregler zu wählen.	
12	Taste **FUNC**	Drücken Sie diese Taste, um die einzelnen Funktionen aufzurufen.	
13	Tasten **0** bis **10** sowie Taste **CLEAR**	Drücken Sie die Tasten **0** bis **9**, um Zahlen einzugeben. Die Tasten **1** bis **6** können als Stationstasten für den Tuner herangezogen werden. Drücken Sie die Taste **CLEAR**, um die eingegebenen Zahlen zu löschen.	Zur Wahl eines Menüpunkts auf einer Video-CD mit PBC-Funktion (Wiedergabekontrolle).
14	Taste **BAND**	Drücken Sie diese Taste, um zwischen den zwei UKW-Bändern und MW/LW eine Auswahl zu treffen und um den Funktionssteuermodus aufzuheben.	Zum Wechseln zwischen Mediendateitypen (siehe *Wechseln des Mediendateityps* auf Seite 23).
15	Taste **DISP**	Zum Ein- bzw. Ausschalten der Informationsanzeige bei der Wiedergabe eines Videos. Je nach gewählter Programmquelle können Sie durch Drücken dieser Taste zwischen den Display-Angaben umschalten.	
16	Taste **PLAY/PAUSE** (►/**II**)	Zum Umschalten zwischen Wiedergabe und Pause.	
	Taste **REVERSE** (◄◄)	Zum Durchführen eines schnellen Rücklaufs.	
	Taste **FORWARD** (►►)	Zum Durchführen eines Schnellvorlaufs.	
	Taste **PREVIOUS** (I◄◄)	Zum Wechseln zum vorherigen Titel (Kapitel).	
	Taste **NEXT** (►►I)	Zum Wechseln zum nächsten Titel (Kapitel).	
	Tasten **STEP** (II►/◄II)	Drücken Sie diese Taste, um die DVD-/Video-CD-Wiedergabe um jeweils ein Bild weiterzuschalten. Drücken und halten Sie sie eine Sekunde lang gedrückt, um die Zeitlupenwiedergabe zu aktivieren. Wird eine DVD-VR-Disc abgespielt, die Standbilder enthält, drücken Sie II► während der Standbildwiedergabe, um zum nächsten Bild oder Video zu wechseln.	
	Taste **STOP** (■)	Nicht in Gebrauch.	Zum Anhalten der Wiedergabe.

17	Bewegen des Multifunktionsschalters	Die Funktionen entsprechen denjenigen des Reglers **MULTI-CONTROL** am Hauptgerät. Zum Durchführen des Schnellvorlaufs und -rücklaufs sowie Titelsuchlaufs. Dieser Schalter dient auch zur Steuerung von Funktionen.	Zur Wahl eines Menüpunkts im DVD-Menü.
	Klicken mit dem Multifunktionsschalter	Klicken Sie mit dem Schalter, um je nach gewählter Programmquelle eine der folgenden Listen anzuzeigen: Musiktitel-, Ordner- oder Dateiliste.	Zur Wahl eines Menüpunkts im DVD-Menü.
18	Taste **MENU**	Zur Anzeige des DVD-Menüs während der DVD-Wiedergabe.	
	Taste **TOP MENU**	Zur Rückkehr ins Hauptmenü während der DVD-Wiedergabe.	

Einstellen des Betriebsmodus mithilfe des Betriebsschalters auf der Fernbedienung

Auf der Fernbedienung stehen drei Betriebsmodi zur Auswahl. Wenn Sie das Gerät per Fernbedienung steuern möchten, setzen Sie den Betriebsschalter in den Modus **DVH**. Dann kann dieses Gerät über die Tasten auf dem Hauptgerät und über die Fernbedienung gesteuert werden.

Betrieb im Modus DVH

Bei der Bedienung dieses Geräts über die Fernbedienung wird der Modus normalerweise auf **DVH** eingestellt.

- Mit dem Multifunktionsschalter auf der Fernbedienung lassen sich dieselben Bedienschritte wie mit dem Regler **MULTI-CONTROL** auf dem Hauptgerät ausführen.

Betrieb im Modus DVD

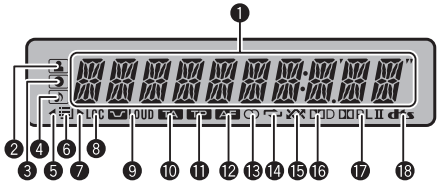
Wenn Sie in den Modus **DVD** umschalten, beziehen sich die Funktionen des Multifunktionsschalters und der Tasten **0** bis **10** auf den DVD-Player.

- **Stellen Sie den Modus auf DVD, wenn Sie die folgenden Bedienfunktionen verwenden möchten:**
  - Bedienen des DVD-Menüs mittels des Multifunktionsschalters (siehe *Bedienen des DVD-Menüs* auf Seite 23).
  - Bedienen des PBC-Menüs anhand der Zifferntasten **0** bis **10** (siehe *PBC-Wiedergabe* auf Seite 23).
  - Angeben eines Titels mithilfe der Tasten **0** bis **10** (siehe *Angeben eines Titels* auf Seite 25 und *Suchen nach einem Titel* auf Seite 25).
  - Bedienen des DVD-Setup-Menüs mittels des Multifunktionsschalters (siehe *Einrichten des DVD-Players* auf Seite 46).

Betrieb im Modus S-DVD

Bei Verwendung der Fernbedienung mit diesem Gerät ist kein Umschalten in den Modus **S-DVD** erforderlich.

Display-Anzeige



❶ Hauptanzeigebereich
In diesem Bereich werden Informationen zum Wellenbereich, zur Frequenz, zur abgelaufenen Wiedergabezeit und zu anderen Einstellungen angezeigt.
- Tuner
  Zeigt das Band (Wellenbereich) und die Frequenz an.
- RDS
  Zeigt den Programm-Service-Namen, PTY-Informationen und andere Textinformationen an.
- Eingebauter DVD-Player, USB, iPod
  Zeigt die abgelaufene Wiedergabezeit und Textinformationen an.

❷ -Anzeige (Künstler)
Erscheint, wenn der Name des Disc-Künstlers (Titel-Künstlers) im Hauptanzeigebereich angezeigt wird.
Erscheint bei verwendeter iPod-Suchfunktion, wenn eine Detailsuche nach einem Künstler durchgeführt wird.

❸ -Anzeige (Disc)
Erscheint, wenn der Name der Disc (des Albums) im Hauptanzeigebereich angezeigt wird.
Erscheint bei verwendeter iPod-Suchfunktion, wenn eine Detailsuche nach einem Albumtitel durchgeführt wird.

❹ -Anzeige (Musiktitel)
Erscheint, wenn der Name des Titels (Musikstücks) im Hauptanzeigebereich angezeigt wird.
Erscheint, wenn bei Verwendung der Dateinamensliste einer Disc oder eines USB-Speichermediums die jeweils abspielbare Datei angezeigt wird.
Erscheint bei verwendeter iPod-Suchfunktion, wenn eine Detailsuche nach einem Musiktitel durchgeführt wird.

❺ ◄-Anzeige
Erscheint, wenn eine übergeordnete Ordner- oder Menüebene vorhanden ist.

❻ -Anzeige (Liste)
Erscheint bei Bedienung der Listenfunktion.

❼ ►-Anzeige
Erscheint, wenn eine untergeordnete Ordner- oder Menüebene vorhanden ist.

❽ LOC-Anzeige
Erscheint, wenn die Lokal-Suchlaufabstimmung eingeschaltet ist.

❾ LOUD-Anzeige (Loudness)
Erscheint, wenn Loudness eingeschaltet ist.

❿ TA-Anzeige (Verkehrsdurchsagen)
Erscheint, wenn die TA-Funktion (Verkehrsdurchsagebereitschaft) eingeschaltet ist.

⓫ TP-Anzeige (TP)
Erscheint, wenn eine TP-Station abgestimmt ist.

⓬ AF-Anzeige (Alternativfrequenz)
Erscheint, wenn die AF-Funktion (Alternativfrequenz-Suchlauf) eingeschaltet ist.

⓭ -Anzeige (Stereo)
Erscheint, wenn der gewählte Sender ein Stereo-Programm ausstrahlt.

⓮ -Anzeige (Wiederholwiedergabe)
Erscheint, wenn die Titelwiederholung eingeschaltet ist.
Erscheint auch, wenn die Ordner-Wiederholwiedergabe eingeschaltet ist.

⓯ -Anzeige (zufallsgesteuerte Wiedergabe)
Erscheint, wenn die zufallsgesteuerte Wiedergabe eingeschaltet ist.
Erscheint bei eingeschalteter Shuffle-Funktion (zufällige Wiedergabe), wenn iPod als Programmquelle gewählt wurde.

⓰ D D-Anzeige (Dolby Digital)
Erscheint, wenn ein Dolby-Digital-Audiosignal gewählt wurde. (Diese Option ist nur verfügbar, wenn DEQ-P6600 an dieses Gerät angeschlossen wurde.)

⓱ **DD PL II-Anzeige (Dolby Pro Logic II)**
Erscheint, wenn Dolby Pro Logic II verwendet wird. (Diese Option ist nur verfügbar, wenn DEQ-P6600 an dieses Gerät angeschlossen wurde.)

⓲ **dts-Anzeige (DTS)**
Erscheint, wenn ein DTS-Audiosignal ausgewählt wurde. (Diese Option ist nur verfügbar, wenn DEQ-P6600 an dieses Gerät angeschlossen wurde.)

Hinweis

Wenn Sie den Display-Anschluss einschalten (siehe *Ein- oder Ausschalten des Display-Anschlusses* auf Seite 56), erscheinen die Anzeigen ❷ bis ❼ nicht.

Grundlegende Bedienvorgänge

Ein-/Ausschalten

Einschalten des Geräts

- **Drücken Sie SRC/OFF, um das Gerät einzuschalten.**

Ausschalten des Geräts

- **Drücken und halten Sie SRC/OFF gedrückt, bis sich das Gerät ausschaltet.**

Wählen einer Programmquelle

- **Drücken Sie SRC/OFF wiederholt, um zwischen den folgenden Programmquellen umzuschalten:**

TUNER (Tuner)—**DVD** (Eingebauter DVD-Player)—**USB** (USB-Speichermedium)/ **USB-IPOD** (Über den USB-Eingang angeschlossener iPod)—**EXTERNAL** (Externes Gerät 1)—**EXTERNAL** (Externes Gerät 2)—**AUX1** (AUX 1)—**AUX2** (AUX 2)—**BLUETOOTH** (Bluetooth-Telefon/-Audio-Player)

Hinweise

- In den folgenden Fällen ändert sich die Tonprogrammquelle nicht:
  - Wenn für die gewählte Programmquelle kein entsprechendes Gerät angeschlossen wurde.
  - Wenn sich keine Disc im Player befindet.
  - Wenn AUX (Zusatzeingang) ausgeschaltet ist (siehe Seite 53).
- Wurde an den USB-Anschluss dieses Geräts kein USB-Speichermedium bzw. kein iPod angeschlossen, dann erscheint die Meldung **NO DEVICE**.
- Standardmäßig ist der AUX1-Zusatzeingang auf **AUDIO** eingestellt. Schalten Sie den AUX1-Zusatzeingang auf **OFF**, wenn er nicht verwendet wird (siehe *Umschalten der AUX-Einstellung* auf Seite 53).

- Wenn bei der Radiowiedergabe ein USB-Speichermedium oder ein iPod an dieses Gerät angeschlossen ist, können bei der Wiedergabe auf diesem Gerät Störgeräusche entstehen. Trennen Sie in diesem Fall die Verbindung zum USB-Speichermedium bzw. zum iPod.
- Wird der tragbare Audio-Player mithilfe der Gleichstromversorgung des Autos aufgeladen, während das Gerät mit dem AUX-Eingang verbunden ist, kann Rauschen auftreten. Beenden Sie in diesem Fall den Ladevorgang.
- Der Begriff „Externes Gerät" bezieht sich auf ein Pioneer-Produkt (z. B. ein noch in der Entwicklung befindliches Gerät), das zwar als Programmquelle nicht kompatibel ist, dessen Hauptfunktionen jedoch mit diesem Gerät gesteuert werden können. Dieses Gerät ermöglicht die Steuerung von zwei externen Geräten. Sind zwei externe Geräte angeschlossen, dann werden sie diesem Gerät automatisch als externes Gerät 1 und externes Gerät 2 zugewiesen.
- Durch den Anschluss des blau/weißen Kabels dieses Geräts an die Automatikantennenrelais-Steuerklemme des Wagens wird die Antenne ausgefahren, sobald das Gerät eingeschaltet wird. Zum Einfahren der Antenne schalten Sie die Programmquelle aus. (Wenn Sie einen Pioneer-Mehrkanalprozessor (DEQ-P6600) an dieses Gerät angeschlossen haben, kann die Automatikantenne nicht gesteuert werden.)

Regeln der Lautstärke

● **Drehen Sie VOLUME, um die Lautstärke einzustellen.**

▪ Auf der Fernbedienung drücken Sie **VOLUME** für eine Erhöhung und Verminderung der Lautstärke.

Tuner

Grundlegende Bedienvorgänge

● **Wählen eines Bands (Wellenbereich)**

Drücken Sie **BAND/ESC**.

▪ Folgende Bänder (Wellenbereiche) stehen zur Auswahl: **FM1** (UKW1), **FM2** (UKW2) und **MW/LW**.

● **Manuelle (schrittweise) Abstimmung**

Drücken Sie ◄ oder ►.

● **Suchlaufabstimmung**

Drücken und halten Sie ◄ oder ► gedrückt und lassen Sie die Taste dann wieder los.

▪ Durch kurzes Drücken von ◄ oder ► kann die Suchlaufabstimmung aufgehoben werden.

▪ Durch Drücken und Gedrückthalten von ◄ oder ► können Sender übersprungen werden. Die Suchlaufabstimmung beginnt, sobald ◄ bzw. ► losgelassen wird.

Hinweis

Das Radio-Datensystem (RDS) stellt nicht hörbare Informationen bereit, die die Suche nach bestimmten Radiosendern erleichtern.

- Der RDS-Service wird unter Umständen nicht von allen Stationen geboten.
- RDS-Funktionen, wie z. B. AF und TA, sind nur aktiv, wenn Sie eine RDS-Station eingestellt haben.
- Die AF-Funktion (Alternativfrequenz-Suchlauf) dieses Geräts kann ein- und ausgeschaltet werden. Für den normalen Abstimmbetrieb sollte AF ausgeschaltet sein (siehe Seite 20).

Speichern und Abrufen von Senderfrequenzen

Durch Drücken einer der Stationstasten **1**/**S.Rtrv** bis **6**/↪ können mühelos bis zu sechs Senderfrequenzen gespeichert und dann jederzeit per Tastendruck wieder abgerufen werden.

- Im Speicher können für jedes Band sechs Sender abgelegt werden.

● **Zum Speichern einer abgestimmten Frequenz drücken Sie eine der Stationstasten 1/S.Rtrv bis 6/⇄ und halten diese gedrückt, bis die Stationsnummer nicht mehr blinkt.**
Die Nummer der Taste, die Sie gedrückt haben, blinkt zunächst in der Stationsnummernanzeige und leuchtet dann kontinuierlich. Die gewählte Senderfrequenz ist damit gespeichert.
Beim nächsten Drücken derselben Stationstaste wird die Senderfrequenz aus dem Speicher abgerufen.
▪ Die den Stationsnummern zugeordneten Senderfrequenzen können auch durch Drücken von ▲ oder ▼ während der Frequenzanzeige abgerufen werden.

Umschalten der RDS-Anzeige

● **Drücken Sie DISP/BACK/SCRL wiederholt, um zwischen den folgenden Einstellungen umzuschalten:**
Programm-Service-Name—PTY-Information—Frequenz
▪ Die PTY-Information und die Frequenz werden acht Sekunden lang auf dem Display angezeigt.
▪ Beim Empfang des PTY-Codes Null von einer Station oder bei einem für das Erkennen des PTY-Codes zu schwachen Empfangssignal kann nicht auf die Anzeige der PTY-Information umgeschaltet werden.

PTY-Liste

Spezifisch	Programmtyp
NEWS	Nachrichten
AFFAIRS	Tagesereignisse
INFO	Allgemeine Informationen und Tipps
SPORT	Sport
WEATHER	Wetterberichte/Wetterinformationen
FINANCE	Börsenberichte, Wirtschaft, Handel usw.
POP MUS	Populäre Musik
ROCK MUS	Zeitgenössische moderne Musik
EASY MUS	Leichte Hörmusik
OTH MUS	Nicht-kategorisierte Musik
JAZZ	Jazz
COUNTRY	Country
NAT MUS	Landesmusik
OLDIES	Oldies, Golden Oldies
FOLK MUS	Volksmusik
L.CLASS	Leichte klassische Musik
CLASSIC	Klassik
EDUCATE	Bildungsprogramme
DRAMA	Rundfunk-Hörspiele und Programmserien
CULTURE	Nationale oder regionale Kultur
SCIENCE	Natur, Wissenschaft und Technologie
VARIED	Leichte Unterhaltung
CHILDREN	Kinderprogramme
SOCIAL	Soziales
RELIGION	Religiöse Themen/Gottesdienste
PHONE IN	Telefongesprächsprogramme
TOURING	Reiseprogramme (ohne Verkehrsdurchsagen)
LEISURE	Freizeit und Hobby
DOCUMENT	Dokumentarsendungen

Empfang von PTY-Alarm-Sendungen

Bei Ausstrahlung des PTY-Notrufcodes wird dieser vom Gerät automatisch empfangen (im Display wird **ALARM** angezeigt). Am Ende der Ausstrahlung kehrt das System zur vorherigen Programmquelle zurück.
• Notstandsankündigungen können durch Drücken von **TA** abgestellt werden.

Einführung zu erweiterten Bedienvorgängen

1 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um FUNCTION zu wählen.
Drehen Sie den Regler, um die Menüoption zu wechseln. Drücken Sie den Regler, um die Auswahl zu bestätigen.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Funktion zu wählen.
BSM (Best-Sender-Memory)—**REGION** (Regional)—**LOCAL** (Lokal-Suchlaufabstimmung)—**TA** (Verkehrsdurchsagebereitschaft)—**AF** (Alternativfrequenz-Suchlauf)

Hinweise

- Zur Wahl einer Funktion können Sie auch **FUNCTION** auf der Fernbedienung drücken.
- Zum Zurückschalten auf die jeweils vorhergehende Anzeige drücken Sie **DISP/BACK/SCRL**.
- Für die Rückkehr zum Hauptmenü halten Sie **DISP/BACK/SCRL** gedrückt.
- Zum Zurückschalten auf die normale Anzeige drücken Sie **BAND/ESC**.
- Wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Funktion aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die normale Anzeige zurück.
- Auf MW/LW stehen nur die Funktionen **BSM** und **LOCAL** zur Auswahl.

Speichern von Stationen mit den stärksten Sendesignalen

Mit BSM (Best-Sender-Memory) lassen sich automatisch die sechs stärksten Sender speichern.

- Durch das Speichern von Frequenzen mit BSM werden ggf. zuvor unter Verwendung der Tasten **1**/**S.Rtrv** bis **6**/↻ gespeicherte Frequenzen ersetzt.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Funktionsmenü die Funktion BSM zu wählen.
Siehe *Einführung zu erweiterten Bedienvorgängen* auf Seite 19.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um BSM einzuschalten.
Daraufhin werden die sechs stärksten Senderfrequenzen in der Reihenfolge ihrer Signalstärke gespeichert.

- Zum Abbrechen des Speichervorgangs drükken Sie **MULTI-CONTROL** erneut.

Abstimmen von Stationen mit starken Sendesignalen

Mit der Lokal-Suchlaufabstimmung wird nur nach Stationen mit ausreichender Signalstärke für einen guten Empfang gesucht.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Funktionsmenü die Funktion LOCAL zu wählen.
Siehe *Einführung zu erweiterten Bedienvorgängen* auf Seite 19.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die Empfindlichkeit einzustellen.
UKW: **OFF**—**LEVEL1**—**LEVEL2**—**LEVEL3**—**LEVEL4**
MW/LW: **OFF**—**LEVEL1**—**LEVEL2**
Bei der Wahl von **LEVEL4** werden nur die stärksten Sender empfangen, während niedrigere Einstellungen zunehmend schwächere Sender zulassen.

- Sie können dieselben Bedienschritte auch durch Drücken von ▲ oder ▼ ausführen.

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.

- Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Wählen alternativer Frequenzen

Bei mangelhaftem Rundfunkempfang sucht das Gerät automatisch nach einem anderen Sender im gleichen Netz.

● Drücken und halten Sie TA/AF gedrückt, um die AF-Funktion einzuschalten.

■ Zum Ausschalten der Funktion drücken Sie **MULTI-CONTROL** erneut.

Hinweise

- Sie können diese Funktion auch über das Menü ein- oder ausschalten. Das Menü wird mithilfe von **MULTI-CONTROL** aufgerufen.
- Bei der Suchlaufabstimmung oder bei BSM werden ausschließlich RDS-Stationen abgestimmt, wenn AF eingeschaltet ist.
- Wenn Sie eine programmierte Station abrufen, kann der Tuner diese mit einer neuen Frequenz aus der Stations-AF-Liste aktualisieren. (Dies gilt nur bei Gebrauch des Stationsspeichers für die Bänder **FM1** oder **FM2**.) Es erscheint keine Stationsnummer im Display, wenn die RDS-Daten für die empfangene Station sich von denen für die ursprünglich gespeicherte Station unterscheiden.
- Während der AF-Stationssuche kann es zu einem vorübergehenden Tonausfall kommen.
- AF kann für jedes UKW-Band unabhängig ein- oder ausgeschaltet werden.

Gebrauch des PI-Suchlaufs

Wenn der Tuner keinen geeigneten Sender findet oder der Empfang schwach wird, sucht das Gerät automatisch nach einer anderen Station mit derselben Programmierung. Während des Suchlaufs wird **PI SEEK** angezeigt und der Ausgang stummgeschaltet.

Gebrauch des Auto-PI-Suchlaufs für gespeicherte Stationen

Wenn gespeicherte Stationen nicht abgerufen werden können, kann das Gerät auch für einen PI-Suchlauf während eines Stationsabrufs eingestellt werden.

- Standardmäßig ist der automatische PI-Suchlauf ausgeschaltet. Siehe *Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs* auf Seite 53.

Begrenzen von Stationen auf regionale Programme

Bei Verwendung von AF beschränkt die Regionalfunktion die Auswahl auf Sender, die regionale Programme ausstrahlen.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Funktionsmenü die Funktion REGION zu wählen.

Siehe *Einführung zu erweiterten Bedienvorgängen* auf Seite 19.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Regionalfunktion einzuschalten.

■ Zum Ausschalten der Funktion drücken Sie **MULTI-CONTROL** erneut.

Hinweise

- Regionale Programme und regionale Netzwerke sind je nach Land verschieden aufgebaut (d. h. sie können sich je nach Uhrzeit, Bundesland/Region und Sendegebiet ändern).
- Die Stationsnummer wird unter Umständen aus dem Display ausgeblendet, wenn der Tuner einen regionalen Sender wählt, der sich von der ursprünglich eingestellten Station unterscheidet.
- Die Regionalfunktion kann unabhängig für jedes UKW-Band ein- oder ausgeschaltet werden.

Empfang von Verkehrsdurchsagen

Mit TA (Verkehrsdurchsagebereitschaft) werden automatisch Verkehrsmeldungen empfangen, ungeachtet der gerade gehörten Programmquelle. Die TA-Funktion kann sowohl für eine TP-Station (ein Sender, der Verkehrsdurchsagen ausstrahlt) als auch für eine verknüpfte Verkehrsfunk-Programmkette (ein Sender, der Informationen mit Verweis auf TP-Stationen bietet) aktiviert werden.

1 Stimmen Sie eine TP-Station oder verknüpfte Verkehrsfunk-Programmkette ab.
Die Anzeige TP erscheint im Display.

2 Drücken Sie TA/AF, um die Verkehrsdurchsagebereitschaft einzuschalten.

- Zum Ausschalten der Funktion drücken Sie **TA** erneut.

3 Mit MULTI-CONTROL können Sie die TA-Lautstärke einstellen, wenn eine Verkehrsdurchsage startet.
Die neu eingestellte Lautstärke wird gespeichert und für nachfolgende Verkehrsmeldungen abgerufen.

4 Durch Drücken von TA während des Empfangs einer Verkehrsmeldung wird diese abgebrochen.
Der Tuner schaltet auf die ursprüngliche Programmquelle zurück, bleibt jedoch auf Bereitschaft geschaltet, bis **TA** erneut gedrückt wird.

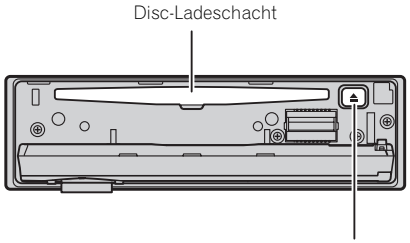
Hinweise

- Sie können diese Funktion auch über das Menü ein- oder ausschalten. Das Menü wird mithilfe von **MULTI-CONTROL** aufgerufen.
- Am Ende einer Verkehrsmeldung schaltet das System auf die ursprüngliche Programmquelle zurück.
- Bei der Suchlaufabstimmung oder bei BSM werden ausschließlich TP-Stationen und verknüpfte Verkehrsfunk-Programmketten abgestimmt, wenn TA eingeschaltet ist.

Eingebauter DVD-Player

Grundlegende Bedienvorgänge

● **Entriegeln der Frontplatte**
Drücken Sie .
Der Disc-Ladeschacht wird freigegeben.



- **Wenn Sie eine Disc einlegen, achten Sie darauf, dass die beschriftete Seite der Disc nach oben zeigt.**
- Um Funktionsstörungen zu vermeiden, sollten Sie darauf achten, dass bei geöffneter Frontplatte kein Metallgegenstand mit den Klemmen in Berührung kommt.
- Wenn die automatische Wiedergabe eingeschaltet ist, hebt dieses Gerät das DVD-Menü auf und startet die Wiedergabe automatisch ab dem ersten Kapitel des ersten Titels. Siehe *Automatische DVD-Wiedergabe* auf Seite 28.
- Wenn Sie eine DVD oder Video-CD wiedergeben, wird möglicherweise ein Menü angezeigt. Siehe *Bedienen des DVD-Menüs* auf Seite 23 und *PBC-Wiedergabe* auf Seite 23.
- Beim Einlegen einer CD/CD-R/RW, die JPEG-Bilddateien enthält, startet dieses Gerät automatisch eine Diashow mit dem ersten Ordner/Bild auf der Disc. Der Player zeigt die Bilder in jedem Ordner in alphabetischer Reihenfolge an.

● **Auswerfen einer Disc**
Drücken Sie ▲ (Auswerfen).

● **Wählen eines Ordners**
Drücken Sie ▲ oder ▼.

- Ordner, in denen keine komprimierten Audio-, JPEG- oder DivX-Dateien enthalten sind, können nicht gewählt werden.

● **Wählen eines Kapitels, eines Titels oder einer Datei**

Drücken Sie ◄ oder ►.

■ Sie können auch I◄◄ oder ►►I drücken, um zu einem anderen Kapitel oder Titel bzw. einer anderen Datei vor- oder zurückzuspringen.

■ Bei der PBC-Wiedergabe wird eventuell ein Menü angezeigt, wenn Sie diese Vorgänge ausführen.

● **Schnellvorlauf bzw. -rücklauf**

Drücken und halten Sie ◄ oder ► gedrückt.

- Wenn Sie bei der Wiedergabe einer DVD-, DivX-Disc oder Video-CD fünf Sekunden lang ◄ oder ► gedrückt halten, wird das Symbol ◄◄ oder ►► hervorgehoben. In diesem Fall wird der Schnellrücklauf bzw. Schnellvorlauf fortgesetzt, auch wenn Sie ◄ oder ► loslassen. Zum Fortsetzen der Wiedergabe an einem gewünschten Punkt drücken Sie ►/II.

■ Bei der Wiedergabe einer Video-DVD oder Video-CD ist ein Schnellvorlauf/-rücklauf an einigen Stellen mancher Discs eventuell nicht möglich. In diesem Fall wird automatisch die normale Wiedergabe fortgesetzt.

● **Zurückkehren zum Stammordner**

Drücken und halten Sie **BAND/ESC** gedrückt.

■ Wenn Ordner 01 (ROOT) keine Dateien enthält, beginnt die Wiedergabe mit Ordner 02.

Hinweise

- Der DVD-Player spielt jeweils eine standardmäßige 12-cm-DVD (-R/-RW) oder CD (-R/-RW) ab. 8-cm-Discs können mit dem Gerät nicht abgespielt werden.
- Sicherheitshinweise zur Handhabung des Players und Discs finden Sie im folgenden Abschnitt *Richtlinien für die Handhabung von Discs und Player* auf Seite 80.
- Wenn bereits eine Disc eingelegt wurde, drücken Sie **SRC**/**OFF**, um den eingebauten DVD-Player zu wählen.
- Wenn die Lesezeichenfunktion aktiviert ist, startet die DVD-Wiedergabe am markierten Punkt. Für weitere Einzelheiten siehe *Wiederaufnehmen der Wiedergabe (Lesezeichen)* auf Seite 25.
- Wenn eine Disc verschiedene Typen von Mediendateien enthält, wie z. B. DivX und MP3, können Sie zwischen den Dateitypen umschalten, die Sie wiedergeben möchten. Siehe *Wechseln des Mediendateityps* auf Seite 23.
- Nach dem Start der Disc-Wiedergabe ist der Ton in manchen Fällen erst mit einiger Verzögerung zu hören. Während des Lesevorgangs wird **FRMT READ** angezeigt.
- Bei der Wiedergabe von im VBR-Modus (Variable Bitrate) aufgezeichneten Dateien wird die Wiedergabezeit nicht richtig angezeigt, wenn Sie einen schnellen Vor- oder Rücklauf durchführen.
- Die Wiedergabe erfolgt in der Reihenfolge der Dateinummern. Ordner, die keine Dateien enthalten, werden übersprungen. (Wenn Ordner 01 (ROOT) keine Dateien enthält, beginnt die Wiedergabe mit Ordner 02.)
- Sollte eine Fehlermeldung angezeigt werden, dann siehe *Fehlermeldungen* auf Seite 76.

Grundlegende Bedienelemente für die Wiedergabe

In der folgenden Tabelle werden die grundlegenden Bedienelemente für die Wiedergabe von Discs aufgeführt. In den nachfolgenden Kapiteln werden andere Wiedergabefunktionen ausführlicher erläutert.

Taste	Funktion
►/II	Startet die Wiedergabe, hält eine Disc an oder setzt die Wiedergabe einer angehaltenen Disc fort. Startet oder pausiert eine Diashow bzw. setzt das Abspielen einer pausierten Disc fort.
■	Beendet die Wiedergabe.
◄◄	Drücken und halten Sie diese Taste gedrückt, um einen schnellen Rücklauf durchzuführen.
►►	Drücken und halten Sie diese Taste gedrückt, um einen schnellen Vorlauf durchzuführen.

⏮	Springt erst zum Anfang des aktuellen Titels, Kapitels oder der aktuellen Datei und dann weiter zurück zu vorherigen Titeln/Kapiteln/Dateien. Zeigt das vorherige Bild an.
⏭	Springt zum nächsten Titel, Kapitel oder zur nächsten Datei. Zeigt das nächste Bild an.

Hinweise

- Bei einigen DVD- oder Video-CD-Discs kann es vorkommen, dass einige der Bedienelemente für die Wiedergabe in bestimmten Abschnitten der Disc nicht funktionieren. Dies ist jedoch auf keine Fehlfunktion zurückzuführen.
- Wenn für die Fernbedienung der Modus **DVH** gewählt wurde, funktioniert die Taste ■ nicht.

Wechseln des Mediendateityps

Wenn Sie eine Disc abspielen, die verschiedene Typen von Mediendateien enthält, wie z. B. DivX und MP3, können Sie zwischen den Dateitypen umschalten, die Sie wiedergeben möchten.

- Mit diesem Gerät lassen sich folgende Typen von auf Discs aufgenommenen Mediendateien wiedergeben.
  - — Audiodaten (CD-DA)
  - — Komprimierte Audio-Dateien
  - — DivX-Videodateien
  - — JPEG-Dateien
- Bei DVD-R/RW/ROM ist die Wiedergabe von Audiodaten (CD-DA) oder JPEG-Dateien mit diesem Gerät nicht möglich.

● **Drücken Sie BAND/ESC, um zwischen den Mediendateitypen zu wechseln.**

Bedienen des DVD-Menüs

Bei einigen DVDs können Sie über ein Menü Ihre Auswahl im Disc-Inhalt treffen.

- Diese Funktion steht für Video-DVDs zur Verfügung.
- Sie können das Menü durch Drücken von **MENU** oder **TOP MENU** anzeigen, während gerade eine Disc wiedergegeben wird. Durch erneutes Drücken von **MENU** können Sie die Wiedergabe dann an der im Menü gewählten Stelle starten. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in den der Disc beiliegenden Erläuterungen.
- Auf welche Weise Sie das Menü anzeigen, ist von Disc zu Disc unterschiedlich.

1 Drücken Sie ▲/▼/◄/►, um die gewünschte Menüoption zu wählen.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL.

Die Wiedergabe beginnt mit dem gewählten Menüelement.

Hinweis

Derselbe Vorgang kann durch Verwendung des Multifunktionsschalters auf der Fernbedienung durchgeführt werden.

PBC-Wiedergabe

Bei Video-CDs mit PBC (Wiedergabekontrolle) können Sie ein Menü bedienen.

- Diese Funktion steht für Video-CDs zur Verfügung.

● **Drücken Sie bei Anzeige des PBC-Menüs eine der Tasten 0 bis 9 entsprechend der Nummer des gewünschten Menüs, um die Wiedergabe zu starten.**

▪ Wenn das Menü zwei oder mehrere Seiten lang ist, drücken Sie ⏮ oder ⏭, um zwischen den Displays umzuschalten.

Hinweise

- Sie können das Menü anzeigen, indem Sie während der PBC-Wiedergabe **RETURN** drücken. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in den der Disc beiliegenden Erläuterungen.
- Die PBC-Wiedergabe einer Video-CD kann nicht aufgehoben werden.

- Während der Wiedergabe einer Video-CD mit PBC (Wiedergabekontrolle) kann weder die Funktion **PBC** noch können Such- und Zeitsuchfunktionen verwendet werden. Außerdem ist keine Wahl des Wiederholwiedergabebereichs möglich.

Wiedergabe von DivX®-VOD-Inhalten

Es kann vorkommen, dass die Wiedergabe bestimmter DivX-VOD-Inhalte (Video on Demand) auf eine festgelegte Anzahl begrenzt ist. Wenn Sie eine Disc mit dieser Art von DivX-VOD-Inhalten einlegen, wird die restliche Abspielanzahl auf dem Display angezeigt. Sie haben dann die Möglichkeit, die Disc abzuspielen (und somit die Anzahl der verbleibenden Wiedergaben zu reduzieren) oder sie zu beenden. Wenn Sie eine Disc einlegen, die abgelaufene DivX-VOD-Inhalte enthält (z. B. Inhalte ohne verbleibende Wiedergaben), wird **EXPIRED (Rental Expired)** (Leihdauer abgelaufen) angezeigt.

- Wenn Ihr DivX-VOD-Inhalt eine unbegrenzte Abspielanzahl erlaubt, können Sie die Disc in Ihren Player einlegen und den Inhalt beliebig oft abspielen, ohne dass eine Meldung angezeigt wird.

Wichtig

- Um DivX-VOD-Inhalte auf diesem Gerät wiederzugeben, müssen Sie das Gerät zuerst bei Ihrem Anbieter von DivX-VOD-Inhalten registrieren. Für Informationen zu Ihrem Registrierungscode siehe *Anzeigen Ihres DivX®-VOD-Registrierungscodes* auf Seite 51.
- DivX-VOD-Inhalte sind durch DRM (Digital Rights Management - digitales Rechtemanagement) geschützt, d. h. die Wiedergabe ist auf bestimmte, registrierte Geräte beschränkt.

● **Wenn nach Einlegen einer Disc, auf der sich DivX-VOD-Inhalte befinden, eine entsprechende Meldung erscheint, drücken Sie ►/II.**

Die Wiedergabe des DivX-VOD-Inhalts wird gestartet.

- Um zur nächsten Datei zu springen, drücken Sie ►►I.
- Wenn Sie den DivX-VOD-Inhalt nicht abspielen möchten, drücken Sie ■.

Überspringen von Werbung (CM)

Mit dieser Funktion können Sie ein Wiedergabebild einer bestimmten Dauer überspringen. Wenn die gerade abgespielte Disc z. B. Werbung enthält, können Sie diese überspringen.

- Diese Funktion steht für DVDs zur Verfügung.

● **Um schrittweise zurück oder nach vorn zu springen, drücken Sie CM BACK oder CM SKIP.**

Mit jedem Drücken von **CM BACK** oder **CM SKIP** ändern sich die Schritte in der folgenden Reihenfolge:

CM back – Überspringen der Werbung nach hinten (Zurück)

5 Sek.—15 Sek.—30 Sek.—1 Min.—2 Min.—3 Min.—0 Sek.

CM skip – Überspringen der Werbung nach vorn (Weiter)

30 Sek.—1 Min.—1,5 Min.—2 Min.—3 Min.—5 Min.—10 Min.—0 Sek.

Die gewählte Funktion wird zwei Sekunden lang angezeigt, dann wird das Wiedergabebild übersprungen.

- Wenn die Funktion nicht innerhalb von etwa acht Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch zurück.

Wiederaufnehmen der Wiedergabe (Lesezeichen)

Die Lesezeichenfunktion ermöglicht Ihnen die gezielte Wiederaufnahme der Wiedergabe ab einer bestimmten Szene, wenn Sie eine Disc das nächste Mal einlegen.
Schalten Sie zum Ausführen dieser Funktion den Betriebsmodus der Fernbedienung auf **DVD**.

- Diese Funktion steht für Video-DVDs zur Verfügung.

● **Drücken Sie während der Wiedergabe BOOKMARK an der Stelle, an der Sie die Wiedergabe das nächste Mal fortsetzen möchten.**
Die gewählte Szene wird mit einem Lesezeichen versehen, sodass die Wiedergabe beim nächsten Abspielen direkt an dieser Stelle beginnt. Sie können bis zu fünf Discs mit einem Lesezeichen ausstatten. Im Anschluss daran wird das älteste Lesezeichen durch ein neues ersetzt.

▪ Zum Löschen eines Lesezeichens auf einer Disc drücken und halten Sie **BOOKMARK** während der Wiedergabe gedrückt.

▪ Die Definition eines Lesezeichens auf einer Disc ist auch durch Drücken und Gedrückthalten von **EJECT** an der gewünschten Stelle möglich. Beim nächsten Einlegen der Disc wird die Wiedergabe direkt an der Stelle mit dem Lesezeichen gestartet. Mit dieser Methode kann allerdings nur ein Lesezeichen per Disc definiert werden. Zum Löschen des Lesezeichens auf einer Disc drücken Sie **EJECT**.

Angeben eines Titels

- Diese Funktion steht für DVDs zur Verfügung.
- Schalten Sie zum Ausführen dieser Funktion den Betriebsmodus der Fernbedienung auf **DVD**.

● **Drücken Sie 0 bis 10 in Übereinstimmung mit der gewünschten Titelnummer, nachdem die Disc angehalten wurde.**
Die Titelnummer wird acht Sekunden lang angezeigt und die Wiedergabe mit dem gewählten Titel gestartet.

- Zur Wahl von 3 drücken Sie **3**.
- Zur Wahl von 10 drücken Sie **10** und **0** in der angegebenen Reihenfolge.
- Zur Wahl von 23 drücken Sie **10**, **10** und **3** in der angegebenen Reihenfolge.

Suchen nach einem Titel

Sie können mit der Suchfunktion einen Titel angeben, nach dem Sie suchen möchten.

- Diese Funktion steht für Video-CDs zur Verfügung.
- Bei der Wiedergabe von Video-CDs mit PBC (Wiedergabekontrolle) kann diese Funktion nicht verwendet werden.
- Schalten Sie zum Ausführen dieser Funktion den Betriebsmodus der Fernbedienung auf **DVD**.

● **Drücken Sie 0 bis 10 in Übereinstimmung mit der gewünschten Titelnummer, nachdem die Disc angehalten wurde.**
Die Titelnummer wird acht Sekunden lang angezeigt und die Wiedergabe mit dem gewählten Titel gestartet.

- Zur Wahl von 3 drücken Sie **3**.
- Zur Wahl von 10 drücken Sie **10** und **0** in der angegebenen Reihenfolge.
- Zur Wahl von 23 drücken Sie **10**, **10** und **3** in der angegebenen Reihenfolge.

Suchen nach einem abzuspielenden Abschnitt

Mithilfe der Suchfunktion können Sie den Abschnitt suchen, den Sie abspielen möchten.

- Die Kapitel- und Titelsuchfunktion ist nicht verfügbar, wenn die Wiedergabe der Disc angehalten wurde.

- Bei der Wiedergabe von Video-CDs mit PBC (Wiedergabekontrolle) kann diese Funktion nicht verwendet werden.
- Schalten Sie zum Ausführen dieser Funktion den Betriebsmodus der Fernbedienung auf **DVH**.

1 Drücken Sie DIRECT.

2 Drücken Sie die Tasten 0 bis 9, um die gewünschte Nummer einzugeben.

■ Zum Löschen der eingegebenen Nummern drücken Sie **CLEAR**.

3 Drücken Sie DIRECT.

Dadurch wird die Wiedergabe mit dem gewählten Abschnitt gestartet.

■ Wenn nach Aktivierung des Nummerneingabemodus innerhalb von acht Sekunden keine Eingabe vorgenommen wird, wird der Modus automatisch wieder aufgehoben.

Hinweis

Bei Discs, die über ein Menü verfügen, können Sie auch **MENU** oder **TOP MENU** drücken und dann Ihre Auswahl im angezeigten Menü treffen.

Ändern der Audio-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Audio)

DVDs bieten eine Audio-Wiedergabe in verschiedenen Sprachen und unter Rückgriff auf verschiedene Systeme (Dolby Digital, DTS usw.). Bei DVDs mit Multi-Audio-Aufzeichnungen können Sie während der Wiedergabe zwischen den Sprachen/Audiosystemen umschalten.

- Diese Funktion steht für DVDs und DivX-Discs zur Verfügung.

1 Drücken Sie AUDIO während der Wiedergabe.

Das Audiowahlsymbol ♪ wird acht Sekunden lang angezeigt.

2 Drücken Sie AUDIO, solange das Audiowahlsymbol angezeigt wird.

Die Audio-Sprache ändert sich mit jedem Drücken von **AUDIO**.

Hinweise

- Bei einigen DVDs ist das Wechseln zwischen Sprachen/Audiosystemen nur über die Anzeige eines Menüs möglich.
- Das Umschalten zwischen Sprachen/Audiosystemen ist auch über das DVD-Setup-Menü möglich. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Einstellen der Audio-Sprache* auf Seite 47.
- Lediglich eine digitale Ausgabe von DTS-Audio ist möglich. Wenn die optischen Digitalausgänge des Geräts nicht verwendet werden, wird kein DTS-Audio ausgegeben. Wählen Sie in diesem Fall eine von DTS abweichende Audio-Einstellung.
- Display-Angaben, wie z. B. **Dolby D** und **Mch**, verweisen auf das auf der DVD aufgezeichnete Audiosystem. Je nach Einstellung erfolgt die Wiedergabe u. U. nicht mit demselben Audiosystem.
- Durch Drücken von **AUDIO** beim schnellen Vorlauf/Rücklauf, während der Pause oder der Zeitlupen-Wiedergabe wechseln Sie wieder zur normalen Wiedergabe.

Ändern der Untertitel-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Untertitel)

Bei DVDs mit Multi-Untertitel-Aufzeichnungen können Sie während der Wiedergabe zwischen den einzelnen Untertitel-Sprachen umschalten.

- Diese Funktion steht für DVDs und DivX-Discs zur Verfügung.

1 Drücken Sie SUBTITLE während der Wiedergabe.

Das Untertitelwahlsymbol ▭ wird acht Sekunden lang angezeigt.

2 Drücken Sie SUBTITLE, solange das Untertitelwahlsymbol angezeigt wird.
Die Untertitel-Sprache ändert sich mit jedem Drücken von **SUBTITLE**.

Hinweise

- Bei einigen DVDs ist das Wechseln zwischen Untertitel-Sprachen nur über die Anzeige eines Menüs möglich.
- Das Umschalten zwischen den Untertitel-Sprachen ist auch über das DVD-Setup-Menü möglich. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Einstellen der Untertitel-Sprache* auf Seite 46.
- Durch Drücken von **SUBTITLE** beim schnellen Vorlauf/Rücklauf, während der Pause oder der Zeitlupen-Wiedergabe wechseln Sie wieder zur normalen Wiedergabe.

Ändern des Betrachtungswinkels während der Wiedergabe (Multi-Winkel)

Bei DVDs mit Multi-Winkel-Aufzeichnungen (aus verschiedenen Blickwinkeln aufgenommenen Szenen) können Sie während der Wiedergabe zwischen den einzelnen Betrachtungswinkeln umschalten.

- Diese Funktion steht für Video-DVDs zur Verfügung.
- Bei der Wiedergabe einer Szene, die aus mehreren Winkeln aufgenommen wurde, wird das Winkelsymbol angezeigt. Die Anzeige des Winkelsymbols können Sie über das DVD-Setup-Menü ein- bzw. ausschalten. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Einstellen der Anzeige des Winkelsymbols* auf Seite 48.

1 Drücken Sie ANGLE während der Wiedergabe einer Szene, die aus mehreren Winkeln aufgenommen wurde.
Das Winkelsymbol und die Winkelnummer 1 werden acht Sekunden lang angezeigt.

2 Drücken Sie ANGLE, solange Winkelsymbol und Winkelnummer angezeigt werden.
Der Winkel ändert sich mit jedem Drücken von **ANGLE**.

Hinweis

Durch Drücken von **ANGLE** beim schnellen Vorlauf/Rücklauf, während der Pause oder der Zeitlupen-Wiedergabe wechseln Sie wieder zur normalen Wiedergabe. Allerdings ändert sich der Betrachtungswinkel dabei nicht.

Schrittweise Bildwiedergabe

Mit dieser Funktion können Sie während der Wiedergabe jeweils um ein Bild weiterschalten.

- Diese Funktion steht für DVDs, DivX-Discs und Video-CDs zur Verfügung.

● Drücken Sie II► während der Wiedergabe.
Mit jedem Drücken von II► schalten Sie um ein Bild weiter.

- Zum Zurückschalten zur normalen Wiedergabe drücken Sie ►/II.
- Bei einigen Discs können die Bilder bei der schrittweisen Bildwiedergabe an Schärfe verlieren.

Zeitlupen-Wiedergabe

Mit dieser Funktion können Sie die Geschwindigkeit der Wiedergabe reduzieren.

- Diese Funktion steht für DVDs, DivX-Discs und Video-CDs zur Verfügung.

1 Halten Sie II► während der Wiedergabe gedrückt.
Das Symbol ▮▮▸ wird angezeigt und die Zeitlupen-Wiedergabe vorwärts beginnt.

2 Drücken Sie ◄II oder II►, um die Wiedergabegeschwindigkeit während der Zeitlupen-Wiedergabe anzupassen.
Mit jedem Drücken von ◄II oder II► ändert sich die Geschwindigkeit in vier Schritten in der folgenden Reihenfolge:
1/16—1/8—1/4—1/2

- Zum Zurückschalten zur normalen Wiedergabe drücken Sie ►/II.
- Bei der Wiedergabe von DivX-Discs kann dieser Bedienschritt nicht durchgeführt werden.

Hinweise

- Während der Zeitlupen-Wiedergabe wird kein Ton ausgegeben.
- Bei einigen Discs können die Bilder bei der Zeitlupen-Wiedergabe an Schärfe verlieren.
- Eine Zeitlupen-Wiedergabe rückwärts ist nicht möglich.

Rücksprung zur markierten Szene

Sie können auf der momentan spielenden DVD zu der Szene zurückkehren, die für einen Rücksprung vorprogrammiert wurde.

- Diese Funktion steht für Video-DVDs zur Verfügung.

● Drücken Sie RETURN, um zur markierten Szene zurückzuspringen.

- Sollte keine Szene für einen Rücksprung vorprogrammiert worden sein, steht diese Funktion nicht zur Auswahl.

Automatische DVD-Wiedergabe

Beim Einlegen einer DVD-Disc mit DVD-Menü hebt dieses Gerät das DVD-Menü automatisch auf und startet die Wiedergabe ab dem ersten Kapitel des ersten Titels.

- Diese Funktion steht für Video-DVDs zur Verfügung.
- Bei einigen DVDs wird diese Funktion ggf. nicht ordnungsgemäß ausgeführt. Schalten Sie in diesem Fall die Funktion aus und starten Sie die Wiedergabe manuell.

● Drücken Sie AUTO PLAY, um die automatische Wiedergabe einzuschalten.
Die Angabe **A PLAY:ON** wird eingeblendet.

- Zum Ausschalten der automatischen Wiedergabe drücken Sie erneut **AUTO PLAY**.

Anzeigen von Textinformationen

Wenn der Videoausgang im Menü der Grundeinstellungen ausgeschaltet ist (siehe *Ein- oder Ausschalten des Display-Anschlusses* auf Seite 56), werden die Textinformationen der momentan spielenden Disc auf diesem Gerät angezeigt. Die Textinformationen können umgeschaltet werden.

- Wenn der Videoausgang im Menü der Grundeinstellungen eingeschaltet und ein separat erhältliches Display an dieses Gerät angeschlossen ist, werden die Textinformationen auf dem Display angezeigt (siehe *Umschalten der Anzeige* auf Seite 34). Die abgelaufene Spielzeit wird auf diesem Gerät angezeigt und die Textinformationen können nicht umgeschaltet werden.

● Drücken Sie DISP/BACK/SCRL, um die gewünschten Textinformationen zu wählen.
Für CD-TEXT-Discs
Wiedergabezeit—**DISC TITLE** (Disc-Titel)—**ARTISTNAME** (Disc-Künstler)—**TRACKTITLE** (Titelname)—**ARTISTNAME** (Titel-Künstler)
Für komprimierte Audio-Dateien
Wiedergabezeit—**FLD NAME** (Ordnername)—**FILE NAME** (Dateiname)—**TRACKTITLE** (Titelname)—**ARTISTNAME** (Künstlername)—**ALBUMTITLE** (Albumtitel)—**COMMENT** (Kommentar)—Bitrate—Ordner- und Titelnummern

Hinweise

- Sie können den Titel im Display nach links abrollen, indem Sie **DISP/BACK/SCRL** drücken und gedrückt halten.

- Audio-CDs, auf denen zusätzliche Informationen aufgezeichnet wurden, wie z. B. Text und/oder Nummern, werden als CD-TEXT-Discs bezeichnet.
- Wenn keine speziellen Informationen auf einer Disc aufgezeichnet sind, wird **NO XXXX** angezeigt (z. B. **NO NAME**).
- Je nach der für das Schreiben der MP3-Dateien auf eine Disc verwendeten Version von iTunes werden die Textinformationen ggf. nicht richtig angezeigt.
- Je nach der zur Codierung der WMA-Dateien verwendeten Version von Windows Media™ Player werden der Albumname und andere Textinformationen ggf. nicht richtig angezeigt.
- Bei der Wiedergabe von im VBR-Modus (Variable Bitrate) aufgezeichneten WMA-Dateien wird die durchschnittliche Bitrate angezeigt.
- Bei der Wiedergabe von im VBR-Modus (Variable Bitrate) aufgezeichneten MP3-Dateien erscheint an Stelle der Bitrate die Angabe **VBR** auf dem Display.
- Die auf dem Display angezeigte Abtastfrequenz ist ggf. abgekürzt.
- Wenn die Nonstop-Scrolling-Funktion „Ever Scroll“ in den Grundeinstellungen eingeschaltet wurde, durchlaufen die Textinformationen das Display kontinuierlich immer wieder von Neuem. Siehe *Umschalten des Nonstop-Scrollens* auf Seite 55.

Wählen von Titeln aus der Titelliste

Wenn das als Sonderzubehör erhältliche Display an dieses Gerät angeschlossen wird, werden die aufgelisteten Informationen auf diesem Display angezeigt.

Die Titelliste zeigt die Titel auf einer Disc an, sodass Sie direkt einen Titel für die Wiedergabe wählen können.

- Diese Funktion steht für VR-DVDs zur Verfügung.

1 Drücken Sie LIST/☰, um in den Titellistenmodus umzuschalten.

2 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um den gewünschten Titel zu wählen.

Drehen Sie den Regler, um den Titel zu wechseln. Durch Drücken des Reglers wird der Titel gespielt.

- Zum Wechseln des Titels können Sie auch ▲ oder ▼ drücken.
- Zum Zurückschalten auf die normale Anzeige drücken Sie **BAND/ESC** oder **LIST**/☰.
- Wenn die Liste nicht innerhalb von 30 Sekunden bedient wird, schaltet das Display automatisch auf die normale Anzeige zurück.

Wählen von Dateien aus der Dateinamensliste

Wenn das als Sonderzubehör erhältliche Display an dieses Gerät angeschlossen wird, werden die aufgelisteten Informationen auf diesem Display angezeigt.

Die Dateinamensliste führt die Namen aller verfügbaren Dateien (bzw. Ordner) auf, sodass Sie direkt eine Auswahl für die Wiedergabe treffen können.

- Diese Funktion steht für komprimierte Audio-, JPEG- und DivX-Discs zur Verfügung.

1 Drücken Sie LIST/☰, um in den Dateilistenmodus umzuschalten.

2 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um den Namen der gewünschten Datei (bzw. des gewünschten Ordners) zu wählen.

Drehen Sie den Regler, um den Datei- oder Ordnernamen zu wechseln.

- — Auswahl einer Datei: Drücken Sie den Regler, um die Datei zu spielen.
- — Auswahl eines Ordners: Drücken Sie den Regler, um die Liste der Dateien (bzw. Ordner) im gewählten Ordner anzuzeigen.
- — Auswahl eines Ordners: Drücken und halten Sie den Regler gedrückt, um einen Titel im gewählten Ordner zu spielen.

- Zum Wechseln des Datei- bzw. Ordnernamens können Sie auch ▲ oder ▼ drücken.

■ Sie können auch ► drücken, um die Datei zu spielen.
■ Sie können auch ► gedrückt halten, um einen Musiktitel im gewählten Ordner zu spielen.
■ Zum Zurückschalten zur vorhergehenden Liste (bzw. zum übergeordneten Ordner) drücken Sie ◄.
■ Zum Zurückschalten auf die normale Anzeige drücken Sie **BAND/ESC** oder **LIST**/☰.
■ Wenn die Liste nicht innerhalb von 30 Sekunden bedient wird, schaltet das Display automatisch auf die normale Anzeige zurück.

Wählen von Titeln aus der Titelnamensliste

Wenn das als Sonderzubehör erhältliche Display an dieses Gerät angeschlossen wird, werden die aufgelisteten Informationen auf diesem Display angezeigt.
Die Titelnamensliste führt alle Titel auf einer CD-TEXT-Disc auf, sodass Sie direkt einen Titel für die Wiedergabe wählen können.
- Diese Funktion steht für CD-TEXT-Discs zur Verfügung.

1 Drücken Sie LIST/☰, um zum Titellistenmodus umzuschalten.

2 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um den Namen des gewünschten Titels zu wählen.
Drehen Sie den Regler, um den Titelnamen zu wechseln. Durch Drücken des Reglers wird der Titel gespielt.
■ Zum Wechseln des Titels können Sie auch ▲ oder ▼ drücken.
■ Zum Zurückschalten auf die normale Anzeige drücken Sie **BAND/ESC** oder **LIST**/☰.
■ Wenn die Liste nicht innerhalb von 30 Sekunden bedient wird, schaltet das Display automatisch auf die normale Anzeige zurück.

Einführung zu erweiterten Bedienvorgängen

Die folgenden Funktionen können während der Wiedergabe bedient werden.

1 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um FUNCTION zu wählen.
Drehen Sie den Regler, um die Menüoption zu wechseln. Drücken Sie den Regler, um die Auswahl zu bestätigen.
Das Funktionsmenü wird angezeigt.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Funktion zu wählen.
Für Video-DVDs und Video-CDs
REPEAT (Wiederholwiedergabe)—**LR SELECT** (Audio-Ausgabe)—**PAUSE** (Pause)
Für DVD-VR-Discs
REPEAT (Wiederholwiedergabe)—**LR SELECT** (Audio-Ausgabe)—**PAUSE** (Pause)—**PLAYLIST** (Spielliste)
Für JPEG-Dateien
REPEAT (Wiederholwiedergabe)—**RANDOM** (Zufallsgesteuerte Wiedergabe)—**ROTATION** (Bilddrehung)—**PAUSE** (Pause)
Für DivX-Discs
REPEAT (Wiederholwiedergabe)—**PAUSE** (Pause)
Für CD-DA, CD-TEXT und komprimierte Audio-Dateien
REPEAT (Wiederholwiedergabe)—**RANDOM** (Zufallsgesteuerte Wiedergabe)—**SCAN** (Anspielwiedergabe)—**PAUSE** (Pause)—**S.RTRV** (Erweiterter Tonempfang)

Hinweise
- Zur Wahl einer Funktion können Sie auch **FUNCTION** auf der Fernbedienung drücken.
- Zum Zurückschalten auf die jeweils vorhergehende Anzeige drücken Sie **DISP/BACK/SCRL**.
- Für die Rückkehr zum Hauptmenü halten Sie **DISP/BACK/SCRL** gedrückt.

- Zum Zurückschalten auf die normale Anzeige drücken Sie **BAND/ESC**.
- Wenn die Liste nicht innerhalb von 30 Sekunden bedient wird, schaltet das Display automatisch auf die normale Anzeige zurück.
- Bei der Wiedergabe mit PBC (Wiedergabekontrolle) kann **REPEAT** nicht gewählt werden.

Wählen eines Wiederholwiedergabebereichs

Die Titel innerhalb eines Wiederholwiedergabebereichs werden wiederholt gespielt. Der Wiedergabebereich variiert je nach Medium.
Für DVDs kann als Wiederholwiedergabebereich **DISC** (Disc-Wiederholung), **TITLE** (Titelwiederholung) und **CHAPTER** (Kapitelwiederholung) gewählt werden.
Für Video-CDs und CDs kann als Wiederholwiedergabebereich **DISC** (Disc-Wiederholung) und **TRACK** (Titelwiederholung) gewählt werden.
Für komprimierte Audio- und DivX-Discs kann als Wiederholwiedergabebereich **DISC** (Disc-Wiederholung), **FOLDER** (Ordnerwiederholung) und **TRACK** (Dateiwiederholung) gewählt werden.
Für JPEG-Dateien kann als Wiederholwiedergabebereich **DISC** (Disc-Wiederholung) und **FOLDER** (Ordnerwiederholung) gewählt werden.

- Bei der Wiedergabe von Video-CDs mit PBC (Wiedergabekontrolle) kann diese Funktion nicht verwendet werden.

● **Drücken Sie 6/↻, um einen Wiederholwiedergabebereich zu wählen.**

- **TITLE** – Wiederholung des momentanen Titels
- **CHAPTER** – Wiederholung des momentanen Kapitels
- **TRACK** – Wiederholung des momentanen Titels
- **FOLDER** – Wiederholung des momentanen Ordners
- **DISC** – Wiederholung der momentanen Disc

Hinweise

- Sie können diesen Bedienvorgang auch über das Menü ausführen. Das Menü wird mithilfe von **MULTI-CONTROL** aufgerufen.
- Wenn der Kapitel- oder Titelsuchlauf oder der schnelle Vor-/Rücklauf aktiviert wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **DISC**.
- Wenn während der Wiederholwiedergabe ein anderer Ordner gewählt wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **DISC**.
- Wenn Sie bei der Wiedergabe von komprimierten Audio- oder DivX-Discs während **TRACK** den Titelsuchlauf oder schnellen Vor-/Rücklauf aktivieren, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **FOLDER**.
- Wenn Sie bei der Wiedergabe von Video-CDs oder CDs während **TRACK** den Titelsuchlauf oder schnellen Vor-/Rücklauf aktivieren, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **DISC**.
- Wenn **FOLDER** gewählt wird, können keine Unterordner des betroffenen Ordners wiedergegeben werden.
- Bei der Wiedergabe von komprimierten Audio-Discs und Audio-Daten (CD-DA) wird die Wiederholwiedergabe für den momentan wiedergegebenen Datentyp ausgeführt, auch wenn **DISC** gewählt wurde.

Abspielen von Titeln/Dateien in zufälliger Reihenfolge

Die Titel/Dateien innerhalb des gewählten Wiederholwiedergabebereichs werden in einer zufälligen Reihenfolge gespielt.
Siehe *Wählen eines Wiederholwiedergabebereichs* auf Seite 31.

- Diese Funktion ist für JEPG-Dateien, CD-DA-Discs und komprimierte Audio-Dateien verfügbar.

● **Drücken Sie 5/⤮, um die zufallsgesteuerte Wiedergabe einzuschalten.**
Die Titel und Dateien werden in einer vom Zufall bestimmten Reihenfolge gespielt.

■ Zum Ausschalten der zufallsgesteuerten Wiedergabe drücken Sie **5/**↗ erneut.

Hinweis

Sie können diese Funktion auch über das Menü ein- oder ausschalten. Das Menü wird mithilfe von **MULTI-CONTROL** aufgerufen.

Anspielen von Ordnern und Titeln

Es können jeweils die ersten 10 Sekunden jedes Titels einer CD gespielt werden.
Bei der Wiedergabe einer komprimierten Audio-Disc werden von jedem Titel des momentanen Ordners (oder vom ersten Titel jedes Ordners) jeweils die ersten 10 Sekunden gespielt.
Siehe *Wählen eines Wiederholwiedergabebereichs* auf Seite 31.

- Diese Funktion steht für CDs und komprimierte Audio-Discs zur Verfügung.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Funktionsmenü die Funktion SCAN zu wählen.

Siehe *Einführung zu erweiterten Bedienvorgängen* auf Seite 30.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Anspielwiedergabe einzuschalten.

Von jedem Titel werden die ersten 10 Sekunden gespielt.

3 Bei Erreichen des gewünschten Titels drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Anspielwiedergabe auszuschalten.

■ Wenn die Anzeige automatisch auf Wiedergabe zurückgeschaltet wurde, wählen Sie **SCAN** mithilfe von **MULTI-CONTROL** erneut.

■ Nach dem Anspielen der gesamten Disc (des gesamten Ordners) beginnt wieder die normale Titelwiedergabe.

Wählen der Audio-Ausgabe

Bei der Wiedergabe von DVD-Video-Discs, die mit LPCM-Audio aufgenommen wurden, können Sie die Audio-Ausgabe umschalten.
Bei der Wiedergabe von Video-CDs können Sie zwischen der Audio-Ausgabe in Stereo und Mono umschalten.

- Diese Funktion steht für DVDs und Video-CDs zur Verfügung.
- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn die Wiedergabe der Disc angehalten wurde.
- Wenn Sie **Linear PCM** wählen, während Sie eine im Dual-Mono-Modus aufgenommene Disc abspielen, können Sie diese Funktion ausführen (siehe *Einstellen der Digitalausgabe* auf Seite 51).

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Funktionsmenü die Funktion LR SELECT zu wählen.

Siehe *Einführung zu erweiterten Bedienvorgängen* auf Seite 30.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

- **L+R** – Links und rechts
- **L** – Links
- **R** – Rechts
- **MIX** – Links und rechts mischen

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.

■ Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Hinweis

Je nach Disc und Wiedergabestelle auf der Disc kann eine bestimmte Funktion ggf. nicht gewählt werden. Das bedeutet, dass diese Funktion nicht verfügbar ist.

Pausieren der Wiedergabe

● **Drücken Sie 2/PAUSE, um die Pause einzuschalten.**
Die Wiedergabe des momentanen Titels wird auf Pause geschaltet.
■ Zum Ausschalten der Pause drücken Sie **2**/**PAUSE** erneut.

Hinweis

Sie können diesen Bedienvorgang auch über das Menü ausführen. Das Menü wird mithilfe von **MULTI-CONTROL** aufgerufen.

Auswählen des Wiedergabemodus

Es stehen zwei Methoden für die Wiedergabe einer DVD-VR-Disc zur Verfügung: **ORIGINAL** (Original) und **PLAYLIST** (Spielliste).
- Mit DVD-Rekordern erstellte Titel werden als Originale bezeichnet. Neu angeordnete Originaltitel werden Spielliste genannt. Spiellisten werden auf DVD-R/RW-Discs erstellt.
- Diese Funktion steht für VR-DVDs zur Verfügung.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Funktionsmenü die Funktion PLAYLIST zu wählen.
Siehe *Einführung zu erweiterten Bedienvorgängen* auf Seite 30.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um den gewünschten Wiedergabemodus zu wählen.
Wenn der Wiedergabemodus geändert wird, beginnt die Wiedergabe mit dem Anfang des gewählten Wiedergabemodus.

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.
■ Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Gebrauch des erweiterten Tonempfangs

Der erweiterte Tonempfang bereitet komprimierte Audio-Daten automatisch auf und sorgt für die Wiederherstellung eines reichen Klangbilds.
- Diese Funktion ist für CD-DA-, CD-TEXT- und komprimierte Audio-Dateien verfügbar.

● **Drücken Sie wiederholt 1/S.Rtrv, um die gewünschte Einstellung zu wählen.**
OFF (Aus)—**1**—**2**
■ **2** zeigt eine stärkere Wirkung als **1**.

Hinweise

- Sie können diesen Bedienvorgang auch über das Menü ausführen. Das Menü wird mithilfe von **MULTI-CONTROL** aufgerufen.
- Wenn Sie dieses Gerät mit einem Mehrkanalprozessor (DEQ-P6600) verwenden und den erweiterten Tonempfang auf **1** oder **2** umschalten, wird die Lautstärke leicht verringert. Die Lautstärke verringert sich wird bei **2** viel stärker als bei **1**. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie bei Gebrauch von **2** die Lautstärke erhöhen und später auf **OFF** umschalten, da sich die Lautstärke möglicherweise schlagartig erhöht.

Drehen des angezeigten Bilds

- Diese Funktion steht für JPEG-Dateien zur Verfügung.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Funktionsmenü die Funktion ROTATION zu wählen.
Siehe *Einführung zu erweiterten Bedienvorgängen* auf Seite 30.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Einstellung zu wählen.
- **0** – Drehung abbrechen
- **90** – Drehung um 90 Grad

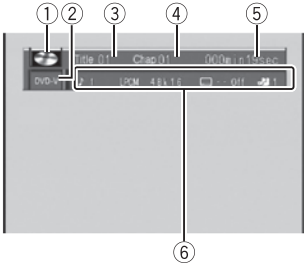
- **180** – Drehung um 180 Grad
- **–90** – Drehung um –90 Grad

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.

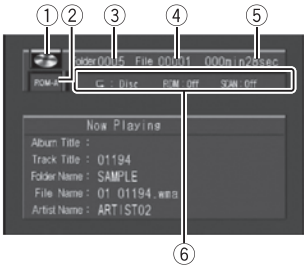
■ Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Umschalten der Anzeige

Wenn der Videoausgang im Menü der Grundeinstellungen eingeschaltet (siehe Ein- oder Ausschalten des Display-Anschlusses auf Seite 56) und ein separat erhältliches Display an dieses Gerät angeschlossen ist, werden die Textinformationen auf dem Display angezeigt.



Informationsdisplay



Titeldisplay

① Disc-Symbol
- Wenn eine Disc, die verschiedene Datenformate enthält abgespielt wird, erscheint **MIXED**.

② Medienanzeige

③ Titel-/Ordnernummernanzeige
DVD: Zeigt den momentan spielenden Titel an.
Komprimierte Audio-Dateien, JPEG-Dateien und DivX: Zeigt den momentan wiedergegebenen Ordner an.

④ Kapitel-/Titel-/Dateinummernanzeige
DVD: Zeigt das momentan wiedergegebene Kapitel an.
Video-CD und CD: Zeigt den momentan spielenden Titel an.
Komprimierte Audio-Dateien, JPEG-Dateien und DivX: Zeigt die momentan wiedergegebene Datei an.

⑤ Wiedergabezeitanzeige

⑥ Variabler Meldungsbereich
Video-DVD: Zeigt die Audio-Sprache, die Untertitel-Sprache, den Anzeigewinkel, den Wiederholwiedergabebereich und den Lautsprecher-Ausgangskanal an.
VR-DVD: Zeigt den Abspielmodus, das Audiosystem, den Lautsprecher-Ausgangskanal, die Einstellungen für die Untertitel sowie den Wiederholwiedergabebereich an.
Video-CD: Zeigt den Wiederholwiedergabebereich und den Audio-Ausgangskanal an.
JPEG-Dateien: Zeigt den Wiederholwiedergabebereich und die Einstellung für die zufallsgesteuerte Wiedergabe an.
DivX: Zeigt das Audiosystem, die Untertiteleinstellungen und den Wiederholwiedergabebereich an.
CD, komprimierte Audio-Disc: Zeigt den Wiederholwiedergabebereich sowie die Einstellungen für die zufallsbestimmte und die Anspielwiedergabe an.

● **Drücken Sie DISP/BACK/SCRL, um das Informationsdisplay umzuschalten.**

Für Video-DVDs

Informationsdisplay 1—Informationsdisplay 2—Normale Wiedergabeanzeige

Für DVD-VR-Discs

Informationsdisplay 1—Informationsdisplay 2—Disc-Namenanzeige—Titeldisplay—Normale Wiedergabeanzeige

Für Video-CDs
Informationsdisplay—Normale Wiedergabeanzeige
Für JPEG-Dateien und DivX-Discs
Informationsdisplay—Ordnernamenanzeige—Dateinamenanzeige—Normale Wiedergabeanzeige
Für CD-TEXT-Discs und komprimierte Audio-Dateien
Informationsdisplay—Titelanzeige
Mit der Titelanzeige werden die Textinformationen zur momentan spielenden Disc angezeigt.

— **Für CD-TEXT-Discs**
Disc title (Disc-Titel), **Disc artist** (Disc-Künstler), **Track title** (Titelname), **Track artist** (Titel-Künstler)
— **Für komprimierte Audio-Dateien**
Album title (Albumtitel), **Track title** (Titelname), **Folder name** (Ordnername), **File name** (Dateiname), **Artist name** (Künstlername)

■ Die Textinformationen im Titeldisplay durchlaufen nicht das Display.

■ Wenn eine Video-CD mit PBC-Funktion (Wiedergabekontrolle) abgespielt wird, wird **PLAYBACK CONTROL ON** an Stelle der Titelnummernanzeige und Wiedergabezeitanzeige eingeblendet. ▣

Tragbarer USB-Audio-Player/USB-Speichergerät

Sie können auf einem USB-Speichergerät abgelegte komprimierte Audio-Dateien und JPEG-Bilddateien abspielen.

- Für detaillierte Informationen zur Kompatibilität siehe *USB-Audio-Player/USB-Speichergerät*.
- In den folgenden Anweisungen werden USB-Speichergeräte und USB-Audio-Player unter dem Sammelbegriff „USB-Speichermedium“ zusammengefasst.

Grundlegende Bedienvorgänge

● **Anschluss eines USB-Speichermediums und Wiedergabe**

1 Verbinden Sie das USB-Speichermedium mit dem USB-Anschluss.
Für Informationen über die genaue Position des USB-Anschlusses siehe *Hauptgerät* auf Seite 10.
2 Drücken Sie **SRC**/**OFF**, um **USB** als Programmquelle zu wählen.
Daraufhin startet die Wiedergabe.

■ Verwenden Sie ein USB-Kabel für die Verbindung des USB-Speichermediums mit dem USB-Anschluss. Da das USB-Speichermedium aus dem Gerät herausragt, ist ein direkter Anschluss gefährlich.

● **Wählen eines Ordners**
Drücken Sie ▲ oder ▼.

■ Ordner, in denen keine Dateien enthalten sind, können nicht gewählt werden.

● **Schnellvorlauf bzw. -rücklauf**
Drücken und halten Sie ◄ oder ► gedrückt.

● **Wählen eines Titels/einer Datei**
Drücken Sie ◄ oder ►.

● **Zurückkehren zum Stammordner**
Drücken und halten Sie **BAND/ESC** gedrückt.

● **Entfernen eines USB-Speichermediums**
Ziehen Sie das USB-Speichermedium aus dem Gerät bzw. trennen Sie die Verbindung. Sie können das USB-Speichermedium jederzeit vom Gerät trennen, wenn Sie die Wiedergabe der darauf gespeicherten Musik beenden möchten.

Hinweise

- Lesen Sie die Sicherheitsvorkehrungen für die Handhabung von USB-Speichermedien mit diesem Gerät im Abschnitt *USB-Audio-Player/ USB-Speichergerät*.
- Wenn ein USB-Speichermedium verschiedene Typen von Mediendateien enthält, wie z. B. JPEG- und komprimierte Audio-Dateien, können Sie zwischen den Dateitypen umschalten, die Sie wiedergeben möchten. Siehe *Wechseln des Mediendateityps* auf Seite 36.
- Sollte eine Fehlermeldung angezeigt werden, dann siehe *Fehlermeldungen* auf Seite 76.
- Wenn Ordner 01 (ROOT) keine Dateien enthält, beginnt die Wiedergabe mit Ordner 02.
- Wenn ein tragbarer USB-Audio-Player mit Akku-Ladefunktion an dieses Gerät angeschlossen wird, während sich der Zündschlüssel in der Position ACC oder Ein (ON) befindet, wird der Akku aufgeladen.

Wechseln des Mediendateityps

Beim Anschluss eines USB-Speichermediums, das verschiedene Typen von Mediendateien enthält, wie z. B. JPEG- und komprimierte Audio-Dateien, können Sie zwischen den Dateitypen umschalten, die Sie wiedergeben möchten.

- Dieses Gerät ermöglicht die Wiedergabe der folgenden auf einem USB-Speichermedium gespeicherten Mediendateitypen.
  — Komprimierte Audio-Dateien
  — JPEG-Dateien

● **Drücken Sie BAND/ESC, um zwischen den Mediendateitypen zu wechseln.**

Direktes Wählen einer Datei im momentanen Ordner

Dieser Vorgang entspricht dem Bedienvorgang mit dem eingebauten DVD-Player.
Siehe *Suchen nach einem abzuspielenden Abschnitt* auf Seite 25.

Anzeigen von Textinformationen

Dieser Vorgang entspricht dem Bedienvorgang für komprimierte Audio-Dateien auf dem eingebauten DVD-Player.
Siehe *Anzeigen von Textinformationen* auf Seite 28.

Wählen von Dateien aus der Dateinamensliste

Dieser Vorgang entspricht dem Bedienvorgang mit dem eingebauten DVD-Player.
Siehe *Wählen von Dateien aus der Dateinamensliste* auf Seite 29.

Einführung zu erweiterten Bedienvorgängen

1 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um FUNCTION zu wählen.
Drehen Sie den Regler, um die Menüoption zu wechseln. Drücken Sie den Regler, um die Auswahl zu bestätigen.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Funktion zu wählen.
Für komprimierte Audio-Dateien
REPEAT (Wiederholwiedergabe)—**RANDOM** (Zufallsgesteuerte Wiedergabe)—**SCAN** (Anspielwiedergabe)—**PAUSE** (Pause)—**S.RTRV** (Erweiterter Tonempfang)
Für JPEG-Dateien
REPEAT (Wiederholwiedergabe)—**RANDOM** (Zufallsgesteuerte Wiedergabe)—**ROTATION** (Bilddrehung)—**PAUSE** (Pause)

Funktionen und Bedienvorgänge

Die Bedienvorgänge sind im Wesentlichen mit denen des eingebauten DVD-Players identisch.

Funktion	Bedienung
REPEAT	Siehe *Wählen eines Wiederholwiedergabebereichs* auf Seite 31. Die wählbaren Wiederholwiedergabebereiche unterscheiden sich jedoch von denjenigen des eingebauten DVD-Players. Mit einem tragbaren USB-Audio-Player/USB-Speichergerät sind folgende Wiederholwiedergabebereiche verfügbar: • **TRACK** – Nur Wiederholung der momentanen Datei • **FOLDER** – Wiederholung des momentanen Ordners • **ALL** – Wiederholung aller Dateien
RANDOM	Siehe *Abspielen von Titeln/Dateien in zufälliger Reihenfolge* auf Seite 31.
SCAN	Siehe *Anspielen von Ordnern und Titeln* auf Seite 32.
PAUSE	Siehe *Pausieren der Wiedergabe* auf Seite 33.
S.RTRV	Siehe *Gebrauch des erweiterten Tonempfangs* auf Seite 33.
ROTATION	Siehe *Drehen des angezeigten Bilds* auf Seite 33.

Hinweise

- Zur Wahl einer Funktion können Sie auch **FUNCTION** auf der Fernbedienung drücken.
- Zum Zurückschalten auf die jeweils vorhergehende Anzeige drücken Sie **DISP/BACK/SCRL**.
- Für die Rückkehr zum Hauptmenü halten Sie **DISP/BACK/SCRL** gedrückt.
- Zum Zurückschalten auf die normale Anzeige drücken Sie **BAND/ESC**.
- Wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Funktion aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die normale Anzeige zurück.
- Wenn während der Wiederholwiedergabe ein anderer Ordner gewählt wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **ALL**.
- Wenn während **TRACK** der Titelsuchlauf oder der schnelle Vor-/Rücklauf aktiviert wird, ändert sich der Wiederholwiedergabebereich zu **FOLDER**.
- Wenn **FOLDER** gewählt wird, können keine Unterordner des betroffenen Ordners wiedergegeben werden.
- Nach dem Anspielen aller Dateien oder Ordner beginnt wieder die normale Dateiwiedergabe.

Umschalten der Anzeige

Dieser Vorgang entspricht dem Bedienvorgang mit dem eingebauten DVD-Player.
Siehe *Umschalten der Anzeige* auf Seite 34.

iPod

Sie haben die Möglichkeit zur Steuerung eines iPods und zur Wiedergabe der darauf gespeicherten Musiktitel/Videos.

- Für detaillierte Informationen zu unterstützten iPods siehe *iPod-Kompatibilität* auf Seite 85.
- Zur Wiedergabe von Musiktiteln auf einem iPod ist ein iPod-Dock-Connector-auf-USB-Kabel erforderlich.
- Wenn Sie an dieses Gerät einen iPod mit Videofunktionen über ein getrennt erhältliches Schnittstellenkabel (z. B. CD-IU50V) anschließen, können Sie sich die Videoinhalte auf dem iPod über die Programmquelle **IPOD** ansehen. Die Einstellungen für **AUX1** und **AUX2** brauchen nicht geändert zu werden.

Grundlegende Bedienvorgänge

- **Anschließen eines iPods**

  1 Verbinden Sie den iPod mit dem USB-Anschluss/USB-Anschluss und AUX-Eingang.
    - Zur Wiedergabe der Musiktitel auf einem iPod verbinden Sie den iPod über das iPod-Dock-Connector-auf-USB-Kabel mit dem USB-Anschluss.
    - Zur Wiedergabe der Videos auf einem iPod mit Videofunktion verbinden Sie den iPod über ein Schnittstellenkabel (z. B. CD-IU50V) mit dem USB-Anschluss und dem AUX-Eingang.

    Für Informationen zur genauen Position des USB-Anschlusses und AUX-Eingangs siehe *Hauptgerät* auf Seite 10.

  2 Drücken Sie **SRC**/**OFF**, um **USB-IPOD** als Programmquelle zu wählen.
  Daraufhin startet die Wiedergabe.

- **Schnellvorlauf bzw. -rücklauf**

Drücken und halten Sie ◄ oder ► gedrückt.

- **Wahl eines Musiktitels/Videos/Kapitels**

Drücken Sie ◄ oder ►.

- **Trennen der Verbindung zum iPod**

Ziehen Sie das iPod-Dock-Connector-auf-USB-Kabel bzw. das Schnittstellenkabel vom Gerät ab.

Hinweise

- Lesen Sie die Sicherheitsvorkehrungen bei der Handhabung eines iPods im Abschnitt auf Seite 85 durch.
- Solange der iPod mit diesem Gerät verbunden ist, erscheint die Angabe **PIONEER** (bzw. ein Häkchen ✓) auf dem iPod.
- Sollte eine Fehlermeldung angezeigt werden, dann siehe *Fehlermeldungen* auf Seite 76.
- Wenn Sie den Zündschalter des Wagens auf ACC oder Ein (ON) stellen, wird der Akku Ihres iPods aufgeladen, sofern der iPod mit diesem Gerät verbunden ist.
- Vor der Verbindung dieses Geräts mit dem iPod über den Dock-Anschluss müssen Sie die Kopfhörer vom iPod trennen.
- Wenn die Zündung des Wagens ausgeschaltet wird (Zündschalter in Position OFF), wird der iPod nach etwa zwei Minuten ausgeschaltet.

Suchen nach einem Musiktitel/Video

Die Bedienvorgänge zur iPod-Steuerung mit diesem Gerät wurden weitgehend an diejenigen des iPods angepasst, um die Bedienung und Titel-/Videosuche so einfach wie möglich zu gestalten.

- Wenn das separat erhältliche Display an dieses Gerät angeschlossen und der Videoausgang im Menü der Grundeinstellungen eingeschaltet ist (siehe *Ein- oder Ausschalten des Display-Anschlusses* auf Seite 56), werden die Videoinformationen auf dem Display angezeigt.
- Je nach der Anzahl der im iPod gespeicherten Dateien kann die Anzeige einer Liste etwas Zeit in Anspruch nehmen.

- Wenn die auf dem iPod gespeicherten Zeichen nicht mit diesem Gerät kompatibel sind, werden sie nicht angezeigt.

Titelsuche über Kategorien

1 Drücken Sie LIST/☰, um das Hauptmenü der Listensuche aufzurufen.

2 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um eine Kategorie zu wählen.
Drehen Sie den Knopf, um zwischen den verschiedenen Kategorien zu wechseln. Drücken Sie ihn, um Ihre Auswahl zu bestätigen.
Bei der Suche nach einem Musiktitel:
Playlists (Spiellisten)—**Artists** (Künstler)—**Albums** (Alben)—**Songs** (Titel)—**Podcasts** (Podcasts)—**Genres** (Musikgenres)—**Composers** (Komponisten)—**Audiobooks** (Hörbücher)
Bei der Suche nach einem Video:
Video Playlists (Video-Spiellisten)—**Movies** (Filme)—**Music Videos** (Musikvideos)—**Video Podcasts** (Video-Podcasts)—**Rentals** (Leihvideos)
Die Liste der gewählten Kategorie wird angezeigt.

- Durch Drücken und Gedrückthalten von **MULTI-CONTROL** wird die Wiedergabe der gewählten Kategorie gestartet. Sie können diesen Bedienschritt auch ausführen, indem Sie ► gedrückt halten.
- Zum Wechseln der Kategorie können Sie auch ▲ oder ▼ drücken.
- Zur Wahl der Kategorie können Sie auch ► drücken.
- Bei der Suche nach einem Video werden je nach iPod-Typ unterschiedliche Listen angezeigt.

3 Wiederholen Sie Schritt 2, um den gewünschten Musiktitel zu suchen.

- Für die Rückkehr zur vorhergehenden Kategorie (nächsthöhere Ebene) drücken Sie **DISP/BACK/SCRL**. Sie können diesen Bedienschritt auch durch Drücken von ◄ ausführen.
- Für die Rückkehr zur obersten Kategorie halten Sie **DISP/BACK/SCRL** gedrückt.
- Zum Zurückschalten auf die normale Anzeige drücken Sie **BAND/ESC**.
- Wenn die Liste nicht innerhalb von 30 Sekunden bedient wird, schaltet das Display automatisch auf die normale Anzeige zurück.

Alphabetische Titelsuche in einer Liste

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um eine Kategorie zu wählen.
Drehen Sie den Regler, um zwischen den verschiedenen Kategorien zu wechseln. Drücken Sie den Regler, um die Auswahl zu bestätigen.

2 Sobald die Liste der gewählten Kategorie angezeigt wird, drücken Sie LIST/☰, um in den alphabetischen Suchmodus umzuschalten.
Die Angabe **SEARCH** wird eingeblendet.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um einen Buchstaben zu wählen.

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um eine Liste mit alphabetisch sortierten Titeln anzuzeigen.
Es wird eine Liste angezeigt, deren Elemente mit dem gewählten Buchstaben beginnen.

- Beim Fehlschlagen der alphabetischen Titelsuche wird **NOT FOUND** angezeigt.

Anzeigen der Textinformationen auf dem iPod

Wenn der Videoausgang im Menü der Grundeinstellungen ausgeschaltet ist (siehe *Ein- oder Ausschalten des Display-Anschlusses* auf Seite 56), werden die Textinformationen der momentan spielenden Disc auf diesem Gerät angezeigt. Die Textinformationen können umgeschaltet werden.

- Wenn der Videoausgang im Menü der Grundeinstellungen eingeschaltet und ein separat erhältliches Display an dieses Gerät angeschlossen ist, werden die Textinformationen auf dem Display angezeigt (siehe *Umschalten der Anzeige* auf Seite 34). Die abgelaufene Spielzeit wird auf diesem Gerät angezeigt und die Textinformationen können nicht umgeschaltet werden.

● **Drücken Sie DISP/BACK/SCRL, um die gewünschten Textinformationen zu wählen.**

CTRL IPOD—Wiedergabezeit—**SONG TITLE** (Titelname)—**ARTISTNAME** (Künstlername)—**ALBUMTITLE** (Albumtitel)—Anzahl der Titel

▪ Wenn die auf dem iPod gespeicherten Zeichen nicht mit diesem Gerät kompatibel sind, werden sie nicht angezeigt.

Hinweise

- **CTRL IPOD** wird nur angezeigt, wenn der Funktionssteuermodus auf **CTRL IPOD** eingestellt ist. Siehe *Bedienen der iPod-Funktion dieses Geräts über einen iPod* auf Seite 42.
- Sie können die Textinformationen im Display nach links abrollen, indem Sie **DISP/BACK/SCRL** drücken und gedrückt halten.
- Wenn die Nonstop-Scrolling-Funktion „Ever Scroll" in den Grundeinstellungen eingeschaltet wurde, durchlaufen die Textinformationen das Display kontinuierlich immer wieder von Neuem. Siehe *Umschalten des Nonstop-Scrollens* auf Seite 55.

Einführung zu erweiterten Bedienvorgängen

1 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um FUNCTION zu wählen.

Drehen Sie den Regler, um die Menüoption zu wechseln. Drücken Sie den Regler, um die Auswahl zu bestätigen.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Funktion zu wählen.

Für Musiktitel

REPEAT (Wiederholwiedergabe)—**SHUFFLE** (Shuffle)—**SHUFFLEALL** (Shuffle All/Alles mischen)—**LINK PLAY** (Link-Wiedergabe)—**CTRL** (Steuermodus)—**PAUSE** (Pause)—**AUDIO BOOK** (Hörbuch-Geschwindigkeit)—**S.RTRV** (Erweiterter Tonempfang)

Für Videos

REPEAT (Wiederholwiedergabe)—**SHUFFLE** (Shuffle)—**CTRL** (Fernbedienungsmodus)—**PAUSE** (Pause)—**WIDE** (Bildmodus)—**S.RTRV** (Advanced Sound Retriever - Erweiterter Tonempfang)

Funktionen und Bedienvorgänge

Die Bedienung der Funktionen **REPEAT**, **PAUSE** und **S.RTRV** entspricht im Wesentlichen derjenigen mit dem eingebauten CD-Player.

Funktion	Bedienung
REPEAT	Siehe *Wählen eines Wiederholwiedergabebereichs* auf Seite 31. Die wählbaren Wiederholwiedergabebereiche unterscheiden sich jedoch von denjenigen des eingebauten CD-Players. Mit dem iPod sind folgende Wiederholwiedergabebereiche verfügbar: • **ONE** – Wiederholung des momentanen Titels • **ALL** – Wiederholung aller Titel in der gewählten Liste
PAUSE	Siehe *Pausieren der Wiedergabe* auf Seite 33.
S.RTRV	Siehe *Gebrauch des erweiterten Tonempfangs* auf Seite 33.

Hinweise

- Zum Zurückschalten auf die jeweils vorhergehende Anzeige drücken Sie **DISP/BACK/SCRL**.
- Für die Rückkehr zum Hauptmenü halten Sie **DISP/BACK/SCRL** gedrückt.
- Zum Zurückschalten auf die normale Anzeige drücken Sie **BAND/ESC**.
- Wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Funktion aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die normale Anzeige zurück.
- Wenn **CTRL** auf **CTRL IPOD** eingestellt ist, stehen nur die Optionen **CTRL** und **S.RTRV** zur Auswahl.
- Bei der Videowiedergabe mit einem iPod der fünften Generation ändert sich der **S.RTRV**-Effekt auch bei einer Änderung der Einstellung nicht.

Abspielen von Titeln/Videos in zufälliger Reihenfolge (Shuffle)

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Funktionsmenü die Funktion SHUFFLE zu wählen.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

- **SONGS** – Zufallsgesteuerte Wiedergabe der Titel in der Liste.
- **ALBUMS** – Wiedergabe in der richtigen Reihenfolge der Titel in einem nach dem Zufallsprinzip gewählten Album.
- **OFF** – Aufheben der zufallsgesteuerten Wiedergabe.

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.

▪ Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Abspielen aller Titel/Videos in zufälliger Reihenfolge (Shuffle All)

● **Drücken Sie 5/, um die Funktion „Shuffle All" (Alles mischen) einzuschalten.**
Alle auf dem iPod gespeicherten Musiktitel/Videos werden in zufälliger Reihenfolge gespielt.

▪ Um die Funktion „Shuffle All" abzustellen, schalten Sie **SHUFFLE** im Menü **FUNCTION** aus.

Hinweis

Sie können diese Funktion auch in dem Menü einschalten, das über **MULTI-CONTROL** aufgerufen wird.

Abspielen von Titeln mit Bezug auf den momentan spielenden Titel

Es werden Musiktitel gespielt, die einen Bezug zum momentan spielenden Titel aufweisen. Für die Titelwiedergabe stehen folgende Listen zur Auswahl:

— Albumliste des momentan spielenden Künstlers
— Titelliste des momentan spielenden Albums
— Albumliste des momentan spielenden Musikgenres

- Je nach der Anzahl der im iPod gespeicherten Dateien kann die Anzeige einer Liste etwas Zeit in Anspruch nehmen.

1 Drücken und halten Sie LIST/ gedrückt, um in den Link-Wiedergabemodus umzuschalten.
Die Angabe **ARTIST** wird eingeblendet.

2 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um den gewünschten Modus zu wählen.
Drehen Sie den Regler, um den Modus zu wechseln, und drücken Sie ihn, um den angezeigten Modus zu wählen.

- **ARTIST** – Wiedergabe eines Albums des momentan spielenden Künstlers
- **ALBUM** – Wiedergabe der Titel des momentan spielenden Albums

- **GENRE** – Wiedergabe eines Albums des momentan spielenden Musikgenres

Während der Suche nach der Liste erscheint **SEARCHING** im Display, dann beginnt die Wiedergabe der Liste.

■ Werden keine verbundenen Alben/Titel gefunden, dann wird **NOT FOUND** (Nichts gefunden) angezeigt.

Hinweis

Sie können diese Funktion auch in dem Menü einschalten, das über **MULTI-CONTROL** aufgerufen wird.

Bedienen der iPod-Funktion dieses Geräts über einen iPod

Diese Funktion steht für die folgenden iPod-Modelle nicht zur Verfügung:
— iPod nano der ersten Generation
— iPod der fünften Generation

Die iPod-Funktionen dieses Geräts können über Ihren iPod bedient werden.

1 Drücken Sie 4/iPod, um den Steuermodus zu wechseln.

Mit jedem Drücken von **4/iPod** wird zwischen folgenden Steuermodi umgeschaltet:

- **CTRL IPOD** – Die iPod-Funktionen dieses Geräts können über den angeschlossenen iPod bedient werden.
- **CTRL AUDIO** – Die iPod-Funktionen dieses Geräts können über das Gerät bedient werden.

2 Wenn CTRL IPOD als Einstellung gewählt wurde, verwenden Sie den angeschlossenen iPod, um einen Musiktitel bzw. ein Video zu wählen und zu spielen.

■ Wenn Sie den Funktionssteuermodus auf **CTRL IPOD** umschalten, wird die Musik-/Videowiedergabe auf Pause gesetzt. Verwenden Sie den iPod, um mit der Wiedergabe fortzufahren.

■ Selbst wenn **CTRL IPOD** als Steuermodus gewählt wurde, können die folgenden Funktionen über das Gerät gesteuert werden:

- Lautstärke
- Schnellvorlauf/-rücklauf
- Nächster/vorheriger Titel
- Wechseln der Textinformationen

Hinweise

- Sie können den Steuermodus auch über das Menü umschalten, das mithilfe von **MULTI-CONTROL** aufgerufen wird.
- Wenn der Steuermodus auf **CTRL IPOD** eingestellt wird, gelten für die Bedienvorgänge folgende Einschränkungen:
  — Andere Funktionen als **CTRL** (Fernbedienungsmodus) und **S.RTRV** (Advanced Sound Retriever - Erweiterter Tonempfang) können nicht gewählt werden.
  — Die Funktion zum Durchsuchen kann nicht über das Gerät bedient werden.

Ändern der Abspielgeschwindigkeit von Hörbüchern

Bei der Wiedergabe eines Hörbuches auf dem iPod kann dessen Abspielgeschwindigkeit geändert werden.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Funktionsmenü die Funktion AUDIO BOOK zu wählen.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

- **FASTER** – Schnellere Wiedergabe als normale Wiedergabegeschwindigkeit
- **NORMAL** – Normale Wiedergabegeschwindigkeit
- **SLOWER** – Langsamere Wiedergabe als normale Wiedergabegeschwindigkeit

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.

■ Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Ändern des Bildmodus

Während der Videowiedergabe können Sie zwischen dem Breitbildmodus (16:9) und dem Standardbildmodus (4:3) umschalten.

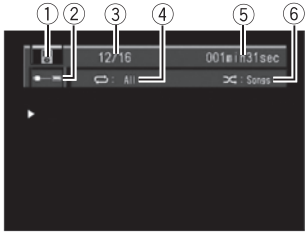
1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Funktionsmenü die Funktion WIDE zu wählen.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Bildmodus zu wechseln.

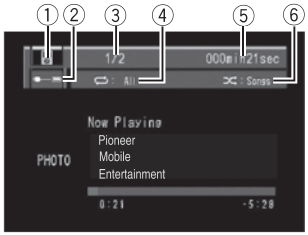
- **WIDE : ON** – Breitbild (16:9)
- **WIDE : OFF** – Standardbild (4:3)

Informationsdisplay

Wenn der Videoausgang im Menü der Grundeinstellungen eingeschaltet (siehe Ein- oder Ausschalten des Display-Anschlusses auf Seite 56) und ein separat erhältliches Display an dieses Gerät angeschlossen ist, werden die Textinformationen auf dem Display angezeigt.



Informationsdisplay



Titeldisplay

① Programmquellensymbol
② Betriebsanzeige
Wird angezeigt, wenn der iPod mit Strom versorgt wird.
③ Titelnummernanzeige
④ Wiederholanzeige
⑤ Wiedergabezeitanzeige
⑥ Shuffle-Anzeige

- **Drücken Sie DISP/BACK/SCRL, um das Informationsdisplay umzuschalten.**

Informationsdisplay—Titelanzeige
Mit der Titelanzeige werden die Textinformationen zum momentan spielenden Titel angezeigt.
Albumdesign, Titelname, Künstlername, Albumtitel, abgelaufene Spielzeit

- Wenn für einen Titel keine Albumdesign-Daten aufgezeichnet wurden, erscheint **PHOTO** im Display.

Audio-Einstellungen

Einführung zu den Audio-Einstellungen

1 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um AUDIO zu wählen.
Drehen Sie den Regler, um die Menüoption zu wechseln. Drücken Sie den Regler, um die Auswahl zu bestätigen.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Audio-Funktion zu wählen.
FAD/BAL (Balance-Einstellung)—**EQUALIZER** (Equalizer-Abruf)—**TONE CTRL** (Equalizer-Einstellung)—**LOUDNESS** (Loudness)—**SLA** (Programmquellen-Pegeleinstellung)

Hinweise

- Sie können auch die Taste **A.MENU** auf der Fernbedienung verwenden, um ein Audio-Menü zu wählen.
- Zum Zurückschalten auf die jeweils vorhergehende Anzeige drücken Sie **DISP/BACK/SCRL**.
- Für die Rückkehr zum Hauptmenü halten Sie **DISP/BACK/SCRL** gedrückt.

- Zum Zurückschalten auf die normale Anzeige drücken Sie **BAND/ESC**.
- Bei der Wahl von UKW als Programmquelle kann nicht auf **SLA** geschaltet werden.
- Wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Funktion aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die normale Anzeige zurück.

Gebrauch der Balance-Einstellung

Sie können die Überblend-/Balance-Einstellung anpassen, um eine ideale Hörumgebung für alle Sitzplätze zu schaffen.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion FAD/BAL zu wählen.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

3 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um das Element zu wählen, das eingestellt werden soll.
Drücken Sie wiederholt **MULTI-CONTROL**, um zwischen Überblendung und Balance umzuschalten.

4 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die Lautsprecherbalance einzustellen.
Der gültige Einstellbereich für die Front-/Heck-Lautsprecherbalance reicht von **F 15** bis **R 15**. Für die Balanceeinstellung für den linken/rechten Lautsprecher gilt der Bereich **L 15** bis **R 15**.

- **FR 0** ist die geeignete Einstellung, wenn nur zwei Lautsprecher in Gebrauch sind.

Gebrauch des Equalizers

Zur Auswahl stehen sechs gespeicherte Equalizer-Einstellungen, die jederzeit mühelos abgerufen werden können: **DYNAMIC** (Dynamisch), **VOCAL** (Gesang), **NATURAL** (Natürlich), **CUSTOM** (Individuell), **FLAT** (Linear) und **POWERFUL** (Kräftig).

- **CUSTOM** ist eine spezielle Equalizer-Kurve, die Sie selbst erstellen können.
- Bei der Wahl von **FLAT** bleibt der ursprüngliche Klang unverändert.

Abrufen von Equalizer-Kurven

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion EQUALIZER zu wählen.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um einen Equalizer zu wählen.
DYNAMIC—VOCAL—NATURAL—CUSTOM—FLAT—POWERFUL

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.

- Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Einstellen von Equalizer-Kurven

Sie können die Einstellungen für die derzeit gewählte Equalizer-Kurve nach Wunsch ändern. Individuell angepasste Equalizer-Kurven werden unter **CUSTOM** gespeichert.

Einstellen von Bass/Mittelton/Hochton

Sie können den Bass-/Mittelton-/Hochton-Pegel nach Bedarf einstellen.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion TONE CTRL zu wählen.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

3 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um BASS (Bass (tiefe Töne))/MID (Mitten)/TREBLE (Hochton) zu wählen.

4 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um den Pegel einzustellen.
Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+6** bis **–6** angezeigt.

Einstellen von Loudness

Die Loudness-Funktion schafft einen Ausgleich für die Schwäche des menschlichen Gehörs bei der Wahrnehmung von leisen Tönen im Tiefen- und Höhenbereich.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion LOUDNESS zu wählen.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Einstellung zu wählen.
LOW (Niedrig)—**HIGH** (Hoch)—**OFF** (Aus)

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.
- Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Einstellen der Programmquellenpegel

Mit der Programmquellen-Pegeleinstellung (**SLA**) kann der Lautstärkepegel jeder Programmquelle eingestellt werden, um plötzliche Lautstärkeänderungen beim Umschalten von Programmquellen zu vermeiden.
- Die Einstellungen beruhen auf der UKW-Lautstärke, die unverändert bleibt.
- Die MW/LW-Lautstärke kann ebenfalls mit SLA eingestellt werden.

1 Vergleichen Sie die UKW-Lautstärke mit dem Lautstärkepegel der Programmquelle, die Sie einstellen möchten.

2 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion SLA zu wählen.

3 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

4 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die Lautstärke für die Programmquelle einzustellen.
Während der Erhöhung bzw. Verminderung der Programmquellen-Lautstärke wird **+4** bis **–4** angezeigt.

5 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.
- Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Einrichten des DVD-Players

Einführung zur Anpassung der DVD-Einstellungen

Anhand dieses Menüs können Sie Audio- und Untertitel-Sprache, Kindersicherung und andere DVD-Einstellungen ändern.

- Schalten Sie zum Ausführen dieser Funktion den Betriebsmodus der Fernbedienung auf **DVD**.

1 Wählen Sie DVD als Programmquelle und drücken Sie dann ■.

2 Drücken Sie MENU, wenn sich die Disc im Stoppzustand befindet.
Das Menü für das DVD-Setup wird eingeblendet.

3 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach links oder rechts, um zwischen den Kategorien des DVD-Einstellmenüs zu wechseln.
LANG. (Sprache)—**PICT.** (Bild)—**GEN.** (Allgemein)

4 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um den Namen einer DVD-Setup-Funktion zu wählen.
Für LANG.
SUBTITLE LANG. (Untertitel-Spracheinstellungen)—**AUDIO LANG.** (Audio-Spracheinstellungen)—**MENU LANG.** (Menü-Spracheinstellungen)—**OSD LANGUAGE** (Bildschirm-Spracheinstellung)—**CHARACTER SET** (Zeichensatzeinstellung)
Für PICT.
ANGLE ICON DISPLAY (Winkelsymbol)—**TV ASPECT** (TV-Format)—**SLIDESHOW TIME** (Diashow-Intervalleinstellung)
Für GEN.
PARENTAL (Kindersicherung)—**DivX SUBTITLE** (DivX-Untertitel)—**IEC DIGITAL OUTPUT** (Digitale Ausgabeeinstellung)—**DivX VOD** (DivX-VOD)—**SAMPLING OUTPUT** (Downsampling-Ausgabeeinstellung)

- Wenn Sie **MENU** während der Anzeige eines DVD-Setup-Menüs drücken, wird das DVD-Setup-Menü ausgeblendet und das Gerät schaltet auf die vorherige Anzeige zurück.

Hinweis

Sie können diesen Bedienvorgang auch über das Menü **SETUP** ausführen, das durch Drücken und Drehen von **MULTI-CONTROL** aufgerufen wird.

Einstellen der Untertitel-Sprache

Sie können die gewünschte Untertitel-Sprache einstellen. Wenn die gewählte Untertitel-Sprache auf der DVD aufgezeichnet wurde, werden die Untertitel in dieser Sprache angezeigt.

1 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um unter LANG. die Option SUBTITLE LANG. zu wählen.

2 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.
Das Untertitel-Sprachmenü wird angezeigt.

3 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben, unten, links oder rechts, um die gewünschte Sprache zu wählen.

4 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.
Die Untertitel-Sprache ist damit eingestellt.

- Durch Drücken von **RETURN** können Sie zur vorherigen Anzeige zurückschalten.

Hinweise

- Wenn die gewählte Sprache nicht auf der Disc aufgenommen wurde, wird die auf der Disc verfügbare Sprache angezeigt.
- Das Umschalten zwischen Untertitel-Sprachen können Sie auch während der Wiedergabe mittels **SUBTITLE** vornehmen (siehe *Ändern der Untertitel-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Untertitel)* auf Seite 26).
- Wenn Sie über **SUBTITLE** die Untertitel-Sprache wechseln, werden die Einstellungen in diesem Menü davon nicht betroffen.

Bei Auswahl von OTHERS

Wenn Sie **OTHERS** wählen, wird ein Sprachcode-Eingabebildschirm angezeigt. Lesen Sie sich bitte den folgenden Abschnitt durch. Drücken Sie die Zifferntasten, um den vierstelligen Code der gewünschten Sprache einzugeben, und klicken Sie anschließend mit dem Multifunktionsschalter. Siehe *Sprachcode-Tabelle für DVD* auf Seite 87.

- Zum Löschen der eingegebenen Zahlen drücken Sie **CLEAR**.

Einstellen der Audio-Sprache

Sie können Ihre bevorzugte Audio-Sprache einstellen.

1 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um unter LANG. die Option AUDIO LANG. zu wählen.

2 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.
Ein Audio-Sprachmenü wird angezeigt.

3 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben, unten, links oder rechts, um die gewünschte Audio-Sprache zu wählen.

4 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.
Die Audio-Sprache ist damit eingestellt.

■ Durch Drücken von **RETURN** können Sie zur vorherigen Anzeige zurückschalten.

Hinweise

- Wenn die gewählte Sprache nicht auf der Disc aufgenommen wurde, wird die auf der Disc verfügbare Sprache ausgegeben.
- Das Umschalten zwischen den Audio-Sprachen können Sie auch während der Wiedergabe mittels **AUDIO** vornehmen (siehe *Ändern der Audio-Sprache während der Wiedergabe (Multi-Audio)* auf Seite 26).
- Wenn Sie die Audio-Sprache über **AUDIO** wechseln, werden die Einstellungen in diesem Menü davon nicht betroffen.
- Wenn Sie **OTHERS** gewählt haben, sehen Sie sich den Abschnitt *Bei Auswahl von* **OTHERS** auf Seite 47 an.

Einstellen der Menüsprache

Sie können nach Wunsch eine Sprache für die Anzeige der auf einer Disc aufgenommenen Menüs einstellen.

1 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um unter LANG. die Option MENU LANG. zu wählen.

2 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.
Ein Menü für die Menüsprache wird angezeigt.

3 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben, unten, links oder rechts, um die gewünschte Menüsprache zu wählen.

4 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.
Die Menüsprache ist damit eingestellt.

■ Durch Drücken von **RETURN** können Sie zur vorherigen Anzeige zurückschalten.

Hinweise

- Wenn die gewählte Sprache nicht auf der Disc aufgenommen wurde, wird die auf der Disc verfügbare Sprache ausgegeben.
- Wenn Sie **OTHERS** gewählt haben, sehen Sie sich den Abschnitt *Bei Auswahl von* **OTHERS** auf Seite 47 an.

Einstellen der Bildschirmsprache

Sie können Ihre bevorzugte Sprache für die Informationsanzeige, das DVD-Einstellmenü, die Listenanzeige usw. einstellen.

1 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um unter LANG. die Option OSD LANGUAGE zu wählen.

2 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.
Ein Menü zur Auswahl der Bildschirmsprache wird angezeigt.

3 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um die gewünschte Bildschirmsprache zu wählen.

4 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.
Die Bildschirmsprache ist eingestellt.
- Durch Drücken von **RETURN** können Sie zur vorherigen Anzeige zurückschalten.

Einstellen des Zeichensatzes

Sie können Ihren bevorzugten Zeichensatz für die Anzeige von DivX-Untertiteldateien, Informationen und Listen einstellen.

1 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um unter LANG. die Option CHARACTER SET zu wählen.

2 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.
Ein Menü zur Einstellung des Zeichensatzes wird angezeigt.

3 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um den gewünschten Zeichensatz zu wählen.

4 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.
Der Zeichensatz ist eingestellt.
- Durch Drücken von **RETURN** können Sie zur vorherigen Anzeige zurückschalten.

Einstellen der Anzeige des Winkelsymbols

Sie können festlegen, dass das Winkelsymbol bei allen Szenen angezeigt werden soll, für die der Winkel geändert werden kann.

1 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um unter PICT. die Option ANGLE ICON DISPLAY zu wählen.

2 Klicken Sie den Multifunktionsschalter, um die Einstellung ein- oder auszuschalten.
Mit jedem Klicken mit dem Multifunktionsschalter wird die gewählte Einstellung ein- bzw. ausgeschaltet.
- Durch Drücken von **RETURN** können Sie zur vorherigen Anzeige zurückschalten.

Einstellen des Seitenverhältnisses

Es wird zwischen zwei Display-Typen unterschieden. Breitband-Displays verfügen über ein Verhältnis von Breite zu Höhe (TV-Format) von 16:9, während normale Displays ein TV-Format von 4:3 aufweisen. Achten Sie auf die Wahl des zutreffenden TV-Formats für das verwendete Display.
- Bei Verwendung eines normalen Displays wählen Sie entweder **LETTER BOX** oder **PANSCAN**. Die Wahl von **16:9** führt möglicherweise zu einem unnatürlichen Bild.

1 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um unter PICT. die Option TV ASPECT zu wählen.

2 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.
Das Menü für das TV-Format wird eingeblendet.

3 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um das gewünschte TV-Format zu wählen.
- **16:9** – Breitbandbilder (16:9) werden ohne Änderungen angezeigt (Grundeinstellung).
- **LETTER BOX** – Das Bild wird vollständig angezeigt, weist aber schwarze Streifen am oberen und unteren Rand des Bildschirms auf.
- **PANSCAN** – Das Bild wird an der rechten und linken Seite des Bildschirms abgeschnitten.

4 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.

Das gewählte TV-Format wurde eingestellt.

- Durch Drücken von **RETURN** können Sie zur vorherigen Anzeige zurückschalten.

Hinweise

- Wenn Discs abgespielt werden, auf denen **PANSCAN** nicht angegeben ist, erfolgt die Wiedergabe mit **LETTER BOX**, auch wenn Sie die Einstellung **PANSCAN** wählen. Prüfen Sie, ob auf der Verpackung der Disc das Symbol 16 : 9 LB vorhanden ist.
- Bei einigen Discs ist die Änderung des TV-Formats nicht möglich. Einzelheiten hierzu finden Sie in den der Disc beiliegenden Erläuterungen.

Einstellung des Diashow-Intervalls

JPEG-Dateien können mit diesem Gerät als Diashow wiedergegeben werden. Das Intervall zwischen den einzelnen Bildern kann in dieser Einstellung festgelegt werden.

1 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um unter PICT. die Option SLIDESHOW TIME zu wählen.

2 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.

Ein Menü zur Einstellung des Diaschau-Intervalls wird angezeigt.

3 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um das gewünschte Diashow-Intervall zu wählen.

- **Manual** – JPEG-Bilder können manuell weitergeblättert werden.
- **10sec** – JPEG-Bilder werden im 10-Sekunden-Intervall gewechselt.
- **20sec** – JPEG-Bilder werden im 20-Sekunden-Intervall gewechselt.
- **30sec** – JPEG-Bilder werden im 30-Sekunden-Intervall gewechselt.

4 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.

Das Diashow-Intervall ist eingestellt.

- Durch Drücken von **RETURN** können Sie zur vorherigen Anzeige zurückschalten.

Einstellen der Kindersicherung

Bei einigen DVD-Videodiscs können Sie mithilfe der Kindersicherung verhindern, dass sich Kinder Gewalt verherrlichende und nur für Erwachsene bestimmte Inhalte ansehen können. Sie können dabei die Stufe der Kindersicherung nach Bedarf einstellen.

- Wenn Sie eine Kindersicherungsstufe einstellen und dann eine Disc mit Kindersicherung abspielen, wird eventuell eine Code-Eingabeaufforderung angezeigt. In diesem Fall beginnt die Wiedergabe erst, wenn der richtige Code eingegeben wurde.

Einstellen von Code und Stufe

Für die Wiedergabe von Discs mit Kindersicherung müssen Sie eine Codenummer gespeichert haben.

- Wir empfehlen Ihnen, sich Ihren Code zu notieren, falls Sie ihn vergessen.

1 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um unter GEN. die Option PARENTAL zu wählen.

2 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.

Ein Menü für die Kindersicherung wird angezeigt.

3 Drücken Sie die Tasten 0 bis 9, um einen vierstelligen Code einzugeben.

4 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach links oder rechts, um den Cursor auf die vorherige bzw. die nächste Position zu setzen.

5 Klicken Sie nach der Eingabe des vierstelligen Codes mit dem Multifunktionsschalter.
Der Code wurde registriert und Sie können jetzt die Stufe festlegen.

6 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach links oder rechts, um die gewünschte Stufe zu wählen.
- **LEVEL8** – Die gesamte Disc kann wiedergegeben werden (Grundeinstellung).
- **LEVEL7** bis **LEVEL2** – Es können Discs wiedergegeben werden, die für Kinder und nicht ausschließlich für Erwachsene bestimmt sind.
- **LEVEL1** – Es können nur Discs, die speziell für Kinder vorgesehen sind, wiedergegeben werden.

7 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.
Die Stufe der Kindersicherung ist damit festgelegt.
■ Durch Drücken von **RETURN** können Sie zur vorherigen Anzeige zurückschalten.

Hinweise
- Die Stufe der Kindersicherung ist auf der Disc aufgezeichnet. Sie finden sie auf der Hülle der Disc, in der beiliegenden Dokumentation oder auf der Disc selbst. Die Kindersicherung dieses Geräts steht nicht zur Verfügung, wenn auf der Disc keine Stufe für die Kindersicherung vorhanden ist.
- Bei einigen Discs ist unter Umständen nur eine Kindersicherung für Szenen mit bestimmten Stufen aktiv. Die Wiedergabe dieser Szenen wird dann übersprungen. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in den der Disc beiliegenden Erläuterungen.

Ändern der Stufe

Sie können die eingestellte Stufe für die Kindersicherung ändern.

1 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um unter GEN. die Option PARENTAL zu wählen.

2 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.
Ein Menü für die Kindersicherung wird angezeigt.

3 Drücken Sie die Tasten 0 bis 9, um den gespeicherten Code einzugeben.

4 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach links oder rechts, um den Cursor auf die vorherige bzw. die nächste Position zu setzen.

5 Klicken Sie nach der Eingabe des vierstelligen Codes mit dem Multifunktionsschalter.
Der Code wurde eingegeben und Sie können jetzt die Stufe ändern.
■ Wenn Sie einen falschen Code eingeben, wird das Symbol ⃠ angezeigt. Geben Sie den richtigen Code ein.
■ Wenn Sie Ihren Code vergessen haben, finden Sie diesbezüglich Hinweise unter *Sie haben Ihren Code vergessen* auf Seite 50.

6 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach links oder rechts, um die gewünschte Stufe zu wählen.

7 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.
Die Stufe der Kindersicherung ist damit festgelegt.
■ Durch Drücken von **RETURN** können Sie zur vorherigen Anzeige zurückschalten.

Sie haben Ihren Code vergessen

Lesen Sie sich den folgenden Abschnitt durch und drücken Sie im Menü für die Kindersicherung 10 Mal die Taste **CLEAR**. Siehe *Ändern der Stufe* auf Seite 50. Der gespeicherte Code wird damit gelöscht und Sie können einen neuen Code eingeben.

Einstellen der DivX-Untertiteldatei

Sie können wählen, ob externe DivX-Untertitel angezeigt werden sollen oder nicht.

- DivX-Untertitel werden auch dann angezeigt, wenn diese Einstellung aktiviert ist und keine externen DivX-Untertiteldateien vorhanden sind.

1 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um unter GEN. die Option DivX SUBTITLE zu wählen.

2 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter, um die Anzeige externer DivX-Untertitel zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

- **ORIGINAL** – Anzeige der DivX-Untertitel
- **CUSTOM** – Anzeige externer DivX-Untertitel

■ Durch Drücken von **RETURN** können Sie zur vorherigen Anzeige zurückschalten.

Hinweise

- In einer Zeile können bis zu 42 Zeichen angezeigt werden. Bei mehr als 42 Zeichen erfolgt ein Zeilenumbruch und die Zeichen werden in der nächsten Zeile angezeigt.
- Auf einem Bildschirm können bis zu 126 Zeichen angezeigt werden. Bei mehr als 126 Zeichen werden die überschüssigen Zeichen nicht angezeigt.

Einstellen der Digitalausgabe

Sie können die Audiodaten wählen, die über den Digitalausgang dieses Geräts ausgegeben werden sollen. Die Grundeinstellung ist **STREAM**. Wird die digitale Ausgabe dieses Geräts nicht verwendet, dann müssen die Einstellungen nicht geändert werden.

- Durch Auswahl von **Linear PCM** können Sie den Ausgabekanal wechseln, wenn Sie folgende Arten von Discs abspielen (siehe *Wählen der Audio-Ausgabe* auf Seite 32).
  — DVD-Video-Discs im Dual-Mono-Modus
  — Zweisprachige DVD-VR-Discs

1 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um unter GEN. die Option IEC DIGITAL OUTPUT zu wählen.

2 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter, um die gewünschte digitale Ausgabeeinstellung zu wählen.

- **STREAM** – Das Dolby Digital/DTS-Signal wird unverändert ausgegeben (Grundeinstellung).
- **Linear PCM** – Das Dolby Digital/DTS-Signal wird umgewandelt und als lineares PCM-Signal ausgegeben.

■ Durch Drücken von **RETURN** können Sie zur vorherigen Anzeige zurückschalten.

Anzeigen Ihres DivX®-VOD-Registrierungscodes

Um DivX-VOD-Inhalte (Video on Demand) auf diesem Gerät wiederzugeben, müssen Sie das Gerät zuerst bei Ihrem Anbieter von DivX-VOD-Inhalten registrieren. Hierzu generieren Sie einen DivX-VOD-Registrierungscode, den Sie an Ihren Anbieter übermitteln müssen.

1 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um unter GEN. die Option DivX VOD zu wählen.

2 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.

Ihr 8-stelliger Registrierungscode wird angezeigt.

- Notieren Sie sich den Code, da Sie ihn für Ihre Registrierung bei einem Anbieter von DivX-VOD-Inhalten benötigen.

■ Durch Drücken von **RETURN** können Sie zur vorherigen Anzeige zurückschalten.

Einstellen der Downsampling-Ausgabe

Wenn die Audio-Abtastfrequenz über 96 kHz liegt, können die über den Digitalausgang dieses Geräts ausgegebenen Audiosignale auf 48 kHz herabgesetzt werden. Normalerweise wird die Downsampling-Ausgabe eingeschaltet. Wird die digitale Ausgabe dieses Geräts nicht verwendet, dann müssen die Einstellungen nicht geändert werden.

1 Bewegen Sie den Multifunktionsschalter nach oben oder unten, um unter GEN. die Option SAMPLING OUTPUT zu wählen.

2 Klicken Sie mit dem Multifunktionsschalter.

Mit jedem Klicken mit dem Multifunktionsschalter wird die gewählte Einstellung ein- bzw. ausgeschaltet.

- Durch Drücken von **RETURN** können Sie zur vorherigen Anzeige zurückschalten.

Grundeinstellungen

Anpassen der Grundeinstellungen

In den Grundeinstellungen können Sie im Hinblick auf eine optimale Leistung des Geräts verschiedene Systemeinstellungen bedarfsgerecht anpassen.

1 Drücken und halten Sie SRC/OFF gedrückt, bis sich das Gerät ausschaltet.

2 Drücken und halten Sie MULTI-CONTROL gedrückt, bis das Menü der Grundeinstellungen auf dem Display angezeigt wird.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um eine der Grundeinstellungen zu wählen.

FM STEP (UKW-Kanalraster)—**AUTO-PI** (Auto-PI-Suchlauf)—**AUX1** (Zusatzeingang 1)—**AUX2** (Zusatzeingang 2)—**MUTE/ATT** (Ton-Stummschaltung/-Dämpfung)—**VIDEO IN** (AV-Eingang-Einstellung)—**ILLUMI** (Beleuchtungsfarbe)—**SCROLL** (Nonstop-Scrollen)—**TITLE** (Spracheinstellung)—**V.OUT** (Display-Anschluss)—**DIGITALATT** (Digitale Dämpfung)—**RESET** (Zurücksetzen der Audio-Funktionen)

Gehen Sie für jede Einstellung den nachfolgenden Anweisungen entsprechend vor.

Hinweise

- Zur Wahl einer Funktion können Sie auch **FUNCTION** auf der Fernbedienung drücken.
- Zum Zurückschalten auf die jeweils vorhergehende Anzeige drücken Sie **DISP/BACK/SCRL**.
- Zum Verlassen der Grundeinstellungen drükken Sie **BAND/ESC**.
- Wenn **V.OUT** auf **ON** eingestellt ist, können Sie nicht zu **SCROLL** und **TITLE** umschalten.
- Wenn ein Mehrkanalprozessor (DEQ-P6600) an dieses Gerät angeschlossen ist, können Sie **DIGITALATT** und **RESET** bedienen.

Einstellen des UKW-Kanalrasters

Bei der Suchlaufabstimmung wird normalerweise das 50-kHz-UKW-Kanalraster verwendet. Wenn AF oder TA eingeschaltet ist, ändert sich das Kanalraster automatisch zu 100 kHz. Es könnte vorteilhaft sein, das Kanalraster für den AF-Betrieb auf 50 kHz einzustellen.

- Bei der manuellen Abstimmung bleibt das Kanalraster auf 50 kHz eingestellt.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Menü der Grundeinstellungen FM STEP zu wählen.

Siehe *Anpassen der Grundeinstellungen* auf Seite 52.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

■ Für die Rückkehr zur vorherigen Anzeige drücken Sie **DISP/BACK/SCRL**.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die UKW-Kanalraster-Funktion zu wählen.

Durch Drehen von **MULTI-CONTROL** wird das UKW-Kanalraster zwischen 50 kHz und 100 kHz umgeschaltet. Das jeweils gewählte UKW-Kanalraster wird im Display angezeigt.

■ Sie können dieselben Bedienschritte auch durch Drücken von ▲ oder ▼ ausführen.

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.

■ Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Umschalten des Auto-PI-Suchlaufs

Das System kann automatisch nach einer anderen Station mit derselben Programmierung suchen, selbst bei einem Stationsabruf.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Menü der Grundeinstellungen AUTO-PI zu wählen.

Siehe *Anpassen der Grundeinstellungen* auf Seite 52.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Auto-PI-Suchlauf einzuschalten.

■ Zum Ausschalten des Auto-PI-Suchlaufs drücken Sie **MULTI-CONTROL** erneut.

Umschalten der AUX-Einstellung

Die an dieses Gerät angeschlossenen Zusatzgeräte können einzeln aktiviert werden. Schalten Sie jede AUX-Zusatzquelle ein, die Sie verwenden. Für Informationen zum Anschluss und zur Verwendung von Zusatzgeräten siehe *Gebrauch der AUX-Programmquelle* auf Seite 58.

Umschalten der AUX1-Einstellung

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Menü der Grundeinstellungen AUX1 zu wählen.

Siehe *Anpassen der Grundeinstellungen* auf Seite 52.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

■ Für die Rückkehr zur vorherigen Anzeige drücken Sie **DISP/BACK/SCRL**.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

- **AUDIO** – Beim Anschluss eines Zusatzgeräts über ein Stereo-Mini-Klinkenkabel
- **VIDEO** – Bei Verwendung eines über ein 4-poliges Mini-Klinkenkabel (z. B. CD-V150M) angeschlossenen Video-Zusatzgeräts
- **OFF** – Kein Anschluss eines Zusatzgeräts

■ Sie können dieselben Bedienschritte auch durch Drücken von ▲ oder ▼ ausführen.

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.

■ Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Umschalten der AUX2-Einstellung

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Menü der Grundeinstellungen AUX2 zu wählen.
Siehe *Anpassen der Grundeinstellungen* auf Seite 52.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um AUX2 einzuschalten.
■ Zum Ausschalten von **AUX2** drücken Sie **MULTI-CONTROL** erneut.

Umschalten der Ton-Stummschaltung/-Dämpfung

Die Klangwiedergabe dieses Geräts wird automatisch stummgeschaltet oder gedämpft, wenn das Signal eines Geräts mit Stummschaltung empfangen wird.
- Der Ton wird stummgeschaltet oder gedämpft, auf dem Display wird **MUTE** oder **ATT ON** angezeigt und alle Audio-Einstellungen sind blockiert.
- Die Klangwiedergabe kehrt in den Normalzustand zurück, wenn die Stummschaltung oder Dämpfung aufgehoben wird.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Menü der Grundeinstellungen MUTE/ATT zu wählen.
Siehe *Anpassen der Grundeinstellungen* auf Seite 52.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.
■ Für die Rückkehr zur vorherigen Anzeige drükken Sie **DISP/BACK/SCRL**.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Einstellung zu wählen.
- **MUTE** – Stummschaltung
- **ATT-10DB** – Dämpfung
- **ATT-20DB** – Dämpfung (**ATT-20DB** hat eine stärkere Wirkung als **ATT-10DB**)
- **OFF** – Die Stummschaltung/Dämpfung ist ausgeschaltet

■ Sie können dieselben Bedienschritte auch durch Drücken von ▲ oder ▼ ausführen.

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.
■ Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Einstellen des AV-Eingangs

Sie können AV-Komponenten über ein Cinch-Kabel an den AV-Eingang anschließen. Schalten Sie die AV-Eingang-Einstellung je nach angeschlossener AV-Komponente um. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in der Installationsanleitung.
- Wählen Sie **EXT-VIDEO**, um das Videobild eines angeschlossenen Videogeräts als **EXTERNAL**-Programmquelle anzuzeigen.
- Wählen Sie **AUX**, um das Videobild eines Zusatzgeräts als **AUX2**-Programmquelle anzuzeigen.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Menü der Grundeinstellungen VIDEO IN zu wählen.
Siehe *Anpassen der Grundeinstellungen* auf Seite 52.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.
■ Für die Rückkehr zur vorherigen Anzeige drükken Sie **DISP/BACK/SCRL**.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Einstellung zu wählen.
- **OFF** – Keine Video-Komponente angeschlossen
- **EXT-VIDEO** – Externes Videogerät (z. B. ein noch in der Entwicklung befindliches Pioneer-Produkt)
- **AUX** – Zusatzgerät

■ Um das Videobild einer **AUX**-Programmquelle anzuzeigen, stellen Sie die AUX2-Einstellung ein. Für detaillierte Informationen hierzu siehe *Umschalten der AUX-Einstellung* auf Seite 53.

■ Sie können dieselben Bedienschritte auch durch Drücken von ▲ oder ▼ ausführen.

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.

■ Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Wählen der Beleuchtungsfarbe

Dieses Gerät ist mit zwei Beleuchtungsfarben (Blau und Rot) ausgestattet. Sie können die von Ihnen bevorzugte Beleuchtungsfarbe wählen.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Menü der Grundeinstellungen ILLUMI zu wählen.

Siehe *Anpassen der Grundeinstellungen* auf Seite 52.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

■ Für die Rückkehr zur vorherigen Anzeige drücken Sie **DISP/BACK/SCRL**.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

BLUE (Blau)—**RED** (Rot)

■ Sie können dieselben Bedienschritte auch durch Drücken von ▲ oder ▼ ausführen.

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.

■ Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Umschalten des Nonstop-Scrollens

Wenn die Nonstop-Scrolling-Funktion „Ever Scroll“ eingeschaltet wurde, durchlaufen die aufgezeichneten Textinformationen das Display kontinuierlich immer wieder von Neuem. Bei ausgeschalteter Funktion laufen die Informationen nur ein einziges Mal durch das Display.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Menü der Grundeinstellungen SCROLL zu wählen.

Siehe *Anpassen der Grundeinstellungen* auf Seite 52.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

■ Für die Rückkehr zur vorherigen Anzeige drücken Sie **DISP/BACK/SCRL**.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

EVER (Nonstop)—**OFF** (Aus)

■ Sie können dieselben Bedienschritte auch durch Drücken von ▲ oder ▼ ausführen.

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.

■ Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Spracheinstellungsdisplay

Auf einer Disc im komprimierten Audio-Format können Textinformationen wie Titelname, Künstlername oder Kommentar aufgezeichnet werden.

Dieses Gerät kann diese Informationen auch dann anzeigen, wenn sie entweder in einer europäischen Sprache oder in Russisch aufgezeichnet wurden.

- Falls die für die Aufzeichnung verwendete Sprache und die gewählte Spracheinstellung nicht übereinstimmen, werden die Textinformationen ggf. nicht richtig angezeigt werden.
- Bestimmte Zeichen werden ggf. nicht ordnungsgemäß angezeigt.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Menü der Grundeinstellungen TITLE zu wählen.

Siehe *Anpassen der Grundeinstellungen* auf Seite 52.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

- Für die Rückkehr zur vorherigen Anzeige drücken Sie **DISP/BACK/SCRL**.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die Sprache zu wählen.

EUROPEAN (Europäische Sprache)—**RUSSIAN** (Russisch)

- Sie können dieselben Bedienschritte auch durch Drücken von ▲ oder ▼ ausführen.

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.

- Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Ein- oder Ausschalten des Display-Anschlusses

Sie können dieses Gerät wahlweise mit oder ohne Display verwenden. Wenn ein Display an dieses Gerät angeschlossen wird, können Sie die Display-Anschlusseinstellung ein- oder ausschalten. Wenn Sie diese Funktion einschalten, werden die detaillierten Textinformationen für die Programmquellen **DVD**, **USB** und **USB-IPOD** auf dem Display angezeigt.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Menü der Grundeinstellungen V.OUT zu wählen.

Siehe *Anpassen der Grundeinstellungen* auf Seite 52.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Display-Anschluss einzuschalten.

- Zum Ausschalten des Display-Anschlusses drücken Sie **MULTI-CONTROL** erneut.

Hinweis

Die Bedienung dieses Geräts fällt unterschiedlich aus, je nachdem, ob die Display-Anschlusseinstellung ein- oder ausgeschaltet ist. Hierzu die folgenden Beispiele:

- Wiedergabe einer komprimierten Audio-Datei und Anzeige im Dateilistenmodus
  - Wenn der Display-Anschluss eingeschaltet ist, werden die Dateien des momentan spielenden Ordners angezeigt.
  - Wenn der Display-Anschluss ausgeschaltet ist, wird die Datei des Stammordners angezeigt.
- Wiedergabe einer komprimierten Audio-Datei und Drücken von **DISP/BACK/SCRL** in der Dateinamenliste
  - Wenn der Display-Anschluss eingeschaltet ist, werden die Dateien des momentan spielenden Ordners angezeigt.
  - Wenn der Display-Anschluss ausgeschaltet ist, können Sie zur vorherigen Liste (dem Ordner auf der nächsthöheren Ebene) zurückkehren.

Korrigieren von verzerrten Tönen

Sie können diese Funktion nur bei Anschluss des Mehrkanalprozessors (DEQ-P6600) an dieses Gerät bedienen.

Sie können Verzerrungen, die eventuell durch die Einstellungen der Equalizer-Kurve hervorgerufen werden, minimieren.

Durch eine hohe Equalizer-Pegeleinstellung kann es zu Verzerrungen kommen. Wenn hohe Töne abgeschnitten werden oder verzerrt klingen, wechseln Sie zu **LOW**. Behalten Sie normalerweise die Einstellung **HIGH** bei, um einen qualitativ hochwertigen Klang sicherzustellen.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Menü der Grundeinstellungen DIGITALATT zu wählen.

Siehe *Anpassen der Grundeinstellungen* auf Seite 52.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um den Einstellmodus aufzurufen.

- Für die Rückkehr zur vorherigen Anzeige drücken Sie **DISP/BACK/SCRL**.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die Einstellung der Digital-Dämpfung zu ändern.

- **HIGH** – Hohe Klangqualität
- **LOW** – Maximales Einschränken von Verzerrungen

■ Sie können dieselben Bedienschritte auch durch Drücken von ▲ oder ▼ ausführen.

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Auswahl zu bestätigen.

■ Der Bedienvorgang gilt auch dann als abgeschlossen, wenn das Menü vor der Bestätigung abgebrochen wurde.

Zurücksetzen der Audio-Funktionen

Sie können diese Funktion nur bei Anschluss des Mehrkanalprozessors (DEQ-P6600) an dieses Gerät bedienen.

Sie können die Audio-Funktionen mit Ausnahme der folgenden Einstellungen zurücksetzen.

- Lautstärke (siehe *Regeln der Lautstärke* auf Seite 17)
- Hörposition (siehe *Gebrauch des Positionswählers* auf Seite 62)
- Überblenden/Balance (siehe *Gebrauch der Balance-Einstellung* auf Seite 62)
- Programmquellen-Pegel (siehe *Einstellen der Programmquellenpegel* auf Seite 65)
- Dynamikbereichsteuerung (siehe *Gebrauch der Dynamikbereichsteuerung* auf Seite 65)
- Direktsteuerung (siehe *Gebrauch der Direktsteuerung* auf Seite 65)
- Downmix (siehe *Gebrauch der Downmix-Funktion* auf Seite 64)

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Menü der Grundeinstellungen RESET zu wählen.

Siehe *Anpassen der Grundeinstellungen* auf Seite 52.

2 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um YES/NO anzuzeigen.

■ Für die Rückkehr zur vorherigen Anzeige drükken Sie **DISP/BACK/SCRL**.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um YES anzuzeigen.

4 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um REALLY? anzuzeigen.

■ Für die Rückkehr zur vorherigen Anzeige drükken Sie **DISP/BACK/SCRL**.

5 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Audio-Funktionen zurückzusetzen.

Auf dem Display erscheint die Angabe **COMPLETE**. ■

Andere Funktionen

Gebrauch der AUX-Programmquelle

An dieses Gerät können bis zu zwei Zusatzgeräte angeschlossen werden, z. B. Videorekorder oder sonstige mobile Geräte (separat erhältlich). Angeschlossene Zusatzgeräte werden automatisch als AUX-Programmquellen identifiziert und den Einstellungen **AUX1** und **AUX2** zugeordnet. Die Beziehung zwischen den AUX-Programmquellen **AUX1** und **AUX2** wird nachstehend erläutert.

Zu AUX1 und AUX2

Für den Anschluss von Zusatzgeräten an dieses Gerät sind zwei Möglichkeiten gegeben.

Programmquelle AUX1:

Anschließen eines Zusatzgeräts über den frontseitigen AUX-Eingang

- Im Menü der Grundeinstellungen muss eine entsprechende Einstellung vorgenommen werden. Siehe *Umschalten der AUX-Einstellung* auf Seite 53.
- Wenn Sie an dieses Gerät einen iPod mit Videofunktionen über ein (4-poliges) 3,5-mm-Klinkenkabel (z. B. CD-V150M) anschließen, können Sie sich die Videoinhalte auf dem iPod anschauen.
- Es ist möglich, einen tragbaren Audio-/Video-Player über ein separat erhältliches 3,5-mm-Klinkenkabel (4-polig) anzuschließen. Je nach Kabel ist jedoch eine Umkehrung der Verbindung zwischen rotem Kabel (rechte Audioseite) und gelbem Kabel (Video) erforderlich. Andernfalls können Audio und Video nicht korrekt wiedergegeben werden.

● **Stecken Sie den Mini-Klinkenstecker in den AUX-Eingang dieses Geräts.**

Für weitere Einzelheiten siehe *Hauptgerät* auf Seite 10.

Dieses Zusatzgerät wird automatisch als **AUX1** identifiziert.

Programmquelle AUX2:

Anschließen eines Zusatzgeräts über den rückseitigen Cinch-Eingang

- Im Menü der Grundeinstellungen muss eine entsprechende Einstellung vorgenommen werden. Siehe *Umschalten der AUX-Einstellung* auf Seite 53.
- Beim Anschluss einer AV-Komponente an den AV-Eingang über ein Cinch-Kabel, muss im Menü der Grundeinstellungen eine entsprechende Einstellung vorgenommen werden. Siehe *Einstellen des AV-Eingangs* auf Seite 54.

● **Verwenden Sie für den Anschluss eines Zusatzgeräts mit Cinch-Ausgang den rückseitigen Cinch-Eingang.**

Detaillierte Informationen hierzu finden Sie in der Installationsanleitung.

Dieses Zusatzgerät wird automatisch als **AUX2** identifiziert.

■ Dieser Anschluss kann nur vorgenommen werden, wenn das Zusatzgerät über einen Cinch-Ausgang verfügt.

Wählen von AUX als Programmquelle

● **Drücken Sie SRC/OFF, um AUX (AUX1 oder AUX2) als Programmquelle zu wählen.**

■ Wenn die AUX-Einstellung nicht eingeschaltet ist, kann **AUX** nicht gewählt werden. Für weitere Einzelheiten siehe *Umschalten der AUX-Einstellung* auf Seite 53.

Umschalten zwischen Digital und Analog

Beim Anschließen dieses Geräts an den DEQ-P6600 können Sie den AUX-Modus auf analog oder digital umschalten. Wenn Sie jedoch **AUX2** als Programmquelle nutzen, sollten Sie den AUX-Modus auf analog stellen. Ein digitaler AUX-Modus sollte mit diesem Gerät nicht verwendet werden.

1 Drücken Sie SRC/OFF, um AUX2 als Programmquelle zu wählen.
Drücken Sie **SRC**/**OFF**, bis **AUX2** angezeigt wird.

- Wenn die AUX-Einstellung nicht eingeschaltet ist, kann **AUX2** nicht gewählt werden. Für weitere Einzelheiten siehe *Umschalten der AUX-Einstellung* auf Seite 53.

2 Drücken Sie BAND/ESC, um den Modus umzuschalten.
ANALOG (Analog) — **DIGITAL** (Digital)

Gebrauch eines externen Geräts

Der Begriff „Externes Gerät" bezieht sich auf ein Pioneer-Produkt (z. B. ein noch in der Entwicklung befindliches Gerät), das zwar als Programmquelle nicht kompatibel ist, dessen Hauptfunktionen jedoch mit diesem Gerät gesteuert werden können. Dieses Gerät ermöglicht die Steuerung von zwei externen Geräten. Sind zwei externe Geräte angeschlossen, dann werden sie diesem Gerät automatisch als externes Gerät 1 und externes Gerät 2 zugewiesen.
Die grundlegenden Bedienvorgänge für das externe Gerät werden nachstehend beschrieben. Je nach angeschlossenem externen Gerät werden den Bedienvorgängen jeweils andere Funktionen zugeordnet. Detaillierte Informationen zu den Funktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung des externen Geräts.

Wählen eines externen Geräts als Programmquelle

- **Drücken Sie SRC/OFF, um EXTERNAL als Programmquelle zu wählen.**

Grundlegende Bedienvorgänge

Je nach angeschlossenem externen Gerät werden den Bedienvorgängen jeweils andere Funktionen zugeordnet. Detaillierte Informationen zu den Funktionen finden Sie in der Bedienungsanleitung des externen Geräts.

- **Drücken Sie BAND/ESC.**
- **Drücken und halten Sie BAND/ESC gedrückt.**
- **Drücken Sie ◄ oder ►.**
- **Drücken und halten Sie ◄ oder ► gedrückt.**
- **Drücken Sie ▲ oder ▼.**

Gebrauch der den Tasten 1/S.Rtrv bis 6/⇄ zugewiesenen Funktionen

- **Drücken Sie eine beliebige Taste von 1/S.Rtrv bis 6/⇄.**

Weiterführende Bedienvorgänge

1 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um FUNCTION zu wählen.
Drehen Sie den Regler, um die Menüoption zu wechseln. Drücken Sie den Regler, um die Auswahl zu bestätigen.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Funktion zu wählen.
FUNCTION 1 (Funktion 1)—**FUNCTION 2** (Funktion 2)—**FUNCTION 3** (Funktion 3)—**FUNCTION 4** (Funktion 4)—**AUTO/MANU** (Automatisch/Manuell)

■ Zur Wahl einer Funktion können Sie auch **FUNCTION** auf der Fernbedienung drücken.
■ Um **FUNCTION 1** ein- oder auszuschalten, können Sie auch **BOOKMARK** auf der Fernbedienung drücken.
- Schalten Sie zum Ausführen dieser Funktion den Betriebsmodus der Fernbedienung auf **DVH**.

Hinweise
- Zum Zurückschalten auf die jeweils vorhergehende Anzeige drücken Sie **DISP/BACK/SCRL**.
- Für die Rückkehr zum Hauptmenü halten Sie **DISP/BACK/SCRL** gedrückt.
- Zum Zurückschalten auf die normale Anzeige drücken Sie **BAND/ESC**.

Gebrauch der PGM-Taste

Über **BOOKMARK** können Sie die vorprogrammierten Funktionen für die verschiedenen Programmquellen bedienen.
- Schalten Sie zum Ausführen dieser Funktion den Betriebsmodus der Fernbedienung auf **DVH**.

● **Drücken Sie BOOKMARK, um bei der Wahl der folgenden Programmquellen auf Pause zu schalten:**
- **DVD** – Eingebauter DVD-Player
- **USB** – Tragbarer USB-Audio-Player/USB-Speichergerät
- **USB-IPOD** – iPod

■ Zum Ausschalten der Pause drücken Sie **BOOKMARK** erneut.

● **Drücken und halten Sie BOOKMARK gedrückt, um BSM einzuschalten, wenn TUNER als Programmquelle gewählt wurde.**
Drücken und halten Sie **BOOKMARK** gedrückt, bis sich die BSM-Funktion einschaltet.
■ Zum Abbrechen des Speichervorgangs drükken Sie **BOOKMARK** erneut.

Bluetooth-Adapter

Mit diesem Gerät kann ein als Sonderzubehör erhältlicher Bluetooth-Adapter gesteuert werden.

Detaillierte Informationen zu Bedienvorgängen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Bluetooth-Adapters. Dieser Abschnitt erläutert die Bedienung eines Bluetooth-Telefons/Audio-Players bei Verwendung dieses Geräts, wenn sich die Bedienung von den Bedienvorgängen unterscheidet, die in der Bedienungsanleitung des Bluetooth-Adapters beschrieben werden.

- In manchen Ländern ist CD-BTB200 jedoch nicht erhältlich.
- Dieses Gerät ist ein Hauptgerät der Gruppe 1.
  - Der Bedienvorgang zur Auswahl einer Funktion entspricht allerdings demjenigen eines Hauptgeräts der Gruppe 2.
  - Nach Beendigung eines Telefongesprächs kehrt das System zur vorhergehenden Programmquelle zurück.
  - Wenn ein Anruf eingeht, während eine andere Programmquelle als Bluetooth-Telefon/-Audio-Player aktiv ist, und der Anruf angenommen wird, können Sie nicht **BAND/ESC** verwenden, um zu Bluetooth-Telefon und Bluetooth-Audio-Gerät umzuschalten.

Digitaler Signalprozessor

Mit diesem Gerät kann ein als Sonderzubehör erhältlicher Mehrkanalprozessor (DEQ-P6600) gesteuert werden.

Wenn Sie die folgenden Einstellungen/Anpassungen in der angegebenen Reihenfolge ausführen, können Sie mühelos ein fein abgestimmtes Klangfeld erzeugen.

1 *Einstellen der Lautsprecher*
2 *Gebrauch des Positionswählers*
3 *Auto-TA und Auto-EQ (Autom. Zeitabgleich und autom. Equalizer-Einstellung)*
4 *Anpassen des Zeitabgleichs*
5 *Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel unter Verwendung eines Testtons*
6 *Wählen einer Crossover-Frequenz*
7 *Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel*
8 *Anpassen des 3-Band Parametrik-Equalizers*

Einführung zu den DSP-Einstellungen

1 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um das Hauptmenü anzuzeigen.

2 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um AUDIO zu wählen.

Drehen Sie den Regler, um die Menüoption zu wechseln. Drücken Sie den Regler, um die Auswahl zu bestätigen.

3 Drehen Sie MULTI-CONTROL, um die gewünschte Audio-Funktion zu wählen.

FADER (Balance-Einstellung)—**POSI** (Positionswähler)—**PLII** (Dolby Pro Logic II)—**PANO** (Musikmodus-Einstellung)—**OFF** (Klangfeldsteuerung)—**Lo/Ro** (Downmix)—**DRC** (Dynamikbereichsteuerung)—**DIRECT** (Direkt)—**SLA** (Programmquellen-Pegeleinstellung)—**AUTO EQ** (Auto-Equalizer Ein/Aus)—**FRONT** (Lautsprechereinstellung)—**HPF** (Crossover-Frequenz)—**FRONT-L** (Lautsprecher-Ausgangspegel)—**TEST TONE** (Testton)—**INITIAL** (Zeitabgleichsmodus)—**FL** (Zeitabgleichseinstellung)—**POWERFUL** (Equalizer-Abruf)—**PEQ** (3-Band Parametrik-Equalizer)

- Sie können auch die Taste **A.MENU** auf der Fernbedienung verwenden, um ein Audio-Menü zu wählen.
- Bei der Wiedergabe von Discs, die mit einer Abtastfrequenz von über 96 kHz aufgezeichnet wurden, stehen keine Audio-Funktionen zur Verfügung. Darüber hinaus werden die Einstellungen für die Equalizer-Kurve, **POSI**, **AUTO EQ** und **AUTO TA** aufgehoben.
- Bei der Wiedergabe von Discs, die mit einer Abtastfrequenz von über 96 kHz aufgezeichnet wurden, wird ausschließlich über den vorderen Lautsprecher Ton ausgegeben.
- Wenn sowohl der Mitten- als auch der Hecklautsprecher in der Lautsprechereinstellung ausgeschaltet wurde (OFF), ist kein Umschalten auf **PLII** möglich.
- Bei aktivierter Direktsteuerung sind alle Audio-Funktionen mit Ausnahme von **VOLUME** und **PLII** gesperrt.
- Bei Auswahl von **MUSIC** in **PLII** kann die Musikmodus-Einstellung gewählt werden.
- Wenn Sie ein anderes Medium als eine DVD-Disc wiedergeben, können Sie nicht zu **DRC** (Dynamikbereichsteuerung) umschalten.
- Bei der Wahl von UKW als Programmquelle kann nicht auf **SLA** geschaltet werden.
- Bei Auswahl von **TA :OFF** in **INITIAL** kann nicht **FL** gewählt werden.
- Sie können **AUTO EQ** nur im Anschluss an einen automatischen Zeitabgleich und eine automatische Equalizer-Einstellung wählen. Wurde die Funktion Auto-TA und Auto-EQ noch nicht ausgeführt, dann wird **SET A-EQ** angezeigt.
- Zum Zurückschalten auf die Anzeige jeder Programmquelle drücken Sie **BAND/ESC**.
- Wenn die DSP-Funktion außer für **TEST TONE**, **FL** und **PEQ** nicht innerhalb von 30 Sekunden aktiviert wird, schaltet das Display automatisch auf die Programmquellenanzeige zurück.

Gebrauch der Balance-Einstellung

Sie können die Überblend-/Balance-Einstellung anpassen, um eine ideale Hörumgebung für alle Sitzplätze zu schaffen.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion FADER zu wählen.

Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

- Wenn die Balance zuvor eingestellt wurde, erscheint **BALANCE** im Display.

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Front-/Heck-Lautsprecherbalance einzustellen.

Bei der Verlagerung der Front-/Heck-Lautsprecherbalance von vorn nach hinten wird **FADER :F25** bis **FADER :R25** angezeigt.

- **FADER : 0** ist die geeignete Einstellung, wenn nur zwei Lautsprecher in Gebrauch sind.

3 Drücken Sie ◄ oder ►, um die Links-/Rechts-Lautsprecherbalance einzustellen.

Bei der Verlagerung der Links-/Rechts-Lautsprecherbalance von links nach rechts wird **BALANCE:L25** bis **BALANCE:R25** angezeigt.

Gebrauch des Positionswählers

Eine andere Methode zum Erzielen eines möglichst natürlichen Klangs ist die präzise Platzierung des Stereobilds, sodass Sie sich genau in der Mitte des Schallfelds befinden. Mit der Positionswählerfunktion können Sie automatisch die Ausgangspegel der Lautsprecher anpassen und eine Verzögerung einfügen, um der Anzahl und Position der besetzten Sitze Rechnung zu tragen. Bei gleichzeitiger Verwendung der SFC-Funktion wird das Klangbild noch natürlicher. Sie werden von dem Rundum-Sound beeindruckt sein.

- Wenn Sie Einstellungen für die Hörposition vornehmen, werden die Lautsprecher automatisch auf geeignete Ausgangspegel eingestellt. Sie können die Pegel allerdings noch genauer einstellen (siehe *Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel unter Verwendung eines Testtons* oder *Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel*).

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion POSI zu wählen.
Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

2 Drücken Sie ◄/►/▲/▼, um eine Hörposition zu wählen.

Richtung	Display	Position
◄	**F/L**	Linker vorderer Sitz
►	**F/R**	Rechter vorderer Sitz
▲	**FRT**	Vordersitze
▼	**ALL**	Alle Sitze

■ Zum Abbrechen der gewählten Hörposition drücken Sie dieselbe Taste erneut.

Gebrauch von Dolby Pro Logic II

Dolby Pro Logic II richtet ausgehend von Zwei-Kanal-Quellen fünf Ausgabekanäle mit voller Bandbreite ein. Dadurch entsteht ein Matrix-Surroundklang von absoluter Reinheit.

- Wenn sowohl die Mitten- als auch die Hecklautsprecher auf **OFF** eingestellt sind, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.
- Dolby Pro Logic II unterstützt Stereoquellen mit einer Abtastfrequenz von bis zu 48 kHz und wirkt sich in keiner Weise auf andere Quellentypen aus.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion PLII zu wählen.
Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um den gewünschten Modus zu wählen.

- **MOVIE** – Kinomodus für die Wiedergabe von Filmen
- **MUSIC** – Musikmodus für die Wiedergabe von Musik
- **MATRIX** – Matrixmodus im Fall eines schwachen UKW-Senderempfangs
- **OFF** – Ausschalten von Dolby Pro Logic II

■ Die Einstellung des Musikmodus ist nur möglich, wenn zuvor **MUSIC** gewählt wurde.

Einstellen des Musikmodus

Für die Einstellung des Musikmodus stehen drei Steuerelemente zur Verfügung:

- Panorama (**PANO**) erweitert das vordere Stereo-Klangbild durch die Integration der Surround-Lautsprecher. Dadurch wird ein außergewöhnlicher „Rundum"-Effekt erzielt.
- Dimension (**DIME**) ermöglicht Ihnen die schrittweise Anpassung bzw. Verlagerung des Klangfelds nach vorn oder nach hinten.
- Klangmitte-Steuerung (**CENTER**) ermöglicht eine Klangpositionierung für den mittleren Kanal zwischen Mittenlautsprecher und linkem/rechtem Lautsprecher. Dadurch lässt sich die Show-Wirkung Links-Mitte-Rechts sowohl für den Fahrer als auch für den Beifahrer verbessern.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion PANO (Musikmodus-Einstellung) zu wählen.
Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

■ Die Einstellung des Musikmodus ist nur möglich, wenn zuvor **MUSIC** gewählt wurde.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um die gewünschte Steuerung zu wählen.
PANO (Panorama)—**DIME** (Dimension)—**CENTER** (Klangmitte)

3 Drücken Sie ►, um PANO zu wählen, und anschließend ▲, um die Panorama-Steuerung einzuschalten.

■ Zum Ausschalten der Panorama-Steuerung drücken Sie ▼.

4 Drücken Sie ►, um DIME zu wählen, und anschließend ▲ oder ▼, um die Balance für die Front-/Heck-Lautsprecher einzustellen.
Bei der Verlagerung der Front-/Heck-Lautsprecherbalance von vorn in Surround-Richtung wird **+3** bis **–3** angezeigt.

5 Drücken Sie ►, um CENTER zu wählen, und anschließend ▲ oder ▼, um das mittlere Klangbild anzupassen.
Mit jedem Drücken von ▲ oder ▼ wird der Ton des mittleren Kanals schrittweise innerhalb der Skala von **0** bis **7** in Richtung linker und rechter vorderer Lautsprecher aufgefächert. **3** gilt als Standardeinstellung und wird für die meisten Aufzeichnungen empfohlen. Mit **0** wird der mittlere Ton vollständig über den Mittenlautsprecher ausgegeben. Die Einstellung **7** verteilt die mittlere Tonausgabe gleichmäßig auf den linken und rechten Lautsprecher.

Gebrauch der Klangfeldsteuerung

Durch die SFC-Funktion erhalten Sie den Eindruck einer Live-Show.

- Die Akustik von Veranstaltungsumgebungen ist jeweils verschieden und hängt von der Größe und der Beschaffenheit des Raums ab, durch den sich die Schallwellen bewegen. Außerdem spielt es eine Rolle, wie der Schall von Bühne, Wänden, Boden und Decke reflektiert wird. Bei Live-Shows hören Sie Musik in drei Stufen: Direkter Schall, Anfangsreflexionen und Endreflexionen oder Nachhall. Diese Faktoren werden bei der Programmierung der SFC-Schaltung berücksichtigt, um die Akustik verschiedener Umgebungen nachzuempfinden.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion OFF (Klangfeldsteuerung) zu wählen.
Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um den gewünschten Klangfeldsteuerungsmodus zu wählen.
MUSICAL (Musical)—**DRAMA** (Schauspiel)—**ACTION** (Action-Film)—**JAZZ** (Jazz)—**HALL** (Konzerthalle)—**CLUB** (Club)—**OFF** (Aus)

Hinweis

Wenn die Programmquelle ein 2-Kanal-LPCM-Audio- oder ein 2-Kanal-Dolby-Digital-Audiosignal ist und Sie SFC-Effekte wählen, die sich besonders für 5.1-Kanal-Audio eignen (d. h. **MUSICAL**, **DRAMA** oder **ACTION**), empfiehlt sich die Aktivierung von Dolby Pro Logic II. Bei der Wahl von SFC-Effekten, die für 2-Kanal-Audio gedacht sind (d. h. **JAZZ**, **HALL** oder **CLUB**) wird hingegen die Deaktivierung von Dolby Pro Logic II empfohlen.

Gebrauch der Downmix-Funktion

Die Downmix-Funktion ermöglicht eine 2-Kanal-Wiedergabe von Mehrkanal-Audiosignalen.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion Lo/Ro (Downmix) zu wählen.
Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um die Einstellungen für den Downmix umzuschalten.

- **Lt/Rt** – Downmix des Original-Audiosignals, sodass sich die Surround-Komponenten wiederherstellen (decodieren) lassen.
- **Lo/Ro** – Mischen des Original-Audiosignals in eine Stereo-Summe, die keine Kanalmodi umfasst, wie z. B. Surround-Komponenten.

Gebrauch der Dynamikbereichsteuerung

Unter Dynamikbereich versteht man die Differenz zwischen den lautesten und den leisesten Tönen. Die Dynamikbereichsteuerung komprimiert diese Differenz, damit Sie Töne auch noch bei niedriger Lautstärke klar hören können.

- Die Dynamikbereichsteuerung ist nur mit Dolby Digital wirksam.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion DRC zu wählen.

Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

- Wenn Sie ein anderes Medium als eine DVD-Disc wiedergeben, können Sie nicht zu **DRC** (Dynamikbereichsteuerung) umschalten.

2 Drücken Sie ▲, um die Dynamikbereichsteuerung einzuschalten.

- Zum Ausschalten der Dynamikbereichsteuerung drücken Sie ▼.

Gebrauch der Direktsteuerung

Sie können Ihre Audio-Einstellungen überschreiben, um deren Wirksamkeit zu prüfen.

- Bei aktivierter Direktsteuerung sind alle Audio-Funktionen mit Ausnahme von **VOLUME** und **PLII** gesperrt.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion DIRECT zu wählen.

Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

2 Drücken Sie ▲, um die Direktsteuerung einzuschalten.

- Zum Ausschalten der Direktsteuerung drükken Sie ▼.

Einstellen der Programmquellenpegel

Mit SLA (Programmquellen-Pegeleinstellung) kann der Lautstärkepegel jeder Programmquelle eingestellt werden, um plötzliche Lautstärkeänderungen beim Umschalten von Programmquellen zu vermeiden.

- Die Einstellungen beruhen auf der UKW-Lautstärke, die unverändert bleibt.

1 Vergleichen Sie die UKW-Lautstärke mit dem Lautstärkepegel der Programmquelle, die Sie einstellen möchten.

2 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion SLA zu wählen.

Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Programmquellen-Lautstärke einzustellen.

Mit jedem Drücken von **MULTI-CONTROL** nach oben oder unten wird die Programmquellen-Lautstärke erhöht oder vermindert. Während der Erhöhung bzw. Verminderung der Programmquellen-Lautstärke wird **+4** bis **–4** angezeigt.

Hinweise

- Die MW/LW-Lautstärke kann ebenfalls mit SLA eingestellt werden.
- Video-CDs, CDs, komprimierte Audio- und DivX-Dateien werden automatisch auf denselben Programmquellen-Lautstärkepegel geschaltet.
- Auch das externe Gerät 1 und das externe Gerät 2 werden automatisch auf denselben Programmquellen-Lautstärkepegel geschaltet.

Gebrauch des Auto-Equalizers

Der Auto-Equalizer entspricht der Equalizer-Kurve, die über den automatischen Zeitabgleich (Auto-TA) und die automatische Equalizer-Einstellung (Auto-EQ) erstellt wird (siehe *Auto-TA und Auto-EQ (Autom. Zeitabgleich und autom. Equalizer-Einstellung)* auf Seite 66). Sie können den Auto-Equalizer ein- und ausschalten.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion AUTO EQ zu wählen.

Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

- Wenn Auto-TA und Auto-EQ noch nicht ausgeführt wurde, erscheint an Stelle von **AUTO EQ** die Angabe **SET A-EQ** im Display.

2 Drücken Sie ▲, um den Auto-Equalizer einzuschalten.

Auf dem Display wird **ON** angezeigt.

- Zum Ausschalten des Auto-Equalizers drükken Sie ▼.

Auto-TA und Auto-EQ (Autom. Zeitabgleich und autom. Equalizer-Einstellung)

Der automatische Zeitabgleich erfolgt in Übereinstimmung mit der Entfernung zwischen den verschiedenen Lautsprechern und der Position des Zuhörers.

Bei der automatischen Equalizer-Einstellung wird die Akustik im Wageninneren gemessen und auf der Grundlage der Messdaten dann eine Auto-Equalizer-Kurve erstellt.

⚠ WARNUNG

Um Unfälle zu vermeiden, sollte die Funktion Auto-TA und Auto-EQ niemals während des Fahrens ausgeführt werden. Bei der Messung der Fahrzeugakustik zur Erstellung einer Auto-Equalizer-Kurve wird u. U. ein lauter Messton (Geräusch) über die Lautsprecher ausgegeben.

⚠ VORSICHT

- Die Ausführung von Auto-TA und Auto-EQ unter den nachstehend aufgeführten Bedingungen kann zu einer Beschädigung der Lautsprecher führen. Prüfen Sie deshalb die vorliegenden Gegebenheiten, bevor Sie die Funktion Auto-TA und Auto-EQ ausführen.
  - Die Lautsprecher sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen. (Beispiel: Der Hecklautsprecher ist mit einem Subwoofer-Ausgang verbunden.)
  - Ein Lautsprecher ist mit einem Leistungsverstärker verbunden, dessen Ausgabe die maximale Leistungsaufnahme des Lautsprechers übersteigt.
- Das Mikrofon ist an einer ungeeigneten Position angebracht. In diesem Fall kann der Messton besonders laut ausfallen und die Messung viel Zeit in Anspruch nehmen, was eine extreme Belastung der Batterie zur Folge hat. Stellen Sie sicher, dass sich das Mikrofon an der vorgegebenen Position befindet.

Vor Gebrauch der Funktion Auto-TA und Auto-EQ

- Der automatische Zeitabgleich und die automatische Equalizer-Einstellung sollten an einem ruhigen Ort bei ausgeschaltetem Motor und angehaltener Klimaanlage ausgeführt werden. Schalten Sie ebenfalls alle Autotelefone bzw. im Wagen befindlichen Mobiltelefone aus oder entfernen Sie sie aus dem Wagen, bevor Sie die Funktion Auto-TA und -EQ ausführen. Andere Töne als der Messton (Umgebungsgeräusche, Motorgeräusch, Telefonklingeln usw.) können zu einer fehlerhaften Messung der Wagenakustik führen.
- Führen Sie die Funktion Auto-TA und Auto-EQ ausschließlich mithilfe des mitgelieferten Mikrofons aus. Die Verwendung eines anderen Mikrofons kann eine Messung unmöglich machen bzw. zu Fehlern bei der Messung der Wagenakustik führen.

- Wenn der vordere Lautsprecher nicht angeschlossen ist, kann die Funktion Auto-TA und Auto-EQ nicht ausgeführt werden.
- Wenn dieses Gerät mit einem Leistungsverstärker mit Eingangspegelregelung verbunden ist, können Auto-TA und Auto-EQ u. U. nicht ausgeführt werden, wenn Sie den Eingangspegel des Leistungsverstärkers reduzieren. Setzen Sie den Eingangspegel des Leistungsverstärkers deshalb auf die Standardposition.
- Wenn dieses Gerät mit einem Leistungsverstärker mit LPF verbunden ist, schalten Sie die LPF-Funktion am Leistungsverstärker aus, bevor Sie die Funktion Auto-TA und Auto-EQ ausführen. Darüber hinaus sollte die Trennfrequenz für die eingebaute LPF-Funktion eines aktiven Subwoofers auf den höchsten Wert eingestellt werden.
- In den nachstehend aufgeführten Fällen stimmt der von der Funktion Auto-TA und Auto-EQ berechnete Wert für den Zeitabgleich ggf. nicht mit der tatsächlichen Entfernung überein. Da die Entfernung aber als optimale Verzögerung im Hinblick auf ein präzises Ergebnis unter den gegebenen Umständen berechnet wurde, sollten Sie diesen Wert dennoch beibehalten.
  - — Die Reflexion des Tons im Wagen ist besonders ausgeprägt und führt zu Verzögerungen.
  - — Für Basstöne entstehen Verzögerungen aufgrund der Auswirkung des LPF auf aktive Subwoofer oder externe Verstärker.
- Bei der Ausführung von Auto-TA und Auto-EQ kommt es zu folgender Änderung der Audio-Einstellungen:
  - — Die Überblend-/Balance-Einstellungen werden auf die mittlere Position zurückgesetzt (siehe Seite 62).
  - — Die Equalizer-Kurve wird auf **FLAT** geschaltet (siehe Seite 72).
  - — Wenn ein Subwoofer an das Gerät angeschlossen ist, werden auf diesen automatisch die Subwoofer-Ausgangs- und Hochpassfilter-Einstellungen für Hecklautsprecher angewendet.
- Wenn Sie die Funktion Auto-TA und Auto-EQ ausführen, obwohl die Einstellungen zuvor bereits angepasst wurden, werden Ihre vorherigen Einstellungen ersetzt.

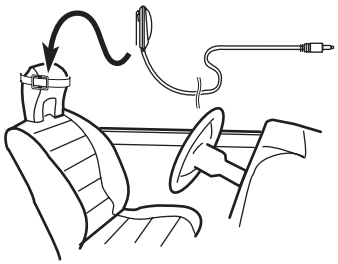
Ausführen der Funktion Auto-TA und Auto-EQ

1 Parken Sie das Fahrzeug an einem ruhigen Ort, schließen Sie Türen, Fenster und Schiebedach und schalten Sie den Motor ab.

Bei eingeschaltetem Motor kann das Motorengeräusch eine fehlerfreie Ausführung von Auto-TA und Auto-EQ verhindern.

2 Bringen Sie mithilfe des (separat erhältlichen) Riemens das mitgelieferte Mikrofon in der Mitte der Kopfstütze des Fahrersitzes an, wobei das Mikrofon nach vorn gerichtet ist.

Die Funktion erzielt je nach Positionierung des Mikrofons unterschiedliche Ergebnisse. Ganz nach Bedarf können Sie das Mikrofon auch auf dem Beifahrersitz platzieren, um Auto-TA und Auto-EQ auszuführen.



3 Schalten Sie die Zündung ein (Position ON) bzw. positionieren Sie den Zündschalter auf ACC.

Wenn die Klimaanlage oder Heizung des Fahrzeugs eingeschaltet ist, schalten Sie sie aus. Die Geräusche aus der Lüftung der Klimaanlage bzw. der Heizung können zu einer fehlerhaften Ausführung der Funktion Auto-TA und Auto-EQ führen.

- Drücken Sie **SRC**/**OFF**, um die Programmquelle einzuschalten, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

4 Wählen Sie die Position des Sitzes, auf dem das Mikrofon angebracht ist.

Siehe *Gebrauch des Positionswählers* auf Seite 62.

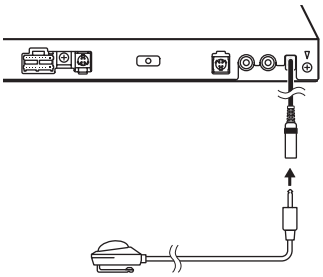
- Wenn vor dem Ausführungsstart der Funktion Auto-TA und Auto-EQ keine Position gewählt wird, wird automatisch die Position **F/L** verwendet.

5 Drücken und halten Sie SRC/OFF gedrückt, bis sich das Gerät ausschaltet.

6 Halten Sie 1/S.Rtrv gedrückt, um den Messungsmodus der Funktion Auto-TA und Auto-EQ zu aktivieren.

- Dieser Vorgang kann ebenfalls durch Drücken und Gedrückthalten von **A.MENU** auf der Fernbedienung durchgeführt werden.

7 Schließen Sie das Mikrofon an den Mikrofoneingang des Mehrkanalprozessors an.



8 Drücken Sie MULTI-CONTROL, um die Funktion Auto-TA und Auto-EQ auszuführen.

9 Verlassen Sie nach Beginn des 10-Sekunden-Countdowns das Fahrzeug innerhalb von 10 Sekunden und schließen Sie die Wagentür.

Über die Lautsprecher wird ein Messton (Geräusch) ausgegeben und die Funktion Auto-TA und Auto-EQ wird ausgeführt.

- Wenn alle Lautsprecher angeschlossen sind, ist die Ausführung der Funktion Auto-TA und Auto-EQ nach etwa neun Minuten abgeschlossen.
- Zum Anhalten der Funktion Auto-TA und Auto-EQ drücken Sie eine beliebige Taste.
- Zum Abbrechen der Funktion Auto-TA und Auto-EQ während der Funktionsausführung drükken Sie **BAND/ESC**.

10 Nach Abschluss der Funktionsausführung für Auto-TA und Auto-EQ wird COMPLETE angezeigt.

Sollte eine fehlerfreie Messung der Akustik im Wageninneren nicht möglich sein, dann wird eine Fehlermeldung angezeigt (siehe *Bedeutung der Fehlermeldungen der Funktion Auto-TA und Auto-EQ* auf Seite 79).

11 Drücken Sie BAND/ESC, um den Funktionsmodus Auto-TA und Auto-EQ zu verlassen.

12 Bewahren Sie das Mikrofon sorgfältig im Handschuhfach auf.

Legen Sie das Mikrofon sorgfältig im Handschuhfach oder an einem anderen sicheren Ort ab. Wenn das Mikrofon während eines längeren Zeitraums direktem Sonnenlicht ausgesetzt wird, können die erhöhten Temperaturen zu Verformungen, Farbänderungen oder Funktionsstörungen führen.

Einstellen der Lautsprecher

Je nach den installierten Lautsprechern müssen Sie „Mit/Ohne"- (bzw. „Ja/Nein") und „Größe"-Einstellungen/Anpassungen (Basswiedergabekapazität) vornehmen. Die Größe muss auf **LRG** (Groß) gesetzt werden, wenn der Lautsprecher Töne von 100 Hz oder darunter wiedergeben kann. Wählen Sie andernfalls die Einstellung **SML** (Klein).

- Der untere Frequenzbereich wird nicht ausgegeben, wenn der Subwoofer auf **OFF** gestellt wurde und Front- und Hecklautsprecher die Einstellung **SML** oder **OFF** aufweisen.
- Nicht installierte Lautsprecher müssen in jedem Fall auf **OFF** gesetzt werden.
- Wählen Sie für den Front- oder Hecklautsprecher die Einstellung **LRG**, wenn dieser Bässe wiedergeben kann oder wenn kein Subwoofer installiert wurde.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion FRONT (Lautsprechereinstellung) zu wählen.
Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.
FRONT (Vordere Lautsprecher)—**CENTER** (Mittenlautsprecher)—**REAR** (Hecklautsprecher)—**SUB.W** (Subwoofer)—**PHASE** (Subwoofer-Einstellung)

- Sie können nur zu **PHASE** wechseln, wenn der Subwoofer auf **ON** gesetzt wurde.

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die korrekte Größe für den markierten Lautsprecher zu wählen.
OFF (Aus)—**SML** (Klein)—**LRG** (Groß)

- Die Einstellung **OFF** ist nicht verfügbar, wenn **FRONT** (Vordere Lautsprecher) gewählt wurde.
- Wenn **SUB.W** (Subwoofer) gewählt wurde, stehen **ON** und **OFF** zur Auswahl.
- Sie können zwischen **REV** (Gegenphase) und **NOR** (Normalphase) umschalten, wenn **PHASE** (Subwoofer-Einstellung) gewählt wurde.

Korrigieren der Subwooferphase

Wenn Sie versuchen, die Bässe des Subwoofers zu verstärken, jedoch den Eindruck erhalten, dass dies keine Wirkung zeigt oder die Bässe eher dünner werden, kann dies darauf hinweisen, dass die Subwoofertöne und die über die anderen Lautsprecher ausgegebenen Bässe sich gegenseitig aufheben. Um dieses Problem zu beheben, ändern Sie die Phaseneinstellung für den Subwoofer.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion FRONT (Lautsprechereinstellung) zu wählen.
Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um SUB.W zu wählen.
FRONT (Vordere Lautsprecher)—**CENTER** (Mittenlautsprecher)—**REAR** (Hecklautsprecher)—**SUB.W** (Subwoofer)—**PHASE** (Subwoofer-Einstellung)

3 Drücken Sie ▲, um den Subwoofer-Ausgang einzuschalten.

4 Drücken Sie ►, um PHASE (Subwoofer-Einstellung) zu wählen.

5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Phase des Subwoofer-Ausgangs zu wählen.
Drücken Sie ▲, um **NOR** (Normalphase) zu wählen. Drücken Sie ▼, um **REV** (Gegenphase) zu wählen.

Hinweis

Wenn Sie eine 2-Kanal-Mono-Programmquelle mit aktiviertem Dolby Pro Logic II abspielen, kann u. U. Folgendes auftreten:

- Es wird kein Audiosignal ausgegeben, wenn der Mittenlautsprecher auf **SML** oder **LRG** eingestellt, jedoch kein Mittenlautsprecher installiert wurde.

- Audiosignale werden nur über den Mittenlautsprecher ausgegeben, wenn dieser installiert wurde und die Einstellung **SML** oder **LRG** aufweist.

Wählen einer Crossover-Frequenz

Sie können eine Frequenz wählen, unterhalb der alle Töne über den Subwoofer wiedergegeben werden. Wenn ein Lautsprecher installiert und dessen Größe auf **SML** gesetzt wurde, können Sie eine Frequenz wählen, die als Obergrenze fungiert, sodass alle darunter liegenden Töne über einen **LRG**-Lautsprecher oder Subwoofer wiedergegeben werden.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion HPF zu wählen.
Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.
F (Vordere Lautsprecher)—**C** (Mittenlautsprecher)—**R** (Hecklautsprecher)—**SW** (Subwoofer)

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Crossover-Frequenz für den markierten Lautsprecher zu wählen.
63—**80**—**100**—**125**—**160**—**200** (Hz)

Hinweis

Durch die Wahl einer Crossover-Frequenz wird der Crossover-Frequenzwert für den LPF (Tiefpassfilter) des Subwoofers sowie für den HPF (Hochpassfilter) des **SML**-Lautsprechers eingestellt. Die Einstellung der Crossover-Frequenz hat keine Wirkung, wenn der Subwoofer auf **OFF** und andere Lautsprecher auf **LRG** oder **OFF** gesetzt wurden.

Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel

Der Lautsprecher-Pegel kann anhand einer Audio-Ausgabe feingesteuert werden. Verwenden Sie zunächst den Testton, um den Lautsprecher auf einen geeigneten Pegel einzustellen, und verwenden Sie dann diese Funktion, um eine Feinanpassung vorzunehmen.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion FRONT-L (Lautsprecher-Ausgangspegel) zu wählen.
Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.
FRONT-L (Vorderer Lautsprecher links)—**CENTER** (Mittenlautsprecher)—**FRONT-R** (Vorderer Lautsprecher rechts)—**REAR-R** (Hecklautsprecher rechts)—**REAR-L** (Hecklautsprecher links)—**SUB.W** (Subwoofer)

- Sie können keinen Lautsprecher wählen, dessen Größe auf **OFF** eingestellt wurde (siehe *Einstellen der Lautsprecher* auf Seite 69).

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Lautsprecher-Ausgangspegel anzupassen.
Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+10** bis **–10** angezeigt.

Hinweis

Das Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel in diesem Modus entspricht dem Einstellen der Lautsprecher-Ausgangspegel über **TEST TONE**. Beide Vorgehensweisen führen zum gleichen Ergebnis.

Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel unter Verwendung eines Testtons

Mithilfe dieser Funktion können Sie die Gesamtbalance zwischen den Lautsprechern richtig einstellen.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion TEST TONE zu wählen.

Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

2 Drücken Sie ►, um die Ausgabe des Testtons zu beginnen.

Der Testton wird ausgegeben. Er wechselt von Lautsprecher zu Lautsprecher in einem Zeitabstand von ungefähr zwei Sekunden in der nachstehenden Reihenfolge. Im Display werden jeweils die aktuellen Einstellungen für den Lautsprecher angezeigt, über den Sie den Testton gerade hören.

FRONT-L (Vorderer Lautsprecher links)—**CENTER** (Mittenlautsprecher)—**FRONT-R** (Vorderer Lautsprecher rechts)—**REAR-R** (Hecklautsprecher rechts)—**REAR-L** (Hecklautsprecher links)—**SUB.W** (Subwoofer)

- Prüfen Sie den Ausgangspegel aller Lautsprecher. Wenn keine Anpassungen erforderlich sind, führen Sie Schritt 4 durch, um den Testton anzuhalten.
- Für Lautsprecher, deren Größe auf **OFF** gesetzt wurde, werden keine Einstellungen angezeigt (siehe *Einstellen der Lautsprecher* auf Seite 69).

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Lautsprecher-Ausgangspegel anzupassen.

Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+10** bis **–10** angezeigt.

- Der Testton wechselt ungefähr zwei Sekunden nach dem letzten Bedienvorgang zum nächsten Lautsprecher.

4 Drücken Sie ◄, um die Ausgabe des Testtons zu beenden.

5 Zum Zurückschalten auf die normale Anzeige drücken Sie BAND/ESC.

Hinweise

- Bei Bedarf können Sie Lautsprecher wählen und deren „absolute" Ausgangspegel anpassen (siehe *Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel* auf Seite 70).
- Das Anpassen der Lautsprecher-Ausgangspegel in diesem Modus entspricht dem Einstellen der Lautsprecher-Ausgangspegel über **FRONT-L** (Lautsprecher-Ausgangspegel). Beide Vorgehensweisen führen zum gleichen Ergebnis.

Gebrauch des Zeitabgleichs

Über den Zeitabgleich kann die Entfernung zwischen den verschiedenen Lautsprechern und der Position des Zuhörers eingestellt werden.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion INITIAL (Zeitabgleichsmodus) zu wählen.

Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um einen Zeitabgleichswert zu wählen.

- **INITIAL** – Ursprünglicher Zeitabgleich (werkseitige Voreinstellung)
- **AUTO TA** – Über Auto-TA und Auto-EQ erzielter Zeitabgleich (siehe *Auto-TA und Auto-EQ (Autom. Zeitabgleich und autom. Equalizer-Einstellung)* auf Seite 66).
- **CUSTOM** – Angepasster, von Ihnen bedarfsgerecht einstellbarer Zeitabgleich
- **TA :OFF** – Ausschalten des Zeitabgleichs

- Wenn Auto-TA und Auto-EQ noch nicht ausgeführt wurde, erscheint an Stelle von **AUTO TA** die Angabe **SET A-TA** im Display.

Anpassen des Zeitabgleichs

Sie haben die Möglichkeit, die Entfernung zwischen den einzelnen Lautsprechern und einer bestimmten Hörposition einzustellen.

- Der von Ihnen angepasste Zeitabgleich wird unter **CUSTOM** gespeichert.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion FL (Zeitabgleich) zu wählen.

Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

- Bei Auswahl von **TA :OFF** in **INITIAL** kann nicht **FL** gewählt werden.
- Wenn eine andere Position als **F/L** oder **F/R** gewählt wird, erscheint **CHECK POSI**. Für Anweisungen zur Einstellung der Position siehe *Gebrauch des Positionswählers* auf Seite 62.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.

FL (Vorderer Lautsprecher links)—**C** (Mittenlautsprecher)—**FR** (Vorderer Lautsprecher rechts)—**RR** (Hecklautsprecher rechts)—**RL** (Hecklautsprecher links)—**SW** (Subwoofer)

- Sie können keinen Lautsprecher wählen, dessen Größe auf **OFF** eingestellt wurde (siehe *Einstellen der Lautsprecher* auf Seite 69).

3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Entfernung zwischen dem gewählten Lautsprecher und der Hörposition anzupassen.

Während der Erhöhung bzw. Verminderung der Entfernung wird **0.0** (cm) bis **500.0** (cm) angezeigt.

4 Zum Zurückschalten auf die normale Anzeige drücken Sie BAND/ESC.

Gebrauch des Equalizers

Mit dem Equalizer können Sie die Entzerrung wunschgemäß an die akustischen Eigenschaften des Fahrgastraums anpassen.

Abrufen von Equalizer-Kurven

Sieben gespeicherte Equalizer-Kurven sind jederzeit mühelos abrufbar. Nachfolgend sind die Equalizer-Kurven aufgelistet:

Display	Equalizer-Kurve
POWERFUL	Kräftig
NATURAL	Natürlich
VOCAL	Gesang
EQ FLAT	Linear
CUSTOM1	Individuell 1
CUSTOM2	Individuell 2
SUPER-BASS	Super-Bass

- **CUSTOM1** und **CUSTOM2** sind individuell eingestellte Equalizer-Kurven.
- Bei der Wahl von **FLAT** bleibt der ursprüngliche Klang unverändert. Diese nützliche Funktion ermöglicht eine Prüfung des Effekts der Equalizer-Kurven durch Hin- und Herschalten zwischen **FLAT** und einer bestimmten Equalizer-Kurve.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion POWERFUL (Equalizer-Abruf) zu wählen.

Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um den Equalizer zu wählen.

POWERFUL—NATURAL—VOCAL—FLAT—CUSTOM1—CUSTOM2—SUPER-BASS

Anpassen des 3-Band Parametrik-Equalizers

Für die Einstellungen **CUSTOM1** und **CUSTOM2** können Sie jeweils getrennt die Equalizer-Kurven für Front-, Heck- und Mittenlautsprecher anpassen, indem Sie eine Mittelfrequenz, einen Equalizer-Pegel und einen Q-Faktor für jedes Band wählen.

- Für jede Programmquelle kann eine separate Kurve **CUSTOM1** erstellt werden.

- Für alle Programmquellen kann eine gemeinsame **CUSTOM2**-Kurve erstellt werden.
- Da das Klangbild im Wesentlichen vom Mittenlautsprecher bestimmt wird, ist es nicht einfach, die richtige Balance zu finden. Es empfiehlt sich, ein 2-Kanal-Audiosignal (z. B. eine CD) wiederzugeben und die richtige Balance zwischen den Lautsprechern (mit Ausnahme des Mittenlautsprechers) einzustellen. Danach sollten Sie ein 5.1-Kanal-Audiosignal (Dolby Digital oder DTS) wiedergeben und den Mittenlautsprecher an die Balance anpassen, die Sie bereits zwischen den anderen Lautsprechern ermittelt haben.

1 Verwenden Sie MULTI-CONTROL, um im Audio-Funktionsmenü die Funktion PEQ (3-Band Parametrik-Equalizer) zu wählen.
Siehe *Einführung zu den DSP-Einstellungen* auf Seite 61.

- Geänderte **PEQ**-Einstellungen werden unter **CUSTOM1** im Audio-Funktionsmenü gespeichert.

2 Drücken Sie ◄ oder ►, um das gewählte Element anzupassen.
PEQ FRONT (Lautsprecher)—**FRONT:LOW** (Wellenbereiche)—**F LOW : 80** (Mittelfrequenz)—**F LOW : 0** (Equalizer-Pegel)—**LOW 0 :WID** (Q-Faktor)

3 Drücken Sie ►, um die Lautsprechereinstellung zu wählen, und anschließend ▲ oder ▼, um den einzustellenden Lautsprecher zu wählen.
FRONT (Vordere Lautsprecher)—**CENTER** (Mittenlautsprecher)—**REAR** (Hecklautsprecher)

- Sie können keinen Lautsprecher wählen, dessen Größe auf **OFF** eingestellt wurde (siehe *Einstellen der Lautsprecher* auf Seite 69).

4 Drücken Sie ►, um die Bandeinstellung (Wellenbereich) zu wählen, und anschließend ▲ oder ▼, um das einzustellende Equalizer-Band zu wählen.
LOW (Niedrig)—**MID** (Mittel)—**HI** (Hoch)

5 Drücken Sie ►, um die Mittelfrequenzeinstellung zu wählen, und anschließend ▲ oder ▼, um eine Mittelfrequenz für das gewählte Band zu wählen.
40—**50**—**63**—**80**—**100**—**125**—**160**—**200**—**250**—**315**—**400**—**500**—**630**—**800**—**1K**—**1.2K**—**1.6KHZ**—**2K**—**2.5K**—**3.1K**—**4K**—**5K**—**6.3K**—**8K**—**10K**—**12K** (Hz)

6 Drücken Sie ►, um die Equalizer-Pegeleinstellung zu wählen, und anschließend ▲ oder ▼, um den Equalizer-Pegel einzustellen.
Während der Erhöhung bzw. Verminderung des Pegels wird **+6** bis **–6** angezeigt.

7 Drücken Sie ►, um die Q-Faktoreinstellung zu wählen, und anschließend ▲ oder ▼, um den gewünschten Q-Faktor zu wählen.
WID (Breit)—**NAR** (Eng)

- Die Parameter für die Wellenbereiche der anderen Lautsprecher können Sie auf dieselbe Weise anpassen.

8 Zum Zurückschalten auf die normale Anzeige drücken Sie BAND/ESC.

Hinweis

Für jeden Wellenbereich können Sie eine Mittelfrequenz wählen. Sie können die Mittelfrequenz in 1/3-Oktavenschritten ändern. Allerdings können unter den Mittelfrequenzen der drei Wellenbereiche keine Frequenzen gewählt werden, die über kürzere Intervalle als 1 Oktave verfügen. ▣

Fehlerbehebung

Allgemeines

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme (Siehe)
Das Gerät kann nicht eingeschaltet werden. Das Gerät lässt sich nicht bedienen.	Kabel und Stecker sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Stellen Sie erneut sicher, dass alle Verbindungen ordnungsgemäß hergestellt wurden.
	Die Sicherung ist durchgebrannt.	Beseitigen Sie die Ursache für das Durchbrennen der Sicherung und tauschen Sie dann die Sicherung aus. Setzen Sie auf jeden Fall eine Sicherung mit denselben technischen Leistungsmerkmalen ein.
	Durch Geräusche und andere Faktoren arbeitet der eingebaute Mikroprozessor nicht ordnungsgemäß.	Schalten Sie das Gerät aus und dann wieder ein.
Die Bedienung über die Fernbedienung ist nicht möglich. Das Gerät reagiert nicht wie gewünscht, auch wenn die entsprechende Taste auf der Fernbedienung gedrückt wird.	Der Betriebsmodus der Fernbedienung ist falsch.	Wechseln Sie in den richtigen Fernbedienungsmodus. (Seite 14)
	Die Batterie ist fast erschöpft.	Legen Sie eine neue Batterie ein. (Seite 9)
	Einige Bedienvorgänge sind mit bestimmten Discs nicht zulässig.	Versuchen Sie diese Vorgänge mit einer anderen Disc.
Es ist keine Wiedergabe möglich.	Die Disc ist verschmutzt.	Reinigen Sie die Disc. (Seite 80)
	Die eingelegte Disc weist einen von diesem Gerät nicht erkannten Typ auf.	Überprüfen Sie den Typ der Disc.
	Es wurde eine Disc mit einem nicht kompatiblen Video-System eingelegt.	Verwenden Sie eine Disc, die mit Ihrem Video-System kompatibel ist.
Es wird kein Ton ausgegeben. Der Lautstärkepegel kann nicht erhöht werden.	Die Kabel sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Schließen Sie die Kabel richtig an.
	Das Gerät ist auf Standbild-, Zeitlupen- oder schrittweise Bildwiedergabe geschaltet.	Während der Standbild-, Zeitlupen- oder schrittweisen Bildwiedergabe wird kein Ton ausgegeben.
Das Symbol ⃠ wird angezeigt und der Bedienvorgang kann nicht ausgeführt werden.	Der Bedienvorgang ist für die Disc nicht zulässig.	Dieser Bedienvorgang ist nicht möglich.
	Der Bedienvorgang ist mit der Strukturierung der Disc nicht kompatibel.	Dieser Bedienvorgang ist nicht möglich.
Das Bild steht (wird auf Pause geschaltet) und das Gerät kann nicht bedient werden.	Während der Wiedergabe ist das Lesen der Daten nicht mehr möglich.	Nachdem Sie die Wiedergabe einmal beendet haben, starten Sie die Wiedergabe erneut.
Es wird kein Ton ausgegeben. Der Lautstärkepegel ist zu niedrig.	Der Lautstärkepegel ist zu niedrig.	Regeln Sie die Lautstärke.
	Die Dämpfung ist aktiviert.	Schalten Sie die Dämpfung aus.
Töne und Bilder setzen aus.	Das Gerät ist nicht ordnungsgemäß befestigt.	Befestigen Sie das Gerät richtig.
Das Bild ist langgezogen; das Seitenverhältnis stimmt nicht.	Für das Display wurde ein falsches Seitenverhältnisses eingestellt.	Wählen Sie die geeignete Einstellung für Ihr Display. (Seite 48)

Wenn die Zündung eingeschaltet (oder auf ACC gestellt) wird, gibt der Motor Geräusche von sich.	Das Gerät prüft, ob eine Disc eingelegt wurde.	Dies ist ein normaler Vorgang.

Probleme bei der DVD-Wiedergabe

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme (Siehe)
Es ist keine Wiedergabe möglich.	Der Regionalcode der eingelegten Disc stimmt nicht mit dem Regionalcode dieses Geräts überein.	Legen Sie eine Disc mit dem Regionalcode dieses Geräts ein. (Seite 6)
Eine Kindersicherungsmitteilung wird angezeigt und die Wiedergabe ist nicht möglich.	Die Kindersicherung ist aktiviert.	Schalten Sie die Kindersicherung aus oder ändern Sie die Stufe. (Seite 49)
Die Kindersicherung kann nicht aufgehoben werden.	Der Code ist falsch.	Geben Sie den richtigen Code ein. (Seite 49)
	Sie haben Ihren Code vergessen.	Drücken Sie 10 Mal **CLEAR**, um den Code aufzuheben. (Seite 50)
Dialogsprache (und Untertitel-Sprache) können nicht umgeschaltet werden.	Auf der abgespielten DVD wurde nur eine Sprache aufgezeichnet.	Sie können nur auf Sprachen umschalten, die auf der Disc aufgenommen wurden.
	Sie können nur zwischen Elementen umschalten, die im Disc-Menü angezeigt werden.	Verwenden Sie zum Umschalten das Disc-Menü.
Es werden keine Untertitel angezeigt.	Auf der abgespielten DVD wurden keine Untertitel aufgezeichnet.	Untertitel werden nur angezeigt, wenn sie auf der DVD aufgenommen wurden.
	Sie können nur zwischen Elementen umschalten, die im Disc-Menü angezeigt werden.	Verwenden Sie zum Umschalten das Disc-Menü.
Die Wiedergabe erfolgt nicht mit der Audio- und Untertitel-Sprache, die in **SETUP** gewählt wurde.	Die abgespielte DVD verfügt über keine Dialoge oder Untertitel in der unter **SETUP** gewählten Sprache.	Das Umschalten auf eine Sprache ist nicht möglich, wenn die unter **SETUP** gewählte Sprache nicht auf der Disc aufgenommen wurde.
Das Umschalten des Betrachtungswinkels ist nicht möglich.	Auf der abgespielten DVD wurden nur Szenen aus einem Winkel aufgezeichnet.	Sie können nicht auf verschiedene Betrachtungswinkel umschalten, wenn die DVD nicht über Szenen verfügt, die aus verschiedenen Winkeln aufgenommen wurden.
	Sie versuchen, auf unterschiedliche Betrachtungswinkel einer Szene umzuschalten, die nicht aus mehreren Winkeln aufgenommen wurde.	Schalten Sie zwischen verschiedenen Betrachtungswinkeln um, wenn Sie Szenen anzeigen, die aus mehreren Betrachtungswinkeln aufgenommen wurden.
Das Bild wird extrem undeutlich/verzerrt und dunkel wiedergegeben.	Auf der Disc wurde ein Kopierschutzsignal aufgezeichnet. (Das ist bei einigen Discs üblich.)	Da dieses Gerät mit dem analogen Kopierschutzsystem kompatibel ist, kann das Bild beim Abspielen einer Disc mit Kopierschutzsignal horizontale Streifen oder andere Defekte aufweisen, wenn es auf bestimmten Displays wiedergegeben wird. Dies deutet nicht auf einen Gerätefehler hin.

Probleme bei der Video-CD-Wiedergabe

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Das PBC-Menü (Wiedergabekontrolle) kann nicht aufgerufen werden.	Die abgespielte Video-CD verfügt nicht über die PBC-Funktion.	Dieser Vorgang ist bei Video-CDs ohne PBC nicht möglich.
Wiederholwiedergabe und Titel-/Zeitsuchfunktion sind nicht möglich.	Die abgespielte Video-CD verfügt über die PBC-Funktion.	Dieser Vorgang ist bei Video-CDs mit PBC nicht möglich.

Probleme bei der iPod-Wiedergabe

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme
Der iPod funktioniert nicht ordnungsgemäß.	Die Kabel wurden nicht sachgemäß angeschlossen.	Trennen Sie das Kabel vom iPod. Sobald das Hauptmenü auf dem iPod erscheint, schließen Sie das Kabel erneut an. Starten Sie den iPod neu.
	Die iPod-Version ist veraltet.	Aktualisieren Sie die iPod-Version.

Probleme beim Anschluss des Mehrkanalprozessors

Symptom	Ursache	Abhilfemaßnahme (Siehe)
Es wird kein Ton ausgegeben. Der Lautstärkepegel kann nicht erhöht werden.	Die optischen Kabel sind nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Schließen Sie die Kabel richtig an.
Auch wenn Mehrkanalton ausgewählt ist, wird 2-Kanalton ausgegeben.	Die digitale Ausgabeeinstellung ist auf **Linear PCM** eingestellt.	Normalerweise lautet die digitale Ausgabeeinstellung **STREAM**. (Seite 51)

■

Fehlermeldungen

Vor der Kontaktaufnahme mit Ihrem Händler oder der nächstgelegenen Pioneer-Kundendienststelle sollten Sie sich die angezeigte Fehlermeldung notieren.

Eingebauter DVD-Player

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
REGION ERR (DIFFERENT REGION DISC)	Die Disc verfügt über einen anderen Regionalcode als dieses Gerät	Legen Sie eine Video-DVD mit dem richtigen Regionalcode ein.
ERROR-02-XX	Die Disc ist verschmutzt	Reinigen Sie die Disc.
	Die Disc ist verkratzt	Wechseln Sie die Disc aus.
	Die Disc wurde verkehrt herum eingelegt	Stellen Sie sicher, dass die Disc ordnungsgemäß eingelegt wurde.
	Elektrische oder mechanische Störung	Drücken Sie **RESET**.

NON-PLAY (UNPLAYABLE DISC)	Dieser Disc-Typ kann auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden	Legen Sie eine auf diesem Gerät abspielbare Disc ein.
	Die eingelegte Disc enthält keine abspielbaren Dateien	Wechseln Sie die Disc aus.
PROTECT (NO ACCESSIBLE DATA AVAILABLE)	Alle Dateien auf der eingelegten Disc weisen einen DRM-Schutz (Digital Rights Management) auf	Wechseln Sie die Disc aus.
SKIPPED (FILE SKIPPED)	Die eingelegte Disc enthält WMA-Dateien mit DRM-Schutz (Digital Rights Management)	Wechseln Sie die Disc aus.
HEAT (THERMAL PROTECTION IN MOTION)	Die Temperatur dieses Geräts befindet sich außerhalb des normalen Betriebsbereichs	Warten Sie, bis die Temperatur dieses Geräts in den normalen Betriebsbereich zurückkehrt.
EXPIRED (Rental Expired)	Die eingelegte Disc enthält abgelaufene DivX-VOD-Inhalte.	Wechseln Sie die Disc aus.
NON-PLAY (FILE NOT PLAYABLE-HIGH DEF)	Die eingelegte Disc enthält eine High-Definition-DivX-Datei.	DivX-HD-Dateien können mit diesem Gerät nicht abgespielt werden. Legen Sie eine auf diesem Gerät abspielbare Disc ein.
WRITE FAIL (CAN NOT SAVE DATA)	Der als temporärer Speicherbereich verwendete Flash-Speicher des Geräts ist voll.	Wählen Sie die abspielbare Datei.
ERROR (AUTHORIZATION ERROR)	Der DivX-Registrierungscode dieses Geräts wurde vom DivX-VOD-Inhaltsanbieter nicht freigegeben.	Registrieren Sie dieses Gerät beim DivX-VOD-Inhaltsanbieter. (Seite 51)

USB-Audio-Player/USB-Speichergerät

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
NON-PLAY (UNPLAYABLE FILE)	Keine Musik	Übertragen Sie die Audio-Dateien auf den tragbaren USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät und schließen Sie den Player/das Gerät dann an dieses Gerät an.
	Es wurde ein USB-Speichergerät mit aktivierter Sicherheitsfunktion angeschlossen	Halten Sie sich an die Anweisungen in der Bedienungsanleitung des USB-Speichergeräts, um die Sicherheitsfunktion zu deaktivieren.
	Dieser Dateityp kann auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden.	Wählen Sie die abspielbare Datei.
SKIPPED (FILE SKIPPED)	Der angeschlossene tragbare USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät enthält WMA-Dateien, die mit Windows Media™ DRM 9/10 geschützt sind	Spielen Sie eine Audio-Datei ab, die nicht mit Windows Media DRM 9/10 geschützt ist.
PROTECT (NO ACCESSIBLE DATA AVAILABLE)	Alle Dateien auf dem angeschlossenen tragbaren USB-Audio-Player/USB-Speichergerät sind mit Windows Media DRM 9/10 geschützt	Übertragen Sie Audio-Dateien ohne Windows Media DRM 9/10-Schutz auf den tragbaren USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät und schließen Sie das Gerät dann an.

N/A USB (INCOMPATIBLE DEVICE)	Das angeschlossene USB-Gerät wird von diesem Gerät nicht unterstützt.	Schließen Sie einen tragbaren USB-Audio-Player bzw. ein USB-Speichergerät an, das USB-Massenspeicherklasse-kompatibel ist.
	Das USB-Gerät wurde nicht mit FAT16 oder FAT32 formatiert	Das USB-Gerät sollte mit FAT16 oder FAT32 formatiert sein.
CHECK USB	Der USB-Anschluss oder das USB-Kabel wurde kurzgeschlossen.	Stellen Sie sicher, dass die USB-Klemme oder das USB-Kabel nicht eingeklemmt oder beschädigt ist.
	Der angeschlossene tragbare USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät verbraucht mehr als 500 mA (maximal zulässiger Stromverbrauch).	Trennen Sie den tragbaren USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät von diesem Gerät und verwenden Sie den Player/das Gerät mit diesem Gerät nicht mehr. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position OFF (Aus) und anschließend in die Position ACC oder ON (Ein). Schließen Sie dann einen kompatiblen tragbaren USB-Audio-Player bzw. ein kompatibles USB-Speichergerät an.
ERROR-02-DX	Kommunikation gestört	Führen Sie eine der folgenden Funktionen aus: – Schalten Sie die Zündung aus (OFF) und wieder ein (ON). – Trennen Sie die Verbindung zum tragbaren USB-Audio-Player bzw. USB-Speichergerät. – Schalten Sie auf eine andere Programmquelle. Kehren Sie anschließend wieder zum USB-Audio-Player/USB-Speichergerät zurück.

iPod

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
ERROR-02-6X	Kommunikation gestört	Trennen Sie das Kabel vom iPod. Sobald das Hauptmenü auf dem iPod erscheint, schließen Sie das Kabel erneut an. Starten Sie den iPod neu.
	iPod gestört	Starten Sie den iPod neu.
ERROR-02-67	Alte iPod-Version	Aktualisieren Sie die iPod-Version.
STOP	Keine Musik	Übertragen Sie Musiktitel auf den iPod.
	Keine Musiktitel in der aktuellen Liste	Wählen Sie eine Liste, die Musiktitel enthält.

Bedeutung der Fehlermeldungen der Funktion Auto-TA und Auto-EQ

Sollte eine fehlerfreie Messung der Akustik im Wageninneren unter Verwendung von Auto-TA und Auto-EQ nicht möglich sein, dann wird u. U. auf dem Display eine Fehlermeldung angezeigt. Identifizieren Sie das Problem in diesem Fall anhand der nachstehenden Tabelle und halten Sie sich an die entsprechenden Anweisungen zur Fehlerbehebung. Versuchen Sie es im Anschluss daran erneut.

Meldung	Ursache	Abhilfemaßnahme
ERROR-MIC	Das Mikrofon wurde nicht angeschlossen.	Verbinden Sie das mitgelieferte Mikrofon sicher mit dem entsprechenden Anschluss.
ERROR-FSP, **ERROR-FLSP**, **ERROR-FRSP**, **ERROR-CSP**, **ERROR-RSP**, **ERROR-RLSP**, **ERROR-RRSP**, **ERROR-SW**	Das Mikrofon ist nicht in der Lage, den Messton eines Lautsprechers aufzufangen.	• Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecher ordnungsgemäß angeschlossen sind. • Berichtigen Sie die Einstellung des Eingangspegels für den mit den Lautsprechern verbundenen Leistungsverstärker. • Stellen Sie das Mikrofon ordnungsgemäß ein.
ERROR-NOIS	Die nähere Umgebung weist zu viele Störgeräusche auf.	• Parken Sie das Fahrzeug an einem ruhigen Ort und schalten Sie den Motor sowie Klimaanlage oder Heizung aus. • Stellen Sie das Mikrofon ordnungsgemäß ein.

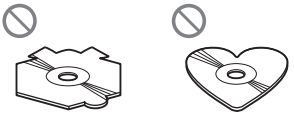
Richtlinien für die Handhabung von Discs und Player

- Verwenden Sie ausschließlich Discs, die die folgenden Logos aufweisen:
  Video-DVD

Video-CD

CD

- Verwenden Sie nur normale, runde DVDs. Wenn eine nicht-runde DVD mit unregelmäßiger Form eingelegt wird, kann ein Stau im DVD-Player entstehen oder die Disc wird nicht richtig wiedergegeben.



- Überprüfen Sie alle Discs auf Risse, Kratzer und Verformungen, bevor Sie sie abspielen. Discs mit derartigen Beschädigungen können unter Umständen nicht richtig abgespielt werden. Sie sollten diese Discs nicht verwenden.
- Vermeiden Sie eine Berührung der Abspielseite (unbedruckte Oberfläche) bei der Handhabung der Discs.
- Bewahren Sie die Discs bei Nichtgebrauch in deren Hülle auf.
- Halten Sie Discs von direkter Sonnenbestrahlung fern und setzen Sie sie keinen hohen Temperaturen aus.
- Kleben Sie keine Etiketten auf Discs, beschriften Sie sie nicht und wenden Sie keine Chemikalien auf die Disc-Oberfläche an.
- Zum Reinigen wischen Sie die Discs mit einem weichen Tuch von der Mitte zum Rand hin ab.

- Wenn die Wagenheizung bei niedrigen Temperaturen läuft, kann sich Feuchtigkeit auf Bauteilen im Inneren des DVD-Players niederschlagen. Kondensation kann dazu führen, dass der DVD-Player nicht richtig funktioniert. Wenn Sie vermuten, dass Kondensation ein Problem darstellt, schalten Sie den DVD-Player aus. Lassen Sie ihn etwa eine Stunde lang ausgeschaltet, sodass er trocknen kann, und wischen Sie feuchte Discs mit einem weichen Tuch trocken.
- Erschütterungen aufgrund von Unebenheiten der Fahrbahn können die Disc-Wiedergabe unterbrechen.

DVD-Discs

- Auf einigen DVD-Videodiscs können bestimmte Funktionen nicht verwendet werden.
- Einige DVD-Videodiscs können eventuell nicht wiedergegeben werden.
- DVD-ROM/DVD-RAM-Discs können nicht wiedergegeben werden.

DVD-R/DVD-RW-Discs

- Nicht abgeschlossene DVD-R/-RW-Discs, die im Video-Format (Video-Modus) aufgenommen wurden, können nicht abgespielt werden.
- DVD-R/RW-Discs können aufgrund ihrer spezifischen Disc-Eigenschaften, wegen Kratzern oder Schmutz auf der Disc bzw. wegen Schmutz, Kondensation usw. auf dem Objektiv dieses Geräts u. U. nicht abgespielt werden.
- Die Wiedergabe von Discs, die auf einem PC erstellt wurden, ist je nach Anwendungseinstellungen und Umgebung ggf. nicht möglich. Das Erstellen der Disc sollte deshalb im geeigneten Format erfolgen (detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie beim Hersteller der Anwendung).
- DVD-R/-RW-Discs, die im Video Recording-Format (VR-Modus) aufgenommen wurden, können abgespielt werden. Nicht abgeschlossene Discs können hingegen nicht wiedergegeben werden. Nicht abspielbare Discs sollten zuvor abgeschlossen werden. Abgeschlossene DVD-R-DL-Discs (Dual Layer) können allerdings weder aufgenommen noch bearbeitet werden.
- DVD-R-DL-Discs (Dual Layer), die im Video Recording-Format (VR-Modus) aufgenommen wurden, können abgespielt werden. Dieses Gerät ist jedoch nicht mit dem „Layer Jump“-Aufnahmemodus kompatibel.
- Weitere Informationen zum Aufnahmemodus erhalten Sie beim Hersteller des DVD-Rekorders bzw. der Anwendung.
- Das folgende Logo weist darauf hin, dass dieses Gerät mit DVD-RW-Discs kompatibel ist, die im Video Recording-Format (VR-Modus) aufgenommen wurden.

RW
COMPATIBLE

Im Format AVCHD aufgenommene Discs

- Dieses Gerät unterstützt keine Discs, die im Format AVCHD (Advanced Video Codec High Definition) aufgenommen wurden. Legen Sie keine Discs mit dem Format AVCHD ein. Falls Sie eine derartige Disc eingelegt haben, kann diese unter Umständen nicht wieder ausgeworfen werden.

CD-R/CD-RW-Discs

- Die Wiedergabe von CD-R/CD-RW-Discs ist nur möglich, wenn die Aufzeichnung der Discs abgeschlossen wurde.
- CD-R/CD-RW-Discs, die auf einem Musik-CD-Rekorder oder PC erstellt wurden, können aufgrund ihrer spezifischen Disc-Eigenschaften, aufgrund von Kratzern oder Schmutz auf der Disc oder wegen Schmutz, Kondensation usw. auf der Linse dieses Geräts ggf. nicht abgespielt werden.
- Die Wiedergabe von Discs, die auf einem PC erstellt wurden, ist je nach Anwendungseinstellungen und Umgebung ggf. nicht möglich. Das Erstellen der Disc sollte deshalb im geeigneten Format erfolgen (detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie beim Hersteller der Anwendung).
- Die Wiedergabe von CD-R/CD-RW-Discs ist eventuell nicht mehr möglich, wenn diese direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen oder spezifischen Lagerbedingungen im Wagen ausgesetzt wurden.
- Titel und andere Textinformationen, die auf einer CD-R/CD-RW-Disc aufgezeichnet sind, werden von diesem Gerät u. U. nicht angezeigt (im Fall von Audio-Daten (CD-DA)).
- Lesen Sie sich bitte die Sicherheitshinweise zu CD-R/CD-RW-Discs durch, bevor Sie derartige Discs benutzen.

Dual-Discs

- Dual-Discs sind doppelseitige Discs, die eine beschreibbare CD-Seite für Audiodaten und eine beschreibbare DVD-Seite für Videodaten bereitstellen.
- Die Wiedergabe der DVD-Seite ist mit diesem Gerät möglich. Da jedoch die CD-Seite von Dual-Discs physikalisch nicht mit dem allgemeinen CD-Standard kompatibel ist, ist eine Wiedergabe der CD-Seite mit diesem Gerät ggf. nicht möglich.
- Das häufige Laden und Auswerfen einer Dual-Disc kann zu Kratzern auf der Disc führen, die wiederum, wenn sie besonders ausgeprägt sind, Probleme bei der Wiedergabe auf diesem Gerät zur Folge haben können. In manchen Fällen kann es sogar vorkommen, dass eine Dual-Disc im Disc-Ladeschacht eingeklemmt wird und nicht mehr ausgeworfen werden kann. Um dies zu vermeiden, wird empfohlen, keine Dual-Discs mit diesem Gerät zu verwenden.
- Detaillierte Angaben zu Dual-Discs können Sie den vom Hersteller der Disc bereitgestellten Informationen entnehmen.

Kompatibilität mit Audio-Kompression

WMA

- Kompatibles Format: WMA, Codierung mit Windows Media Player
- Dateierweiterung: .wma
- Bitrate: 5 kbit/s bis 320 kbit/s (CBR), VBR
- Abtastfrequenz: 8 kHz bis 48 kHz
- Windows Media Audio 9 Professional, Lossless, Voice: Nein

MP3

- Dateierweiterung: .mp3
- Bitrate: 8 kbit/s bis 320 kbit/s (CBR), VBR
- Abtastfrequenz: 8 kHz bis 48 kHz (32; 44,1; 48 kHz für Emphase)
- Kompatible ID3-Tag-Version: 1.0, 1.1, 2.2, 2.3, 2.4 (ID3-Tag-Version 2.x erhält Vorrang vor Version 1.x)
- M3u-Spielliste: Nein
- MP3i (MP3 interaktiv), mp3 PRO: Nein

AAC

- Kompatibles Format: AAC, Codierung mit iTunes
- Dateierweiterung: .m4a
- Bitrate: 8 kbit/s bis 320 kbit/s
- Abtastfrequenz: 8 kHz bis 44,1 kHz
- Übertragungsgeschwindigkeit: 16 kbit/s bis 320 kbit/s
- Apple Lossless: Nein

Hinweise zur Handhabung und andere Zusatzinformationen

- Unter Umständen kommt es zu einer kurzen Verzögerung, wenn die Wiedergabe von mit Bilddaten codierten Audio-Dateien gestartet wird.
- Von Dateinamen (einschließlich der Dateierweiterung) bzw. von Ordnernamen können jeweils nur die ersten 32 Zeichen angezeigt werden.
- Die Textinformationen einiger Audio-Dateien werden ggf. nicht ordnungsgemäß angezeigt.
- Je nach der Anwendung, die für die Codierung der WMA-Dateien verwendet wurde, funktioniert dieses Gerät ggf. nicht ordnungsgemäß.
- Damit kyrillische Buchstaben auf diesem Gerät angezeigt werden können, müssen diese mit einem der folgenden Zeichensätze codiert worden sein:
  — Unicode (UTF-8, UTF-16)
  — Andere Zeichensätze als Unicode, die in einer Windows-Umgebung verwendet und in den Sprachoptionen auf Russisch eingestellt wurden

Komprimierte Audio-Dateien auf einer Disc

- Konformität mit ISO 9660 Stufe 1 und 2. Das Romeo- und das Joliet-Dateisystem sind mit diesem Player kompatibel.
- Die Multi-Session-Wiedergabe wird unterstützt.
- Komprimierte Audio-Dateien sind nicht kompatibel mit Datenübertragungen im Paketverfahren.
- Ungeachtet der Länge der Leerstellen, die die Originalaufnahme zwischen den einzelnen Musiktiteln aufweist, wird bei der Wiedergabe von komprimierten Audio-Discs stets eine kurze Pause zwischen den Titeln eingefügt.

USB-Audio-Player/USB-Speichergerät

VORSICHT

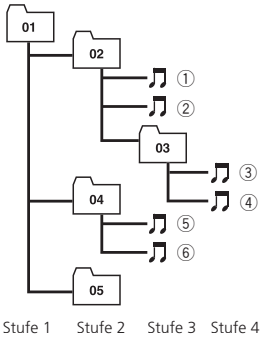
Pioneer haftet in keinem Fall für den Verlust von Daten auf dem USB-Speichergerät bzw. dem tragbaren USB-Audio-Player, und das selbst dann nicht, wenn der Datenverlust während der Verwendung dieses Geräts aufgetreten ist.

- Dieses Gerät unterstützt die Wiedergabe der Dateien auf tragbaren USB-Audio-Playern bzw. USB-Speichergeräten, sofern es sich um Geräte der Klasse USB-Massenspeicher handelt. Eine Wiedergabe von urheberrechtlich geschützten Dateien auf den zuvor genannten USB-Speichermedien ist jedoch nicht möglich.
- Sie können einen tragbaren USB-Audio-Player bzw. ein USB-Speichergerät nicht über einen USB-Hub an dieses Gerät anschließen.
- Partitionierte USB-Speichermedien sind mit diesem Gerät nicht kompatibel.
- Je nach dem Typ des verwendeten tragbaren USB-Audio-Players/USB-Speichergeräts erkennt dieses Gerät den USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät nicht oder die Audio-Dateien werden nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.
- Setzen Sie den tragbaren USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät keinesfalls längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus. Aufgrund der dabei entstehenden hohen Temperaturen kann es zu einer Funktionsstörung des tragbaren USB-Audio-Players bzw. des USB-Speichergeräts kommen.
- Bewahren Sie den tragbaren USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät nicht bei hohen Temperaturen auf.

- Achten Sie auf eine sichere, stabile Positionierung des tragbaren USB-Audio-Players bzw. des USB-Speichergeräts während der Fahrt. Lassen Sie den tragbaren USB-Audio-Player bzw. das USB-Speichergerät nicht auf den Boden fallen, wo er bzw. es unter der Bremse oder dem Gaspedal eingeklemmt werden könnte.
- Je nach angeschlossenen USB-Geräten kann im Radio ein Rauschen auftreten.
- Beim Start der Wiedergabe von Audio-Dateien auf einem tragbaren USB-Audio-Player bzw. USB-Speichergerät, der bzw. das eine komplexe Ordnerhierarchie aufweist, ist der Ton u. U. erst mit einiger Verzögerung zu hören.
- Schließen Sie außer einem tragbaren USB-Audio-Player bzw. USB-Speichergerät kein anderes Gerät an.
- Bestimmte Bedienvorgänge fallen je nach Typ des USB-Audio-Players bzw. des USB-Speichergeräts u. U. unterschiedlich aus. ■

Beispiel einer Disc-Struktur

: Ordner
: Komprimierte Audio-Datei



Reihenfolge der Audio-Dateien auf der Disc

- Dieses Gerät weist Ordnernummern zu. Der Benutzer selbst hat keine Möglichkeit, Ordnernummern zuzuweisen.
- Die bei der Ordnerauswahl oder einem anderen Bedienvorgang angewendete Reihenfolge hängt von der jeweiligen Codierungs- bzw. Schreibsoftware ab.
- Es können bis zu 3 500 Dateien auf einer DVD (-R/-RW) wiedergegeben werden.
- Es können bis zu 999 Dateien auf einer CD (-R/-RW) wiedergegeben werden.
- Auf einer Disc können bis zu 700 Ordner wiedergegeben werden.

Reihenfolge der Audio-Dateien auf einem USB-Speichermedium

Die Dateireihenfolge bei tragbaren USB-Audio-Playern unterscheidet sich von derjenigen von USB-Speichergeräten und wird vom jeweils verwendeten Player bestimmt.

- 01 bis 05 entsprechen den zugewiesenen Ordnernummern. ① bis ⑥ kennzeichnen die Wiedergabereihenfolge. Der Benutzer kann keine Ordnernummern zuweisen und auch die Wiedergabereihenfolge mit diesem Gerät nicht bestimmen.
- Die Wiedergabereihenfolge der Audio-Dateien entspricht der Aufzeichnungsreihenfolge auf dem USB-Gerät.
- Für die Bestimmung der Wiedergabereihenfolge wird folgende Vorgehensweise empfohlen:
  1 Erstellen Sie die Dateinamen mit Zahlen, um dadurch die gewünschte Wiedergabereihenfolge festzulegen (z. B. 001xxx.mp3 bis 099yyy.mp3).
  2 Speichern Sie diese Dateien in einem Ordner.
  3 Kopieren Sie den Ordner mit den Dateien auf das USB-Gerät.

  Je nach Systemumgebung ist eine Festlegung der Dateiwiedergabereihenfolge jedoch u. U. nicht möglich.

- Es können bis zu 65 535 Dateien auf einem tragbaren USB-Audio-Player/USB-Speichergerät wiedergegeben werden.
- Es können bis zu 6 000 Ordner auf einem tragbaren USB-Audio-Player bzw. USB-Speichergerät wiedergegeben werden.

iPod-Kompatibilität

- Dieses Gerät unterstützt nur die folgenden iPod-Modelle. Die unterstützten iPod-Softwareversionen sind untenstehend aufgelistet. Ältere iPod-Softwareversionen werden ggf. nicht unterstützt.
  - iPod nano der ersten Generation (Softwareversion 1.3.1)
  - iPod nano der zweiten Generation (Softwareversion 1.1.3)
  - iPod nano der dritten Generation (Softwareversion 1.1.2)
  - iPod der fünften Generation (Softwareversion 1.3.0)
  - iPod classic (Softwareversion 1.1.2)
  - iPod touch (Softwareversion 2.0)
  - iPhone (Softwareversion 2.0)
  - iPhone 3G (Softwareversion 2.0)
- Je nach iPod-Generation bzw. -Version können einige Funktionen nicht verfügbar sein.
- Je nach der iPod-Softwareversion gestaltet sich die Bedienung ggf. etwas unterschiedlich.
- Bei Verwendung eines iPods ist ein iPod-Dock-Connector-auf-USB-Kabel erforderlich.
- Das Schnittstellenkabel CD-IU50 von Pioneer ist separat erhältlich. Weitere Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Zur Verwendung eines iPods mit Videofunktion ist ein Schnittstellenkabel (z. B. CD-IU50V) erforderlich.

Zur Handhabung des iPods

VORSICHT

- Pioneer haftet in keinem Fall für den Verlust von Daten auf dem iPod, selbst dann nicht, wenn der Datenverlust während der Verwendung dieses Geräts aufgetreten ist.
- Setzen Sie den iPod keinesfalls längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus. Die dabei entstehenden hohen Temperaturen können eine Funktionsstörung des iPods verursachen.
- Bewahren Sie den iPod nicht bei hohen Temperaturen auf.
- Sorgen Sie für eine sichere Befestigung des iPods während der Fahrt. Lassen Sie den iPod nicht auf den Boden fallen, wo er unter der Bremse oder dem Gaspedal eingeklemmt werden könnte.

Detaillierte Informationen diesbezüglich finden Sie im Handbuch Ihres iPods.

Zu den iPod-Einstellungen

- Wenn ein iPod an dieses Gerät angeschlossen wird, wird die Equalizer-Einstellung des iPods automatisch auf linear gesetzt, um die Akustik zu optimieren. Beim Trennen der Verbindung wird der Equalizer auf die ursprüngliche Einstellung zurückgesetzt.
- Bei der Verwendung dieses Geräts lässt sich die Wiederholfunktion auf dem iPod nicht ausschalten. Selbst wenn Sie die Wiederholfunktion auf dem iPod deaktivieren, wird sie automatisch auf „Alle Titel wiederholen“ zurückgesetzt, sobald Sie den iPod an dieses Gerät anschließen.

JPEG-Bilddateien

- JPEG steht für „Joint Photographic Experts Group“ und bezieht sich auf einen Kompressionsstandard für Standbilder.

- Kompatibel sind Dateien mit Baseline JPEG- und EXIF-2.1-Standbildern bis zu einer Auflösung von 8 192 × 7 680 Pixel (das EXIF-Format wird am häufigsten für Einzelbild-Digitalkameras verwendet).
- Mit einem PC bearbeitete Dateien im EXIF-Format können u. U. nicht wiedergegeben werden.
- Es ist keine Progressive-JPEG-Kompatibilität gegeben.

Wichtig

- Fügen Sie beim Benennen einer JPEG-Bilddatei die entsprechende Dateierweiterung an (.jpg, .jpeg, .jpe oder .jfif).
- Dieses Gerät gibt Dateien mit der Erweiterung .jpg, .jpeg, .jpe oder .jfif als JPEG-Bilddatei wieder. Um Funktionsstörungen zu vermeiden, sollten diese Erweiterungen für keine anderen Dateien als JPEG-Bilddateien verwendet werden. ■

DivX-Videodateien

- Je nach Beschaffenheit der Dateiinformationen, wie z. B. Anzahl der Audioströme, kann beim Starten der Wiedergabe einer Disc eine geringfügige Verzögerung auftreten.
- Aufgrund des Aufbaus der DivX-Dateien sind bestimmte Vorgänge unter Umständen nicht zulässig.
- Von einer DivX-Partner-Website heruntergeladene DivX-Dateien funktionieren garantiert einwandfrei. Nicht autorisierte DivX-Dateien können möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt werden.
- Per DRM geschützte Dateien können erst nach dem Start der Wiedergabe ausgeführt werden.
- Dieses Gerät unterstützt die Anzeige einer DivX-Datei, die 1 590 Minuten und 43 Sekunden nicht überschreitet. Suchvorgänge, die über diese Zeit hinausgehen, sind nicht zulässig.
- Wenn eine Datei mehr als 4 GB umfasst, wird die Wiedergabe beendet.
- Die Wiedergabe von DivX-VOD-Dateien setzt einen ID-Code für dieses Gerät beim DivX-VOD-Anbieter voraus. Für Informationen zum ID-Code siehe *Anzeigen Ihres DivX®-VOD-Registrierungscodes* auf Seite 51.
- Detaillierte Informationen zu DivX finden Sie auf folgender Website: http://www.divx.com/

DivX-Kompatibilität

- Kompatibles Format: DivX-Videoformat, implementiert nach den DivX-Standards
- Dateierweiterungen: .avi oder .divx
- DivX Ultra-Format: Nein
- DivX-HD-Format: Nein
- DivX-Dateien ohne Videodaten: Nein
- Kompatible Audio-Codecs: MP2, MP3, Dolby Digital
- LPCM: Nein
- Bitrate: 8 kbit/s bis 320 kbit/s (CBR), VBR
- Abtastfrequenz: 8 kHz bis 48 kHz
- Kompatible Dateierweiterung für externe Untertitel: .srt ■

Russischer Zeichensatz

D: Display
C: Zeichen

D	C	D	C	D	C	D	C
A	А	Б	Б	В	В	Г	Г
Д	Д	Е	Е, Ё	Ж	Ж	З	З
И	И, Й	К	К	Л	Л	М	М
Н	Н	О	О	П	П	Р	Р
С	С	Т	Т	У	У	Ф	Ф
Х	Х	Ц	Ц	Ч	Ч	Ш	Ш, Щ
'	Ъ	Ы	Ы	Ь	Ь	Э	Э
Ю	Ю	Я	Я				

■

Sprachcode-Tabelle für DVD

Sprache (Code), Eingabecode	Sprache (Code), Eingabecode	Sprache (Code), Eingabecode
Japanisch (ja), **1001**	Guarani (gn), **0714**	Pashto (ps), **1619**
Englisch (en), **0514**	Gujarati (gu), **0721**	Quechua (qu), **1721**
Französisch (fr), **0618**	Hausa (ha), **0801**	Rätoromanisch (rm), **1813**
Spanisch (es), **0519**	Hindi (hi), **0809**	Kirundi (rn), **1814**
Deutsch (de), **0405**	Kroatisch (hr), **0818**	Rumänisch (ro), **1815**
Italienisch (it), **0920**	Ungarisch (hu), **0821**	Kinyarwanda (rw), **1823**
Chinesisch (zh), **2608**	Armenisch (hy), **0825**	Sanskrit (sa), **1901**
Niederländisch (nl), **1412**	Interlingua (ia), **0901**	Sindhi (sd), **1904**
Portugiesisch (pt), **1620**	Interlingue (ie), **0905**	Sangho (sg), **1907**
Schwedisch (sv), **1922**	Inupiak (ik), **0911**	Serbokroatisch (sh), **1908**
Russisch (ru), **1821**	Indonesisch (in), **0914**	Singhalesisch (si), **1909**
Koreanisch (ko), **1115**	Isländisch (is), **0919**	Slowakisch (sk), **1911**
Griechisch (el), **0512**	Hebräisch (iw), **0923**	Slowenisch (sl), **1912**
Afar (aa), **0101**	Jiddisch (ji), **1009**	Samoanisch (sm), **1913**
Abchasisch (ab), **0102**	Javanisch (jw), **1023**	Shona (sn), **1914**
Afrikaans (af), **0106**	Georgisch (ka), **1101**	Somalisch (so), **1915**
Amharisch (am), **0113**	Kasachisch (kk), **1111**	Albanisch (sq), **1917**
Arabisch (ar), **0118**	Grönländisch (kl), **1112**	Serbisch (sr), **1918**
Assamesisch (as), **0119**	Kambodschanisch (km), **1113**	Siswati (ss), **1919**
Aymara (ay), **0125**	Kannada (kn), **1114**	Sesotho (st), **1920**
Aserbaidschanisch (az), **0126**	Kashmiri (ks), **1119**	Sudanesisch (su), **1921**
Bashkir (ba), **0201**	Kurdisch (ku), **1121**	Swahili (sw), **1923**
Weißrussisch (be), **0205**	Kirgisisch (ky), **1125**	Tamilisch (ta), **2001**
Bulgarisch (bg), **0207**	Lateinisch (la), **1201**	Telugu (te), **2005**
Bihari (bh), **0208**	Lingala (ln), **1214**	Tadschikisch (tg), **2007**
Bislama (bi), **0209**	Laotisch (lo), **1215**	Thai (th), **2008**
Bengalisch (bn), **0214**	Litauisch (lt), **1220**	Tigrinya (ti), **2009**
Tibetisch (bo), **0215**	Lettisch (lv), **1222**	Turkmenisch (tk), **2011**
Bretonisch (br), **0218**	Malagassi (mg), **1307**	Tagalog (tl), **2012**
Katalanisch (ca), **0301**	Maorisch (mi), **1309**	Setswanisch (tn), **2014**
Korsisch (co), **0315**	Mazedonisch (mk), **1311**	Tongaisch (to), **2015**
Tschechisch (cs), **0319**	Malayalamisch (ml), **1312**	Türkisch (tr), **2018**
Walisisch (cy), **0325**	Mongolisch (mn), **1314**	Tsongisch (ts), **2019**
Dänisch (da), **0401**	Moldauisch (mo), **1315**	Tatarisch (tt), **2020**
Bhutanisch (dz), **0426**	Marathi (mr), **1318**	Twi (tw), **2023**
Esperanto (eo), **0515**	Malaysisch (ms), **1319**	Ukrainisch (uk), **2111**
Estnisch (et), **0520**	Maltesisch (mt), **1320**	Urdu (ur), **2118**
Baskisch (eu), **0521**	Burmesisch (my), **1325**	Usbekisch (uz), **2126**
Persisch (fa), **0601**	Nauruisch (na), **1401**	Vietnamesisch (vi), **2209**
Finnisch (fi), **0609**	Nepalesisch (ne), **1405**	Volapük (vo), **2215**
Fidschianisch (fj), **0610**	Norwegisch (no), **1415**	Wolof (wo), **2315**
Färöisch (fo), **0615**	Okzitanisch (oc), **1503**	Xhosa (xh), **2408**
Friesisch (fy), **0625**	Oromo (om), **1513**	Yoruba (yo), **2515**
Irisch (ga), **0701**	Oriya (or), **1518**	Zulu (zu), **2621**
Schottisch-Gälisch (gd), **0704**	Panjabi (pa), **1601**	
Galizisch (gl), **0712**	Polnisch (pl), **1612**	

Copyright- und Warenzeichenvermerk

- Dieses Produkt enthält urheberrechtlich geschützte Technologie, die durch bestimmte US-Patentansprüche und andere Rechte an geistigem Eigentum der Macrovision Corporation sowie anderer Rechteinhaber geschützt ist. Die Verwendung dieser urheberrechtlich geschützten Technologie muss durch die Macrovision Corporation genehmigt werden und ist für den Heimgebrauch und andere eingeschränkte Nutzungen vorgesehen, sofern keine anderen Genehmigungen durch die Macrovision Corporation vorliegen. Rückentwicklung und Demontage sind verboten.

Video-DVD

DVD ist eine Marke der DVD Format/Logo Licensing Corporation.

WMA

Windows Media und das Windows-Logo sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern.

- Dieses Produkt enthält Technologien der Microsoft Corporation und kann ohne eine Lizenz von Microsoft Licensing, Inc. weder verwendet noch verbreitet werden.

MP3

Die Bereitstellung dieses Produkts erfolgt in Verbindung mit einer Lizenz zur privaten, nicht-kommerziellen Nutzung und impliziert weder die Übertragung einer Lizenz noch die Einräumung eines Rechts zur Verwendung dieses Produkts in kommerziellen (d. h. ertragsorientierten) Live-Programmen (leitungsbasiert, per Satellit, Kabel und/oder über jedes beliebige andere Medium), zum Broadcasting/Streaming über das Internet, über Intranets und/oder andere Netzwerke oder in anderen elektronischen Inhalt-Vertriebssystemen, z. B. „Pay-Audio"- oder „Audio-on-demand"-Anwendungen. Für eine derartige Nutzung ist eine separate Lizenz erforderlich. Detaillierte Informationen hierzu finden Sie unter http://www.mp3licensing.com.

iTunes

iTunes ist eine in den USA sowie in anderen Ländern eingetragene Marke der Firma Apple Inc.

iPod

iPod ist eine in den USA sowie in anderen Ländern eingetragene Marke der Firma Apple Inc.

iPhone

iPhone ist eine Marke der Firma Apple Inc.

Dolby Pro Logic II

Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. Dolby, Pro Logic und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

DTS-Digitalausgang

Hergestellt unter Lizenz unter der US-Patentnummer 5 451 942 sowie anderen in den USA und weltweit erteilten und angemeldeten Patenten. DTS und DTS Digital Out sind eingetragene Marken, die DTS-Logos und das DTS-Symbol sind Marken der DTS, Inc. © 1996-2007 DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

DivX

DivX, DivX Certified und zugehörige Logos sind Marken der DivX, Inc. und werden auf Lizenzbasis verwendet. ■

Zentrale Begriffe

AAC
AAC steht für „Advanced Audio Coding“ und bezieht sich auf einen mit MPEG 2 und MPEG 4 verwendeten Standard der Audio-Kompressionstechnologie.

Anzahl der Quantisierungsbits
Die Anzahl der Quantisierungsbits ist einer der für die globale Tonqualität ausschlaggebenden Faktoren. Je größer die „Bittiefe“, umso besser die Tonqualität. Eine Steigerung der Bittiefe bedeutet allerdings auch eine Erhöhung der Datenmenge und somit des erforderlichen Speicherplatzes.

Bitrate
Die Bitrate drückt das Datenvolumen pro Sekunde in der Einheit bps (Bits pro Sekunde) aus. Je höher die Rate, umso mehr Informationen stehen für die Klangwiedergabe zur Verfügung. Bei Verwendung derselben Codierungsmethode (z. B. MP3) ergibt eine höhere Rate eine bessere Klangqualität.

DivX
DivX ist eine weit verbreitete Medientechnologie, die von der DivX, Inc. entwickelt wurde. DivX-Mediendateien enthalten stark komprimierte Videodaten mit hoher visueller Qualität bei relativ geringer Dateigröße. DivX-Dateien können auch erweiterte Medienfunktionen enthalten, wie Menüs, Untertitel und alternative Audio-Titel. Viele DivX-Mediendateien stehen online zum Download zur Verfügung. Sie können auch eigene DivX-Inhalte mit den benutzerfreundlichen Tools von DivX.com erstellen.

DivX Certified
DivX Certified-Produkte wurden offiziell von den Entwicklern von DivX getestet und sind garantiert zur Wiedergabe sämtlicher Versionen von DivX-Videos geeignet, einschließlich DivX 6.

Dolby Digital
Dolby Digital bietet Multi-Kanal-Audio über bis zu 5.1 unabhängige Kanäle. Das Prinzip entspricht dem in Kinos verwendeten Dolby Digital-Surroundklangsystem.

Dolby Pro Logic II
Mit Dolby Pro Logic II können ausgehend von 2-Kanal-Quellen fünf Ausgabekanäle mit voller Bandbreite eingerichtet werden. Diese neue Technologie ermöglicht eine diskrete 5-Kanal-Wiedergabe über zwei vordere Kanäle, einen mittleren Kanal und zwei hintere Kanäle. Zusätzlich zum Kinomodus steht für 2-Kanal-Quellen zudem ein Musikmodus zur Auswahl.

DTS
DTS steht für „Digital Theater Systems“. Es handelt sich um ein Surroundsystem, das Multi-Kanal-Audio über bis zu 6 unabhängige Kanäle bietet.

Dynamikbereichsteuerung
Dolby Digital bietet eine Funktion zur Komprimierung der Differenz zwischen lautesten und leisesten Tönen: die Dynamikbereichsteuerung. Über diese Steuerung kann sichergestellt werden, dass Sie auch im erhöhten Dynamikbereich Töne selbst bei niedriger Lautstärke noch hören.

EXIF (Exchangeable Image File)
Ein von „Fuji Photo Film“ für Einzelbild-Digitalkameras entwickeltes Format. Dieses komprimierte Dateiformat wird in Digitalkameras unterschiedlicher Hersteller verwendet. Es enthält neben den Bilddaten zusätzlich Datums-, Zeit- und Miniaturbildinformationen.

ID3-Tag
Hierbei handelt es sich um eine Methode zur Einbettung titelbezogener Informationen in eine MP3-Datei. Dazu gehören u. a. Titelname, Künstlername, Albumtitel, Musikgenre, Produktionsjahr, Kommentare und sonstiges. Der Inhalt kann unter Verwendung einer Software mit ID3-Tag-Bearbeitungsfunktionen frei bearbeitet werden. Die Tags sind zwar in Bezug auf die Zeichenanzahl begrenzt, die Informationen können jedoch während der Titelwiedergabe angezeigt werden.

ISO9660-Format
Dieses Format gilt als internationaler Standard in Bezug auf die Formatierungslogik für CD-ROM-Ordner und -Dateien. Das ISO9660-Format gibt für zwei verschiedene Stufen eine Regelung vor:
Stufe 1:
Dateinamen weisen das Format 8.3 auf (der Name besteht aus max. 8 Zeichen - Halbbyte-Großbuchstaben des englischen Alphabets, Halbbyte-Zahlen und das Unterstreichungszeichen „_“ - mit einer Dateierweiterung von drei Zeichen).
Stufe 2:
Dateinamen dürfen bis zu 31 Zeichen umfassen (einschließlich des Trennzeichens „.“ und einer Dateierweiterung). Jeder Ordner enthält weniger als 8 Ebenen.
Erweiterte Formate
Joliet:
Dateinamen können bis zu 64 Zeichen umfassen.
Romeo:
Dateinamen können bis zu 128 Zeichen umfassen.

JPEG
Diese Abkürzung steht für „Joint Photographic Experts Group“. Hierbei handelt um einen internationalen Komprimierungsstandard für Standbilder.

Kapitel
DVD-Titel sind in Kapitel eingeteilt, die genau wie die Kapitel eines Buchs nummeriert sind. Bei DVD-Videodiscs, die über Kapitel verfügen, lässt sich über die Kapitelsuche eine gewünschte Szene mühelos auffinden.

Kindersicherung
Einige DVD-Videodiscs mit Gewalt verherrlichendem oder nur für Erwachsene bestimmtem Inhalt sind mit einer Kindersicherung ausgestattet, die verhindert, dass Minderjährige diese Szenen einsehen können. Wenn Sie bei einer solchen Disc eine Kindersicherungsstufe auf dem Gerät aktivieren, wird die Wiedergabe von für Kinder ungeeigneten Szenen deaktiviert oder diese Szenen werden übersprungen.

LPCM (Lineare PCM)/Lineare Pulsecodemodulation
Die Abkürzung LPCM steht für Linear Pulse Code Modulation. Hierbei handelt es sich um das Signalaufzeichnungssystem, das für Musik-CDs und -DVDs verwendet wird. Normalerweise werden DVDs mit einer höheren Abtastfrequenz und Bitrate als CDs aufgezeichnet. Daher können DVDs eine höhere Tonqualität bieten.

m3u
Mit der Software „WINAMP“ erstellte Spiellisten weisen die Spiellisten-Dateierweiterung (.m3u) auf.

MP3
MP3 steht für „MPEG Audio Layer 3“. Hierbei handelt es sich um einen von einer Arbeitsgruppe (MPEG) der „International Standards Organization“ (ISO) entwickelten Audio-Kompressionsstandard. Mit MP3 lassen sich Audio-Daten auf etwa 1/10 der Kapazität einer herkömmlichen Disc komprimieren.

MPEG
Diese Abkürzung steht für „Moving Pictures Experts Group“. Hierbei handelt es sich um eine internationale Videobild-Komprimierungsnorm. Bei einigen DVDs wurde der digitale Sound komprimiert und mit diesem System aufgezeichnet.

MS ADPCM/Adaptive Differential-Pulscodemodulation
Die Abkürzung MS ADPCM steht für „Microsoft Adaptive Differential Pulse Code Modulation“. Es handelt sich hierbei um das für die Multimedia-Software der Microsoft Corporation verwendete Signalaufzeichnungssystem.

Multi-Audio (Mehrsprachiger Dialog)
Auf einigen DVDs wurden die Dialoge in mehreren Sprachen aufgenommen. Der Dialog kann in bis zu 8 Sprachen auf einer Disc aufgezeichnet werden, unter denen Sie dann Ihre Auswahl treffen können.

Multi-Session
Multi-Session bezeichnet eine Aufzeichnungsmethode, bei der zu einem späteren Zeitpunkt zusätzliche Daten aufgezeichnet werden können. Bei der Aufzeichnung von Daten auf einer CD-ROM, CD-R oder CD-RW usw. werden alle zu einem Zeitpunkt aufgezeichneten Daten als eine Einheit bzw. Sitzung (Session) behandelt. Mit der Multi-Session-Methode werden mindestens 2 Sitzungen auf einer Disc aufgezeichnet.

Multi-Untertitel
Auf einer DVD können Untertitel in bis zu 32 Sprachen aufgezeichnet werden, unter denen Sie dann eine Auswahl treffen können.

Multi-Winkel
In normalen Fernsehprogrammen werden lediglich Bilder von jeweils einer Kamera an Ihren Fernseher übertragen, auch wenn Szenen mit mehreren Kameras gleichzeitig aufgenommen wurden. Einige DVDs enthalten Szenen, die aus verschiedenen Blickwinkeln aufgenommen wurden. In diesem Fall können Sie Ihren Blickwinkel nach Bedarf auswählen.

Paket-Schreibverfahren
Dieser allgemeine Ausdruck bezeichnet eine Methode zum dateiweisen Beschreiben von CD-Rs usw., auf genau dieselbe Weise, wie Dateien auf Disketten oder Festplatten geschrieben werden.

Regionalcode
DVD-Player und DVD-Discs verfügen über Regionalcodes, die die Region angeben, in der sie erworben wurden. Die Wiedergabe einer DVD ist nur möglich, wenn sie über denselben Regionalcode wie der DVD-Player verfügt.

Seitenverhältnis
Gibt das Verhältnis von Breite zu Höhe eines Fernsehbildschirms an. Ein normales Display verfügt über das Seitenverhältnis 4:3. Breitwand-Displays verfügen über ein Seitenverhältnis von 16:9, wodurch ein größeres Bild und eine bessere Darstellung und Atmosphäre entstehen.

Titel
DVD-Videodiscs verfügen über eine hohe Datenkapazität, was eine Aufzeichnung von mehreren Filmen auf einer Disc ermöglicht. Wenn eine Disc beispielsweise drei verschiedene Filme enthält, sind diese in Titel 1, Titel 2 und Titel 3 unterteilt. Sie können somit bequem nach Titeln suchen und andere Funktionen verwenden.

VBR
VBR steht für variable Bitrate. Im Allgemeinen wird eher CBR (Constant Bit Rate / Konstante Bitrate) verwendet. Dadurch jedoch, dass die Bitrate in diesem Fall in Übereinstimmung mit den Anforderungen der Audio-Kompression flexibel (variabel) angepasst werden kann, lässt sich eine Kompression mit Schwerpunkt Klangqualität durchführen.

Wiedergabekontrolle (PBC)

PBC (PlayBack Control) ist ein Wiedergabekontrollsignal, das auf Video-CDs (Version 2.0) aufgezeichnet wird. Anhand der auf Video-CDs mit PBC bereitgestellten Menü-Anzeigen können Sie einfache interaktive Software und Software mit Suchfunktionen wiedergeben. Außerdem können Sie normal- und hochauflösende Standbilder anzeigen.

WMA

WMA steht für „Windows Media™ Audio“ und bezeichnet eine von der Microsoft Corporation entwickelte Audio-Kompressionstechnologie. Die Codierung von WMA-Daten erfolgt mithilfe von Windows Media Player Version 7 oder höher.
Windows Media und das Windows-Logo sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern.

Technische Daten

Allgemein

Stromversorgung ..... 14,4 V Gleichspannung (Toleranz 10,8 V bis 15,1 V)
Erdungssystem ..... Negativ
Max. Leistungsaufnahme .... 10,0 A
Abmessungen (B × H × T):
DIN
Einbaugröße ..... 178 mm × 50 mm × 163 mm
Frontfläche ..... 188 mm × 58 mm × 21 mm
D
Einbaugröße ..... 178 mm × 50 mm × 163 mm
Frontfläche ..... 170 mm × 46 mm × 21 mm
Gewicht ..... 1,3 kg

Audio

Max. Ausgangsleistung ..... 50 W × 4
Dauer-Ausgangsleistung ..... 22 W × 4 (50 Hz bis 15 000 Hz, 5 % THD, bei 4-Ω-Last, beide Kanäle betrieben)
Lastimpedanz ..... 4 Ω (4 Ω bis 8 Ω zulässig)
Max. Preout-Ausgangspegel ..... 2,0 V
Klangregler:
Bass
Frequenz ..... 100 Hz
Verstärkung ..... ±12 dB
Mittel
Frequenz ..... 1 kHz
Verstärkung ..... ±12 dB
Hochton
Frequenz ..... 10 kHz
Verstärkung ..... ±12 dB

DVD-Player

System ..... Video-DVD, DVD-VR, Video-CD, CD, WMA, MP3, AAC, DivX, JPEG
Regionalcode 2
Kompatible Discs ..... Video-DVD, Video-CD, CD, CD-R/RW, DVD-R/RW/RDL
Frequenzgang ..... 5 Hz bis 44 000 Hz (mit DVD, bei einer Abtastfrequenz von 96 kHz)
Signal-Rauschabstand ..... 96 dB (1 kHz) (IEC-A-Netz) (RCA-Level)
Anzahl der Kanäle ..... 2 (Stereo)
MP3-Decodiermodus ..... MPEG-1 und 2 Audio Layer 3
WMA-Decodiermodus ..... Vers. 7, 7.1, 8, 9, 10, 11 (Audio 2 Kanäle) (Windows Media Player)
AAC-Decodiermodus ..... MPEG-4 AAC (nur Codierung mit iTunes) (.m4a) (Ver. 8,0 und ältere Versionen)
DivX-Decodierformat ..... Heimkino-Version 3, 4, 5.2 (.avi .divx)

USB

USB-Standard-Spezifikation ..... USB 2.0 Full Speed
Max. Stromversorgung ..... 500 mA
Dateisystem FAT16, FAT32
MP3-Decodiermodus ..... MPEG-1 und 2 Audio Layer 3
WMA-Decodiermodus ..... Vers. 7, 7.1, 8, 9, 10, 11 (Audio 2 Kanäle) (Windows Media Player)
AAC-Decodiermodus ..... MPEG-4 AAC (nur Codierung mit iTunes) (.m4a) (Ver. 8,0 und ältere Versionen)

UKW-Tuner

Frequenzbereich ..... 87,5 MHz bis 108,0 MHz
Nutzempfindlichkeit ..... 9 dBf (0,7 µV/75 Ω, Mono, Signal-Rauschabstand: 30 dB)
Signal-Rauschabstand ..... 72 dB (IEC-A-Netz)

MW-Tuner

Frequenzbereich ..... 531 kHz bis 1 602 kHz (9 kHz)
Nutzempfindlichkeit ..... 25 µV (Signal-Rauschabstand: 20 dB)
Signal-Rauschabstand ..... 62 dB (IEC-A-Netz)

LW-Tuner

Frequenzbereich ..... 153 kHz bis 281 kHz
Nutzempfindlichkeit ..... 28 µV (Signal-Rauschabstand: 20 dB)
Signal-Rauschabstand ..... 62 dB (IEC-A-Netz)

Hinweis

Änderungen der technischen Daten und des Designs vorbehalten. ■

http://www.pioneer.eu

Zum Registrieren Ihres Produktes besuchen Sie bitte **www.pioneer.de** (oder **www.pioneer.eu**) .

PIONEER CORPORATION
4-1, MEGURO 1-CHOME, MEGURO-KU
TOKYO 153-8654, JAPAN

PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.
P.O. Box 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A.
TEL: (800) 421-1404

PIONEER EUROPE NV
Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium/Belgique
TEL: (0) 3/570.05.11

PIONEER ELECTRONICS ASIACENTRE PTE. LTD.
253 Alexandra Road, #04-01, Singapore 159936
TEL: 65-6472-7555

PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.
178-184 Boundary Road, Braeside, Victoria 3195, Australia
TEL: (03) 9586-6300

PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.
300 Allstate Parkway, Markham, Ontario L3R 0P2, Canada
TEL: 1-877-283-5901
TEL: 905-479-4411

PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO, S.A. de C.V.
Blvd.Manuel Avila Camacho 138 10 piso
Col.Lomas de Chapultepec, Mexico, D.F. 11000
TEL: 55-9178-4270

先鋒股份有限公司
總公司：台北市中山北路二段44號13樓
電話：(02) 2521-3588

先鋒電子（香港）有限公司
香港九龍尖沙嘴海港域世界商業中心
9樓901-6室
電話：(0852) 2848-6488

Herausgegeben von Pioneer Corporation.
Copyright © 2008 by Pioneer Corporation.
Alle Rechte vorbehalten.

<KMIZX> <08J00000>

<CRB2913-A/N> EW